



Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Altenkirchen- Flammersfeld

im Raiffeisenland

Nr. 48 • Donnerstag, 27.11.2025 • Jahrgang 6

FF

HIMMLISCHE WEIHNACHT

in Altenkirchen

KULINARIK & MUSIK

29.+30. NOVEMBER

13 – 21 UHR LIVE-MUSIK & BÜHNENPROGRAMM AUF DEM MARKTPLATZ
INNENSTADT ALTENKIRCHEN

verkaufsoffener Sonntag
ab 13:00 Uhr

Volkstrauertag in der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld: Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewalt

Der Volkstrauertag ist ein stiller Tag des Innehaltens und des Nachdenkens. In der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld wurde in diesem Jahr an acht Orten öffentlich der Opfer von Krieg, Gewaltherrschaft und Terror gedacht. Zudem fanden 16 stille Kranzniederlegungen an Ehrenmalen und Friedhöfen statt. Bürgermeister Fred Jüngerich nahm an den Gedenkfeiern in Mehren und Horhausen teil, Erster Beigeordneter Rolf Schmidt-Markoski vertrat die Verbandsgemeinde in Flammersfeld. Die Feierstunden waren geprägt von eindrucksvollen Worten, stillen Momenten und würdevoller Musik. In Mehren sorgte das Blasorchester Mehrbachtal für die musikalische Umrahmung. Für die musikalischen Akzente sorgten bei den Gedenkfeiern in Horhausen der MGV Horhausen, in Flammersfeld der Chor „Chorussal“, in Kettenhausen die Sängervereinigung Beulskopf und in Ingelbach der gemischte Chor Ingelbach.



Gedenkfeier in Mehren

In seiner Ansprache in Mehren erinnerte Bürgermeister **Fred Jüngerich** daran, dass der Volkstrauertag mehr sei als ein Gedenktag für die Vergangenheit: „Der Volkstrauertag mahnt uns, den Frieden, in dem wir leben dürfen, nicht als selbstverständlich hinzunehmen. Er erinnert uns daran, wie zerbrechlich Frieden ist - und wie sehr es auf jeden Einzelnen ankommt, ihn zu bewahren und weiterzutragen. Wir gedenken der Opfer von Krieg und Gewalt, aber wir schauen zugleich nach vorn - in der Verantwortung, aus der Geschichte zu lernen.“

Der Volkstrauertag hat in Deutschland eine lange Tradition: Er wurde 1922 erstmals begangen und ist heute ein Tag des nationalen Gedenkens, der über Generationen hinweg verbindet. Gerade in einer Zeit, in der Konflikte und Kriege wieder in Europa und weltweit präsent sind, erhält sein Anliegen neue Aktualität.

Überall in der Verbandsgemeinde wurde sichtbar, dass Erinnerung und Frieden untrennbar miteinander verbunden sind. Die stillen Kranzniederlegungen, die Musik und die Worte der Rednerinnen und Redner machten deutlich: **Frieden beginnt im Kleinen - in der Haltung jedes Einzelnen.**



Fotos: Verbandsgemeindeverwaltung

Nachwächterführung Altenkirchen

7,5 € / 5 € / Kinder bis 12 frei

12. DEZEMBER 2025 18:00 UHR START: SCHLOSSPLATZ

Mit dem Nachwächter auf Tour – Gewandete Führung mit Günter Imhäuser

Anmeldung unter: 02681 / 85 - 193 oder 85 - 249
www.altenkirchen.de/einkauf-freizeit/stadtfuehrungen/

Foto: H.C. August

DEIN ORT HAT JETZT EINE APP

Jetzt kostenfrei in Deinem Store!

Sei immer digital & mobil über alle Neuigkeiten aus Deinem Ort und Deiner Heimat informiert. Entdecke die meinOrt-App von LINUS WITTICH wann und wo Du willst. Egal ob zu Hause an Deinem Rechner oder unterwegs mit Smartphone oder Tablet.

Entdecke jetzt auch Deinen Ort!

www.meinort.app

meिनOrt by LINUS WITTICH

Laden im App Store

JETZT BEI Google Play

Web-App unter meinort.app

Hallenbad Glockenspitze

Neueröffnung

29. November 2025

9:00 bis 15:00 Uhr

ALTENKIRCHEN

Ermäßigter
Eintritt
am
Eröffnungstag



Clownin
"Lino"

11-14 Uhr

Animationsprogramm
Technikführungen
Aqua-Bike
Luftballontiere
Schnupperkurs



HALLENBAD
GLOCKENSPIITZE

Im Sportzentrum 5 - 57610 Altenkirchen

Mehr Infos unter: www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de/hallenbad

Ehrenamt stärken – Zukunft sichern!

Workshop für Vereine:

Ehrenamtliche gewinnen, einbinden & halten



Viele Vereine stehen vor großen Herausforderungen: Weniger Mitglieder, fehlende Vorstände, zu wenig helfende Hände. Doch das lässt sich ändern – mit guten Ideen, passenden Strategien und frischer Motivation. **Genau dabei unterstützen wir Sie!**

Samstag, 17. Januar 2026
Rathaus Flammersfeld

Unser Workshop besteht aus zwei flexibel buchbaren Blöcken:

- **Block 1 Ehrenamtliche gewinnen:** 10:00 – 12:30 Uhr
- **Block 2 Ehrenamtliche binden und halten:** 13:30 – ca. 15:00 Uhr

Dazwischen gibt es ein gemeinsames Mittagessen und Zeit zum Austausch!

- **Kostenfrei & praxisnah:** Freuen Sie sich auf konkrete Beispiele, direkt umsetzbare Tipps und Raum für Austausch. Alle Materialien erhalten Sie anschließend digital.
- **Ihr Referent:** Florian Brechtel – Experte für Vereinsberatung und Ehrenamtsentwicklung.
- **Jetzt Platz sichern:** Die Teilnehmerzahl ist pro Block auf 50 Personen begrenzt.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Alle Infos und die Anmeldung finden Sie bequem über den QR-Code.

Für Rückfragen steht Ihnen Verwaltungsmitarbeiterin Rebecca Seuser gerne zur Verfügung: rebecca.seuser@vg-ak-ff.de · 02681 / 85 - 250



*Kleiner Weihnachtsmarkt
in Hilkhäusen*

29. November 2025
ab 15 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus

Für's leibliche Wohl ist gesorgt
Flammlachs, Pommes,
Schokobananen und vieles mehr...

*Weihnachtliche Kleinigkeiten
zum Verkauf*

Der Nikolaus kommt
um 17.30 Uhr

*Glühwein, Kinderpunsch
und vieles mehr*

Es lädt ein die Dorfgemeinschaft Hilkhäusen

ELVISMUSEUM

IM ADVENT




Röttgenstraße 6
57635 Kircheib
Ortsteil Neuenhof

*Weihnachtsstimmung * Deko * Musik*
gute Laune

JEDEN SONNTAG 11 - 18 Uhr

www.elvismuseum.de

**Weihnachtlicher
Kunst- und
Hobbymarkt**

Samstag · 29.11.25 · 11 bis 17 Uhr
Westerwald-Werkstätten
Flammersfeld · Auf der Brück 4

- Tombola
- Verkauf von Adventskränzen,
Stephi-Artikeln, vielen
Weihnachtsdekorationen
und Geschenkideen

Und von
14 bis 16 Uhr
kommt der
Nikolaus

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Parkplätze sind vorhanden.

 lebenshilfe.ak.de
 **Lebenshilfe**
im Landkreis Altenkirchen/WW

Spendenkonto:
Sparkasse Westerwald-Sieg
IBAN DE53 5735 1030 0005 0005 42



*Horser
Adventsfest*

*1. Advent
Sonntag*

ab 12 Uhr rund um die Kirche

www.marktplatz-horhausen.de



Wir suchen Sie!

Gruppenleitung (m/w/d)
für die Kindertagesstätte in Krunkel/Egert

Umfang Teilzeit 37 Std./Woche	Bewerbungsfrist 14.12.2025
--------------------------------------------	--------------------------------------



Weitere Informationen und Onlinebewerbung über den **QR-Code** und auf www.vg-ak-ff.de/aktuell/stellenausschreibungen.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG ALTENKIRCHEN-FLAMMERSFELD
Rathausstraße 13 • 57610 Altenkirchen
☎️ Frau Simone Thum • 02681 85-237



Mit der Bewerbung stimmen Bewerber/-innen der vorübergehenden Verarbeitung ihrer Daten für das Auswahlverfahren zu. Nach Abschluss werden die Unterlagen vernichtet. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.



Vollblut-Helden
Blut spenden.
Leben retten.

Freitag
05. Dezember

Altenkirchen
August-Sander-Schule
Gebäude K
Glockenspitze
16:00 – 20:00 Uhr
Online Termin buchen.



Sie sollten vor der Blutspende mind. 1,5 - 2 Liter getrunken und etwas gegessen haben. Bitte bringen Sie Ihren Personalausweis mit.

Weitere Informationen und Spendemöglichkeiten:
Kostenlose Hotline **0800 11 949 11**
oder www.blutspende.jetzt



Blutspendedienst West



Wir suchen Sie!

KITA-Leitung (m/w/d)
für unsere Kindertagesstätte in Fluterschen

Umfang Vollzeit 39 Std./Woche	Bewerbungsfrist 14.12.2025
--------------------------------------------	--------------------------------------



Weitere Informationen und Onlinebewerbung über den **QR-Code** und auf www.vg-ak-ff.de/aktuell/stellenausschreibungen.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG ALTENKIRCHEN-FLAMMERSFELD
Rathausstraße 13 • 57610 Altenkirchen
☎️ Frau Simone Thum • 02681 85-237



Mit der Bewerbung stimmen Bewerber/-innen der vorübergehenden Verarbeitung ihrer Daten für das Auswahlverfahren zu. Nach Abschluss werden die Unterlagen vernichtet. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.



Wir suchen Sie!

Gruppenleitung (m/w/d) für die
Kindertagesstätte "Glockenspitze"
in Altenkirchen

Umfang Vollzeit 39 Std./Woche	Bewerbungsfrist 14.12.2025
--------------------------------------------	--------------------------------------



Weitere Informationen und Onlinebewerbung über den **QR-Code** und auf www.vg-ak-ff.de/aktuell/stellenausschreibungen.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG ALTENKIRCHEN-FLAMMERSFELD
Rathausstraße 13 • 57610 Altenkirchen
☎️ Frau Simone Thum • 02681 85-237



Mit der Bewerbung stimmen Bewerber/-innen der vorübergehenden Verarbeitung ihrer Daten für das Auswahlverfahren zu. Nach Abschluss werden die Unterlagen vernichtet. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

6. Weyerbuscher Weihnachtsmarkt

2. Advent ★ 7. Dezember 2025
Altes Rathaus Weyerbusch
11 bis 18 Uhr

Mit dabei:
 Klosterlicher Melchiorchor
 Cantu al Bente
 Chor der baptistischen Gemeinde
 Jagdschreibler
 Singgemeinschaft Bürenhäusern
 Für die Kinder
 kommt der Nikolaus!

Kulinarisches
 Handwerkliches
 Dekorativer
 Geschenkmärkte
 Musikalisches
 Programm

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
 Ortsgemeinde Weyerbusch

WIR SINGEN GEMEINSAM Weihnachtslieder

Donnerstag
04. Dezember 2025
ab 18 Uhr
am Sportplatz
in Weyerbusch

BEERDER WEIHNACHTSZAUBER

AM BACKES DES BÜRGERHAUSES

SAMSTAG 29.11.2025
15 - 23 UHR

MIT SPIEBBRATEN AUS DEM BACKES, REIBEKUCHEN, BRÄTWURST VOM GRILL UND WARMEN, SOWIE KALTEN GETRÄNKEN WOLLEN WIR IN DIE ADVENTSZEIT STARTEN.

FÜR DIE KLEINEN GIBT ES EINE BASTEL- UND SPIELECKE

KOMMT VORBEI, GENIEßT DIE VORWEIHNACHTLICHE ATMOSPHÄRE, UND LASST UNS GEMEINSAM EINE SCHÖNE ADVENTSZEIT ERLEBEN!

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

SC UNION BEROD/WAHLROD
BEERDER SOBBELÄFFEL
ORTSGEMEINDE BEROD

Silvester im Sportheim Eichelhardt

ab 19.00 Uhr

Anmeldungen erbeten bis 14. Dezember 2025 bei Eckhard Weber
 Telefon 0176-21503936
 Eintritt 10,- Euro
 Veranstalter: SSV Eichelhardt

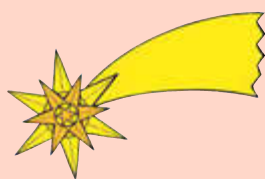
Wer möchte kann gerne für's bunte Buffet einen Salat oder Dip mitbringen.
 Für Schnitzel/Frikadellen ist gesorgt.

Fahrt zur Mitgliederversammlung des Gemeinde- und Städtebunds

Traditionell organisiert die Verbandsgemeindeverwaltung eine gemeinsame Fahrt der Ortsbürgermeisterinnen und Ortsbürgermeister sowie der Vorsitzenden der Fraktionen im Verbandsgemeinderat zur alljährlichen Mitgliederversammlung des Gemeinde- und Städtebundes. Zusammen mit den Vertretern der Ortsgemeinden und führenden Mitarbeitern der Verbandsgemeindeverwaltung Hamm (Sieg) ging es mit dem Busunternehmen Haas am 17. November bereits morgens um 7.00 Uhr los in Richtung Hunsrück. In diesem Jahr hatte der Gemeinde- und Städtebund seine Mitglieder in die Stadthalle nach Simmern eingeladen, um in einem mehrstündigen Programm, kommunalpolitische Themen und Probleme der Gemeinden zu erörtern. Auch die Politprominenz aus der Landeshauptstadt war zu der Veranstaltung ange-

reist. So richtete Innenminister Michael Ebling sein Grußwort an die Versammlung, und die Fraktionsvorsitzenden der im Landtag vertretenen Parteien führten eine rege Diskussionsrunde auf der Bühne.

Am Nachmittag folgte dann eine gemeinsame Besichtigung und Führung der rund 50-köpfigen Gruppe im neuen Landesamt für Brand- und Katastrophenschutz in Koblenz. Hier gewährten die Mitarbeiter der Behörde der Besucherrunde unter anderem Einblicke in die Arbeitsweise und Funktion des neuen Lagezentrums, welches 24 Stunden das ganze Jahr über besetzt ist. Abgerundet wurde das Rahmenprogramm mit einem gemeinsamen Abendessen im Gasthaus Maximilians Brauwiesen, bevor es zurück nach Hause in den Westerwald ging.



Kinder-Musical „Die drei vom Stall“ am 7. Dezember, 16 Uhr

in der Ev.-Freikirchlichen Gemeinde Wölmersen

Erlebt mit uns die Weihnachtsgeschichte einmal anders...

... erzählt aus der Sicht eines neugierigen Schafs, eines stolzen Ochsen und eines nachdenklichen Esels, die zusammen ihr erstes Weihnachten erleben.

45 Kids und Teens, die die herzerwärmende Botschaft lebendig werden lassen. Jeder ist herzlich eingeladen, ob groß oder klein, jung oder alt. Wir freuen uns auf euch!

Ev.-Freikirchl. Gemeinde Wölmersen, Hauptstr. 29, Wölmersen

KINDER-MUSICAL

Ein tierisch gutes Weihnachtsmusical

Tenny Link & Johanna Zaigermann

Einladung Zum weihnachtlichen Kinder-Musical

am 7. Dezember um 16 Uhr in der EFG Wölmersen

Der
Eintritt
ist frei



Die Jugendpflege informiert

Jugendpflege VG Altenkirchen-Flammersfeld

Martina Morenzin & Waltraud Franzen

Besucheranschrift: Rheinstraße 17,
57632 Flammersfeld,
Zimmer E 08a

Postanschrift: Rathausstr. 13,
57610 Altenkirchen

Waltraud Franzen

- 02681/85-194
- 0170 5741560
- jugendpflege.franzen@vg-ak-ff.de

Martina Morenzin:

- 02681/85-195
- 0160 92977541
- jugendpflege.morenzin@vg-ak-ff.de



Weitere Veranstaltungen und Informationen auf der Website:

www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de/jugendpflege

Workshop Angebot der Jugendpflege Flammersfeld-Altenkirchen



Der Workshop „Adventskalender basteln“ fand am 7. und 8. November sowie am 14. und 15. November 2025 im Jugendtreff Horhausen statt und war auch dieses Mal wieder ein voller Erfolg. Aufgrund der hohen Anmeldezahlen wurde sogar ein zusätzlicher Ersatztermin angeboten, damit möglichst alle interessierten Kinder teilnehmen konnten.

Mit viel Kreativität und Ausdauer gestalteten die Kinder ihre individuellen Adventskalender und die vielen selbstgemachten Kleinigkeiten. Referentin Kerstin Mamone sorgte erneut dafür, dass alle Adventstütchen befüllt werden konnten. Dank einer großzügigen Spende von Coppeneur, der dm-Drogerie Dierdorf sowie einer Sachspende von Frau Margot R. konnten insgesamt 480

Adventstütchen für die 20 Teilnehmerinnen und Teilnehmer gefüllt werden. Die fertigen Tütchen wurden anschließend besonders liebevoll präsentiert: Einige Kinder hängten sie an dekorative Äste, andere nutzten kleine Kartons oder mitgebrachte Holzkisten, die sie zusätzlich kreativ gestalteten. Viele schrieben zudem persönliche Briefe oder Grußkarten, die sie als kleine Überraschung in ihre Tütchen legten.

Jeder Adventskalender - ein Unikat, genau wie das Kind selbst.

Zum Abschluss wurde gemeinsam aufgeräumt und anschließend ging es für die Kinder noch hinaus auf den Spielplatz. Die Termine für das kommende Jahr sind bereits in Vorbereitung. Ich wünsche euch viel Freude mit dem Adventskalender - und einen besonders schönen Moment beim Öffnen des ersten Tüchchens.



**Ev. Kinder- und
Jugendzentrum
Altenkirchen**

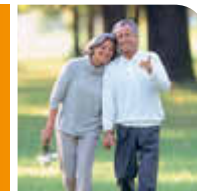
Öffnungszeiten:

Mo 12 bis 18 Uhr (für Kinder bis 12 Jahre)
Di 12 bis 20 Uhr · Mi 12 bis 20 Uhr
Do 12 bis 18 Uhr
Fr 12 bis 21 (für Jugendliche ab 12 Jahren)





Senioren-Info



DRK Seniorenzentrum Altenkirchen

Bewohner des DRK Seniorenzentrums zu Gast im Theater Lampenfieber

Zahlreiche Bewohnerinnen und Bewohner nutzten die Gelegenheit, gemeinsam einen unterhaltsamen Theaterabend zu erleben und dabei die besondere Atmosphäre des Hauses in Etzbach zu genießen. Wie schon in den vergangenen Jahren wurde auch dieses Jahr das DRK Seniorenzentrum zur Generalprobe von dem Ensemble Lampenfieber eingeladen. In dem diesjährigen Theaterstück „Krötenwanderung“ ging es in heiterer Weise um lokalpolitische Auseinandersetzungen, die sogar mit dem gewaltsamen Tod des Bürgermeisters endeten.



Mit viel Humor gelang es den Schauspielern aus dem Politikrimi eine köstliche Komödie zu Gestalten. Der Besuch im Theater Etzbach zeigte wieder einmal eindrucksvoll, wie wichtig kulturelle Angebote für ältere Menschen sind. Sie fördern nicht nur die Freude am Leben, sondern auch das Miteinander in der Gemeinschaft.

Kleiderverkauf und Modenschau

Am Dienstag, 19.11.2025, verwandelte sich das Café Mocca in unserem Seniorenzentrum in einen glamourösen Laufsteg. Pünktlich ab 14:00 Uhr öffnete zunächst der Kleiderverkauf des Modehauses Koch unterstützt von Geschäftsführerin Cordia Heck und ihrer Kollegin Petra Schwarzbach (Stil-Echt) seine Pforten.

Begeistert strömten die Bewohner des Seniorenzentrums zu den ausgestellten Kleidungsstücken und stöberten neugierig in dem vielfältigen Angebot. Frei nach dem Motto: "Kleidung bedeutet nichts, bis jemand darin lebt" fand so manches schöne Stück einen neuen Besitzer.



Fotos: Lavinia Hüllbüsch, Leitung Sozialer Dienst

Zum Abschluss des Modeverkaufs gab es noch ein echtes Highlight: Gemeinsam mit den Damen des Sozialdienstes gaben Cordia Heck, Petra Schwarzbach und Rosemarie Schmidtmer-Malzahn ihre Modelkünste zum Besten. Zu den Klängen von Helene Fischer oder auch Roland Kaiser präsentierten sie Laufstegreif ihre Kollektionen vor einem begeisterten Publikum, das ordentlich mitklatschte und jubelte.



Auch einige Angehörige hatten sich in dieses begeisterte Publikum gemischt und verfolgten neugierig die bunte Schau. Abschließend liegt es uns am Herzen, uns auch hier nochmals von Herzen beim Modehaus Koch für diesen großartigen Nachmittag zu bedanken. Wir freuen uns bereits auf ein nächstes Mal.

Herzlich willkommen

Senioren oase 60+



Donnerstag 4. Dez. 2025
15.00 Uhr im Gemeindehaus
Helmerother Höhe



Thema: Eine alte Sache - noch aktuell?

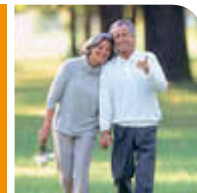
Sie erleben: Geselliges Beisammensein mit Kaffee und Kuchen. Eine Andacht schließt den Nachmittag ab. Gerne holen wir Sie (nach Rücksprache) ab.

Kontakte:

Aaron Meinert, 57612 Helmeroth, Höhenstr.
Heidrun Gebhart-Flemmer, Lessingstr. 57577 Hamm Tel.02682-4448
Dorothea Engers, 57612 Racksen, Tel. 02682 - 1211



Senioren-Info



Kreativ-Vormittag für Senioren mit der Gemeindegewest^{plus}

Wann: 01. Dezember, 10-12 Uhr

Wo: Mehrgenerationenhaus Altenkirchen,
Wilhelmstr. 10

Was: Nette Gespräche bei einer Tasse Kaffee und
gemeinsames Steine bemalen



Anmeldung unter: 02681950438



Gelungener Seniorennachmittag in Horhausen widmete sich dem Thema „Abschiednehmen“



Horhausen. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher fanden sich zum November-Seniorennachmittag in Horhausen im Kaplan-Dasbach-Haus ein, der unter dem tiefgründigen, aber bewusst einfühlsam gestalteten Thema „**Abschiednehmen**“ stand. In einer herzlichen Begrüßung betonte der Vorsitzende der Seniorenakademie, Rolf Schmidt-Markoski, wie wichtig es sei, über ein Thema zu sprechen, das jeden Menschen betrifft und zugleich oft gemieden wird. Der Nachmittag bot einen ausgewogenen Mix aus Information, persönlichem Austausch, Musik und Momenten der Besinnlichkeit.



Fotos: R. Schmidt-Markoski

Ausgangspunkt der Veranstaltung war das neue Bestattungsgesetz des Landes Rheinland-Pfalz, das im September verabschiedet wurde und bundesweit als das liberalste seiner Art gilt. Es eröffnet ungewöhnlich vielfältige Formen der letzten Ruhe - von Tuch- und Flussbestattungen bis hin zum Verstreuen der Asche im eigenen Garten oder der Herstellung eines Erinnerungsdiamanten. Die damit verbundene öffentliche Diskussion, so die Veranstalter, zeige die Bandbreite der gesellschaftlichen Ansichten und die Bedeutung sachlicher Information.



Einblicke in Verwaltung, Bestattungspraxis und Hospizarbeit

Kompetent und verständlich stellte Andreas Buchholz (stellvertretender Fachbereichsleiter bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld) die Kernpunkte des neuen rheinland-pfälzischen Bestattungsgesetzes vor.

Einen zentralen Beitrag lieferte Andreas Buchholz von der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld. Er

fasste die wichtigsten Botschaften zum neuen Bestattungsrecht in drei klaren Appellen zusammen:

1. Sprechen Sie über Ihre Wünsche,
2. Halten Sie sie schriftlich fest,
3. Informieren Sie sich - bei Ihrem Bestatter oder der Verbandsgemeindeverwaltung.

Sein Fazit lautete: Mehr Freiheit, weniger Unsicherheit. Das neue Gesetz ermögliche mehr Wahlfreiheit und würdige, individuelle Abschiedsgestaltungen - während traditionelle Formen selbstverständlich bestehen bleiben. Gleichzeitig Sorge die Verordnung für klare Abläufe und damit für Sicherheit bei allen Beteiligten.

Besonders eindrucksvoll waren die Worte von Petra Hasselbach und Marion Dahse vom Hospizverein Altenkirchen. Sie erinnerten daran, dass der Tod zwar unausweichlich zum Leben gehört, jedoch immer noch zu den großen Tabuthemen zählt. Wer jedoch über Sterben und Abschied spreche, gewinne Handlungssicherheit und Lebensqualität - gerade für schwerkranke Menschen, die laut Charta zur Betreuung Sterbender ein Recht auf ein Sterben in Würde haben.

Die Vertreterinnen des Hospizvereins berichteten über ihre kostenfreien Angebote: Beratung und Begleitung in der letzten Lebensphase, „Letzte Hilfe“-Kurse sowie Qualifizierungen zur ehrenamtlichen Sterbebegleitung. Sie verdeutlichten, wie prägend die letzten Stunden eines Menschen für Angehörige sein können - heilsam oder belastend, je nachdem, wie gut Leid gelindert und Würde gewahrt wird. Auch die kirchliche Perspektive fand Raum: Achim Günther, früherer Gemeindefereferent, versicherte, dass für alle Christinnen und Christen weiterhin Trauergottesdienste sowie Urnen- und Erdbestattungen mit kirchlicher Begleitung möglich seien - unabhängig von neuen gesetzlichen Freiheiten.

Von ihrer Arbeit berichteten die beiden Bestatter Heinz Fassbender (Willroth) und Harald Meffert (Horhausen).

Einfühlsame Atmosphäre - Musik, Gedichte und gute Gespräche

Trotz des anspruchsvollen Themas blieb die Stimmung des Nachmittags warm und zugewandt. Nach einer Kaffeetafel mit Kuchen sorgte Ulrike Winter wie gewohnt für die musikalische Gestaltung und lud zum Mitsingen ein. Dagmar Poster, Luise Frings und Petra Schmidt-Markoski (Vorbereitungskreis) ergänzten das Programm mit sorgfältig ausgewählten Gedichten, die zum Nachdenken anregten.

Fazit: Ein Nachmittag, der Mut macht, über Abschied zu sprechen

Die Veranstaltung wurde von den Teilnehmenden als bereichernd und wohltuend wahrgenommen. Sie bot nicht nur wichtige Informationen zu rechtlichen und organisatorischen Fragen rund um das Lebensende, sondern auch menschliche Nähe und Raum für persönliche Reflexion. Der Seniorennachmittag zeigte eindrucksvoll: Abschiednehmen muss kein Tabu sein - vielmehr kann ein offenes Gespräch darüber helfen, Unsicherheiten zu überwinden und würdige Wege für den letzten Lebensabschnitt zu finden.



Sehr eindrucksvoll informierten Petra Hasselbach (rechts) und Marion Dahse die Senioren in Horhausen über die Arbeit des Hospizvereins Altenkirchen. Der Hospizverein bietet kostenlose Beratung und Begleitung von Menschen in der letzten Lebensphase an. Außerdem werden regelmäßig „Letzte Hilfe Kurse“ und Kurse „Zur Sterbebegleitung befähigen“ angeboten. Infos auf der Website des Hospizverein Altenkirchen oder unter der Tel.-Nr. 0177 8589397.

Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ Erreichbarkeit der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld

Hauptsitz: Rathaus Altenkirchen,
Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen 02681/85-0

Verwaltungsstelle: Rathaus Flammersfeld,
Rheinstraße 17, 57632 Flammersfeld..... 02681/85-0
E-Mail: rathaus@vg-ak-ff.de, www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de

Öffnungszeiten:

Rathäuser Altenkirchen und Flammersfeld

Montag und Dienstag	8 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr
Mittwoch	8 - 12 Uhr
Donnerstag	8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Freitag	8 - 12 Uhr

Bürgerbüros Altenkirchen und Flammersfeld

Montag + Dienstag

8:00 bis 14:00 Uhr	14:00 bis 16:00 Uhr
ohne Terminvereinbarung	nur mit Terminvereinbarung

Mittwoch

8:00 bis 12:00 Uhr
nur mit Terminvereinbarung

Donnerstag

8:00 bis 18:00 Uhr
ohne Terminvereinbarung

Freitag

8:00 bis 12:00 Uhr
ohne Terminvereinbarung

Gemeindeschwester^{plus}

Lena Mertgen, Telefon: 02681/85-111
E-Mail: gemeindeschwester@vg-ak-ff.de
Telefonisch erreichbar immer
montags, dienstags und donnerstags von 8 Uhr bis 13:00 Uhr und
mittwochs 11:30 Uhr bis 16:00 Uhr

Sozialamt Altenkirchen

Montag	8 - 12 Uhr
Dienstag	8 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr
Mittwoch	8 - 12 Uhr
Donnerstag	8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Freitag	8 - 12 Uhr

Standesamt in Altenkirchen

Ein Besuch des Standesamtes Altenkirchen ist nur mit vorheriger
Terminvereinbarung möglich.
Telefonische Terminvereinbarung: 02681 85-0
E-Mail: standesamt@vg-ak-ff.de

Standesamt Flammersfeld

Montag	8 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr
Dienstag	8 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr
Mittwoch	8 - 12 Uhr
Donnerstag	8 - 12 Uhr und 14 - 18 Uhr
Freitag	8 - 12 Uhr

Wir empfehlen Ihnen, einen Termin zu vereinbaren, um Wartezeiten
zu minimieren. E-Mail: standesamt@vg-ak-ff.de

Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld

Heimstraße	02681/984950
Bereitschaftsdienst Wasser-/Abwasserwerke	
Wasserwerk VG Altenkirchen-Flammersfeld	0175/1821982
Abwasserwerk Altenkirchen	0175/1821986
Abwasserwerk Flammersfeld	0171/7647866

■ Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon (ohne Vorwahl) 116117
Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder
bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der
Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

■ Augenärztliche Bereitschaftsdienst

Landkreise Altenkirchen und Westerwald 0180/5112066

■ Kinderärztliche Notdienstzentrale

(Oberer Westerwald in Kirchen) 0180/5112057
Mittwoch von 14:00 Uhr bis Donnerstag 8:00 Uhr
an Wochenenden von Freitag 18:00 Uhr bis Montag 8:00 Uhr
an Feiertagen vom Vorabend 18:00 Uhr bis zum nächsten Tag 8:00
Uhr In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich
bitte an den **Rettungsdienst** unter der **Rufnummer** 112

■ Zahnärztlicher Notfalldienst

..... 0180/5040308
Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst
finden Sie unter **www.bzk-koblenz.de**.

■ Apotheken Notdienst (24 Stunden)

..... 0180/5258825
Homepage der Landesapothekenkammer Rheinland-Pfalz
(www.lak-rlp.de)

■ Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt 112

■ DRK Krankentransport

aus allen Ortsnetzen 19222

■ Polizei

Notruf 110

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/9460

Polizeiinspektion Straßenhaus 02634/9520

Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926200

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Flammersfeld

(Rathaus Flammersfeld) 02681/85-105

(Ortsgemeinden Berzhausen, Eichen, Flammersfeld, Giershausen,
Kescheid, Neitersen, Oberrau, Orfgen, Reiferscheid, Rott, Schöne-
berg, Schürdt, Seelbach, Seifen, Walterschen und Ziegenhain)

Montag von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr

nach vorheriger Absprache

Sprechstunde des Bezirksbeamten in Asbach

(Bürgerbüro Rathaus Asbach) 02683/912-177 oder -178

(Ortsgemeinden Bürdenbach, Burglahr, Eulenberg, Niedersteine-
bach, Krunkel (OT Epgert), Oberlahr, Obersteinebach, Peterslahr)

nach vorheriger Absprache

Erreichbarkeit für den Bezirk Altenkirchen

über die Polizeiinspektion Altenkirchen,
Hochstraße 30, 57610 Altenkirchen 02681/9460

■ Feuerwehren

Notruf 112

Wehrleiter

Björn Stürz 0151-28945685
wehrleiter@vg-ak-ff.de

Stellvertretende Wehrleiter

Raphael Jonas 0151-16479946

stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de

Michael Imhäuser 0151-23703062

stv.wehrleiter@vg-ak-ff.de

Wehrführer LZ Altenkirchen

Michael Heinemann 0172-7061111

Wehrführer LZ Berod

Pascal Müller 0170-4759819

Wehrführer LZ Flammersfeld

Alexander Oberst 0151-23455525

Wehrführer LZ Horhausen

Thomas Schäfer 0170-5749186

Wehrführer LZ Mehren

Florian Klein 0171-4373317

Wehrführer LZ Neitersen

Sebastian Oettgen 0151-52524815

Wehrführer LZ Oberlahr

André Wollny 0171-4177868

Wehrführer LZ Pleckhausen

Jens Kalscheid 0151-15774099

Wehrführer LZ Weyerbusch

Alexander Au 0152-56130891

Weitere Kontaktdaten finden Sie auf unserer Homepage im Bereich
„Öffentliche Einrichtungen/Feuerwehren“

■ Schiedsamt

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung

Schiedsbezirk Altenkirchen

Schiedsperson Wolfgang Lanvermann 0151 41636451

Stellvertreter Klaus Schneider 0171 6224337 oder 02681/6374

Schiedsbezirk Flammersfeld

Schiedsperson Michael Liedigk 0160 2253272

Stellvertreter Ralf Hassel 02686/8975030 oder 0171 7760077

■ Strom- und Gasversorgung

1. Stromversorgung

Ortsgemeinden Berod, Idelberg, Ingelbach, Michelbach-Widderstein:

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

ein Unternehmen der evm-Gruppe 0261/2999-54

Ortsgemeinden Eulenberg

(nur Ortsteil Alte Hütte),

Seifen, Stürzelbach:

Süwag Energie AG, Postfach 800520, 65929 Frankfurt am Main

über Syna GmbH,

Ludwigshafener Straße 4, 65929 Frankfurt am Main

Störungsnummer: 0800/7962787



Ortsgemeinde Seelbach:**Westnetz GmbH**

Netzanschluss Strom: 0800 93786389*
 Störungsmeldung Strom: 0800 4112244*
 Störungsmeldung Straßenbeleuchtung: 0800 4112244*
 * kostenlose Rufnummern

Alle übrigen Ortsgemeinden:

EAM Netz GmbH,
 Wiesenstraße 2,
 57537 Wissen
 Störungsnummer: 0800/3410134

2. Gasversorgung**Ortsgemeinden Gieleroth,****Baugebiet „Hinter Eichelhardsgarten“ sowie Ortsgemeinde****Kettenhausen,****Baugebiet****„Auf dem Treppchen“:**

Propan Rheingaz GmbH & Co. KG,
 Fischenicher Straße 23, 50321 Brühl
 Störungsnummer: 0800/7434642

Ortsgemeinden Berzhausen, Bürdenbach, Burglahr, Eichen, Ersfeld, Eulenberg, Fiersbach, Flammersfeld, Forstmehren, Giershausen, Güllesheim, Hirz-Maulsbach, Horhausen, Kescheid, Kraam, Krunkel, Mehren, Niedersteinebach, Oberlahr, Obersteinebach, Orfgen, Peterslahr, Pleckhausen, Reiferscheid, Rettersen, Rott, Schürdt, Seelbach, Seifen, Walterschen, Weyerbusch-Hilkhausen, Willroth, Ziegenhain:

Bad Honnef AG,
 Lohfelder Straße 6, 53604 Bad Honnef
 Störungsnummer: 0800/17 222 00

Ortsgemeinden Altenkirchen, Almersbach, Eichelhardt, Hasselbach, Helmenzen, Ingelbach, Kircheib, Mammelzen, Neitersen, Obererbach, Schöneberg, Sörth, Werkhausen, Weyerbusch (ohne Ortsteil Hilkhausen):

Westerwald-Netz GmbH,
 Geishardtstraße 14, 57518 Betzdorf-Alsdorf
 Störungsnummer: 0800/6484848

■ Straßenbeleuchtung

Ortsgemeinden Berod, Giershausen, Idelberg, Ingelbach, Michelbach-Widderstein, Mehren, Reiferscheid, Walterschen:
 Störungsmeldungen beim Ortsbürgermeister der jeweiligen Ortsgemeinde

Ortsgemeinden Eulenberg (nur Ortsteil Alte Hütte), Seifen, Stürzelbach:

Zwischen dem 25.11. und dem 15.12.2025 können Störungen nicht über das Portal gemeldet werden, sondern ausschließlich per E-Mail an strassenbeleuchtung@syna.de (bspw. bei einzelnen defekten Leuchten) oder telefonisch unter 0800-796 2787 (wenn ein direkter Mitarbeiterinsatz notwendig ist).

Zwischen dem 25.11. und dem 15.12.2025 können Störungen nicht über das Portal gemeldet werden, sondern ausschließlich per E-Mail an strassenbeleuchtung@syna.de (bspw. bei einzelnen defekten Leuchten) oder telefonisch unter 0800-796 2787 (wenn ein direkter Mitarbeiterinsatz notwendig ist).

Süwag Energie AG,
 Postfach 800520,
 65929 Frankfurt am Main
 über Syna GmbH,
 Ludwigshafener Straße 4,
 65929 Frankfurt am Main
 Störungsnummer: 0800/7962787

Ortsgemeinde Seelbach:

Westnetz GmbH,
 Florianstraße 15-21, 44139 Dortmund
 Störungsnummer: 0800/4112244

Alle übrigen Ortsgemeinden:

EAM Netz GmbH,
 Wiesenstraße 2, 57537 Wissen
 Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet <https://straßenbeleuchtung.eam-netz.de> unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer, die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

**■ Kinderschutzdienst
(für den Landkreis Altenkirchen)**

Brückenstraße 5,
 57548 Kirchen 02741/9300-46 und -47
 Montag und Mittwoch 14:00 Uhr bis 17.00 Uhr
 Dienstag und Freitag 9:00 Uhr bis 12.00 Uhr

**■ Notschlafstelle
des Caritasverbandes Rhein-Sieg e.V.**

Rathaus. 5
 57610 Altenkirchen 0172 2038945

■ Frauenhaus / Beratungsstelle

Montag bis Freitag 9:00 bis 11:00 Uhr 02662/5888
 Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ Wäller helfen e. V.

Nachbarschaftshilfe Netzwerk im WW/AK/NR
 Vermittlung von Hilfsangeboten aller Art
 Kostenfreie Hotline 0800 9235537
 Öffnungszeiten Zentrale für persönlichen Kontakt
 Dienstags: 10:00 - 14:00 Uhr, Donnerstags: 16:00 - 18:00 Uhr
 Birkenweg 17, 56479 Oberroßbach
www.waellerhelfen.de

■ Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.

Postfach 09,
 57573 Hamm/Sieg 0160/20 23 158
www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Menschen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656
 Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen
 Wolfgang Demmer, dienstags 14 bis 16 Uhr 02681/800655
 Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach Absprache.

- Anzeige -

■ DRK Tagespflege Horhausen

In der Hohl 22; 56593 Horhausen
 02687/7869990; tp-horhausen@seniorenzentrum-ak.drk.de

- Anzeige -

■ Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen
 Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung
 Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

■ Pflegedienst Weller GbR

Häusliche Alten-/Krankenpflege
 Gartenweg 1, 57612 Helmenzen
 kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung 02681/70 200
 24 Std.-Notdienst 0171/3225744

- Anzeige -

■ Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.

Siegener Str. 23 a, 57610 Altenkirchen Tel. 02681/2055
 24 Std. Rufbereitschaft, Häusliche Kranken- und Altenpflege, Hauswirtschaftlicher Service
www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ DRK Kreisverband Altenkirchen e.V.

Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen
 Häusl. Pflege (24-Std.-Rufb.) 02681-800643
 Menü- u. HausNotrufService 02681-800642
 E-Mail: sozialerservice@kvaltenkirchen.drk.de

- Anzeige -

■ Pflegeteam Regenbogen

Das Pflegeteam in Ihrer Nachbarschaft
 Häusliche Kranken- und Behandlungspflege, 56593 Horhausen,
 Bergstr. 3 02687/928255

- Anzeige -

■ Ambulant vor Ort GmbH

Häusliche Kranken- und Seniorenpflege
 Rheinstr. 46 a, 56593 Horhausen, Tel. 02687-92 59 6-0

- Anzeige -

■ Pflegedienst Wohnstift Altenkirchen

Ambulante Pflege / Hauswirtschaft / Tagespflege / Wohn – Pflegegemeinschaft / Service Wohnen
 Wir beraten Sie gerne: Telefon: 02681 – 824 93-0
info@wohnstift-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ Konfido-AMBULANT GmbH

Wilhelmstr. 41, 57610 Altenkirchen
 Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung
 24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde
Altenkirchen-Flammersfeld

ÖFFNUNGSZEITEN



HALLENBAD
GLOCKENSPIITZE



MO GESCHLOSSEN
DI - FR 13:30 - 21:00 UHR
SA - SO 09:00 - 15:00 UHR

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses

Am **Donnerstag, 4. Dezember 2025**, 17:30 Uhr, findet im großen Ratssaal des Rathauses Altenkirchen eine Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsförderungsausschusses statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

Abschließende Entscheidungen

1. Antrag auf Gewährung einer Förderung im Rahmen der Richtlinie zur Förderung der haus- und fachärztlichen Versorgung in der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld
2. Antrag auf Gewährung einer Förderung im Rahmen der Richtlinie zur Förderung der haus- und fachärztlichen Versorgung in der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld
3. Kulturförderung Kultur-/Jugendkulturbüro Haus Felsenkeller e. V. 2026
4. Förderung Jugendkunstschule 2026
5. Antrag der Kantorei der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen zur Förderung einer Aufführung der Johannespassion
6. Zustimmung zur Annahme von Zuwendungen
7. Auftragsvergabe zur Erstellung einer Feuerwehrbedarfsplanung

Vorberatende Beschlussfassungen

8. Breitbandversorgung der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld; Finanzierung
9. Erlass einer Satzung über den Kostenersatz und die Gebührenerhebung für Hilfe- und Dienstleistungen der Feuerwehr
10. Satzung der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld über die Benutzung des Hallenbades Altenkirchen
11. 1. Nachtragshaushaltssatzung der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld 2025/2026; Wirtschaftsplan 2026 für die Betriebszweige Wasserwerk und Abwasserbeseitigungseinrichtungen der Verbandsgemeindewerke Altenkirchen-Flammersfeld
12. Forstwirtschaftsplan 2026
13. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

Abschließende Entscheidungen

14. Grundstücksangelegenheit
15. Personalangelegenheit
16. Personalangelegenheiten
17. Verschiedenes

Fred Jüngerich, Bürgermeister

■ Öffentliche Bekanntmachung

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Ersten Nachtragshaushaltssatzung der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld für das Haushaltsjahr 2026

Der Entwurf der Ersten Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 wird am 27. November 2025 dem Verbandsgemeinderat zugeleitet und liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag und Dienstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Mittwoch von 8 bis 12 Uhr, Donnerstag von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer U 15, bis zur Beschlussfassung über die Nachtragshaushaltssatzung durch den Verbandsgemeinderat, zur Einsichtnahme aus.

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Die Einwohnerinnen und Einwohner der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Vorschläge zum Entwurf der Ersten Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026, einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, oder elektronisch an finanzen@vg-ak-ff.de, einzureichen. Der Verbandsgemeinderat wird vor seinem Beschluss über die Erste Nachtragshaushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Altenkirchen, 27. November 2025

Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld

Fred Jüngerich, Bürgermeister

■ Bürgerinformationsveranstaltung Windpark „Sechsmorgen“

Birken-Honigsessen, 12. November 2025. Die Westerwald/Sieg-Energie GmbH & Co. KG (WSE) hat am 12. November 2025 im katholischen Pfarrheim in Birken-Honigsessen die erste öffentliche Bürgerinformationsveranstaltung zum geplanten Windpark „Sechsmorgen“ durchgeführt. Rund 300 Bürgerinnen und Bürger aus den Ortsgemeinden Birken-Honigsessen, Katzwinkel und Umgebung nahmen teil.

Fred Jüngerich, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld und zugleich Vorsitzender der Gesellschafterversammlung, begrüßte die Anwesenden. „Fossile Brennstoffe sind endlich und deren Verbrennung ist eine der wesentlichen Ursachen der Erderwärmung. Zudem ist die Versorgungssicherheit ein zentrales Thema. Daher ist die Energiewende unabdingbar.“, so Jüngerich in seinen Ausführungen. „Als kommunale Familie betrachten wir mit unserem Verbundpartner, der EAM, regenerative Energieerzeugung als Teil der Daseinsvorsorge. Gewinnmaximierung steht nicht im Vordergrund. So stellen wir sicher, dass Flächen nicht über ein vertretbares Maß hinaus in Anspruch genommen werden.“, wandte sich Jüngerich an die Zuhörer.



Foto: Westerwald/Sieg-energie GmbH & Co. KG

Der Bürgermeister der Verbandsgemeinde Wissen, Berno Neuhoff, moderierte die Veranstaltung und betonte zu Beginn, dass der Windpark voraussichtlich 81 Gigawattstunden pro Jahr erzeugen wird. „Damit übersteigt die geplante Energieproduktion den bisherigen Jahresbedarf der Verbandsgemeinde Wissen.“, so Neuhoff. „Die Wertschöpfung bleibt im Rahmen einer kommunalen Lösung in der Region, und die betroffenen Ortsgemeinden erzielen Einnahmen, für die sie keine Umlagen entrichten müssen.“, prognostizierte Berno Neuhoff.

Im Anschluss stellten Joachim Schuh und Johannes Rudolph, Geschäftsführer der WSE, gemeinsam mit Julian Koch, Projektentwickler der EAM Natur Energie GmbH, den aktuellen Planungsstand und den vorgesehenen Zeitplan vor. Da sich das Projekt noch in einer frühen Phase befindet, sind die technischen Details noch nicht fixiert. Nach dem derzeitigen Planungsstand sind bis zu 7 Windenergieanlagen mit einer Nennleistung von jeweils 6 - 7 Megawatt vorge-

sehen. Bürger können sich, voraussichtlich genossenschaftlich, am Windpark beteiligen.

Nach dem 90-minütigen Vortrag hatten die Zuhörer die Möglichkeit, Fragen an einzelnen Thementischen zu „Technik“, „Artenschutz“, „Gesellschafterstruktur“ usw. zu stellen. Die Gesprächsrunden boten Raum für zahlreiche, auch kritische Fragen und ermöglichten ein konstruktives Feedback. Kritiker bemängelten zwar, dass es in dieser ersten Informationsveranstaltung keine Möglichkeit zu offenen Diskurs im gesamten Plenum gegeben habe. Die Veranstalter planen dies jedoch im Rahmen in einer zweiten Zusammenkunft. Die Präsentation der Veranstaltung ist vollständig auf der Website www.westerwald-sieg-energie.com/projekte/windpark-sechsmorgen/ abrufbar.

■ Feuerwehrdienste



Informationen zu den Übungsdiensten der Feuerwehren erhalten Sie bei den Wehrführern des jeweiligen Löschzuges (s. unter Rubrik „Bereitschaftsdienste/Notrufe“).

Aus den Gemeinden

Forstmehren - Kraam

■ Jagdgenossenschaft Forstmehren-Kraam

Die Jagdgenossenschaft Forstmehren-Kraam lädt zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft ein. Sie findet statt **am Freitag, 05.12.2025, um 19:00 Uhr** im Landhotel Mehren. Es sind alle Eigentümer von Grundstücksflächen, die bejagbar sind (Jagdgenossen) oder ihre mit Vollmacht vertretenen Personen recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl des Schriftführers
3. Genehmigung des Protokolls der letztjährigen Jahreshauptversammlung vom 22.11.2024
4. Bericht des Kassierers und der Kassenprüfer
5. Genehmigung der Jahresrechnung 2024 und Entlastung des Jagdvorstands
6. Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdpachtreinertrags; Haushaltsplan 2025
7. Wahl der Kassenprüfer
8. Verschiedenes

Das Jagdkataster kann vom 24.11. bis 04.12.2025 beim Jagdvorsteher eingesehen werden, Flächenveränderungen können unter der Vorlage von beglaubigten Katasterausügen vorgenommen werden. Die Niederschrift der Versammlung liegt vom 10.12. bis 22.12.2025 beim Vorstand aus.

*Dieter Lanzendörfer
Jagdvorsteher*



Almersbach

■ Einladung zum Adventskaffee

Die Ortsgemeinde Almersbach lädt alle Almersbacher Mitbürgerinnen und Mitbürger herzlich zum gemütlichen Adventskaffee am **Sonntag, 07.12.2025 (2. Advent), 15:00 Uhr, in den „Treffpunkt Zur Alten Schule“, Koblenzer Str. 2, Almersbach,** ein.

Der Ortsgemeinderat und ich freuen uns, mit Ihnen/Euch gemeinsam ein paar schöne Stunden bei Kaffee und Kuchen und einem kleinen adventlichen Rahmenprogramm zu verbringen. Herr Pfarrer Triebel-Kulpe wird ein Grußwort sprechen. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten ein Geschenk und Kinder bis zum 12. Lebensjahr eine Weihnachtstüte. Um planen zu können, wird um Anmeldung mit Angabe der Personenzahl von Erwachsenen und Kindern bei Ortsbürgermeister Klaus Quast (Tel. 02681 1556 oder 0171 7445815 - auch WhatsApp), E-Mail: ortsbuergemeister.almersbach@t-online.de bis **Sonntag, 30.11.2025** gebeten.

Herzliche Grüße

Ihr/Euer

Klaus Quast, Ortsbürgermeister



Nachruf

Die Ortsgemeinde Almersbach trauert um ihr ehemaliges Gemeinderatsmitglied

Herrn Wilhelm Heidepeter

der im Alter von 82 Jahren verstorben ist.

Wilhelm Heidepeter gehörte dem Ortsgemeinderat Almersbach von 2004 bis 2009 an. Er hat sich während dieser Zeit mit großem Engagement für das Wohl seiner Heimatgemeinde eingesetzt und die Entwicklung unserer Ortsgemeinde mitgestaltet. Die Ortsgemeinde Almersbach muss von einem angesehenen Mitbürger und Kommunalpolitiker, dessen Mitarbeit im Ortsgemeinderat von Verantwortungsbewusstsein, Hilfsbereitschaft und Freundlichkeit geprägt war, Abschied nehmen. Willis Humor und seine Fröhlichkeit machten ihn zu einem liebenswerten Menschen. Sein Mitwirken bei den „Hobbykarnevalisten Almersbach“ bleibt unvergessen.

Wir danken dem Verstorbenen für sein ehrenamtliches Wirken und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie.

Ortsgemeinde Almersbach

Klaus Quast

Ortsbürgermeister

Almersbach, im November 2025



Altenkirchen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Hauptausschusses

Am **Dienstag, 2. Dezember 2025, 18:00 Uhr**, findet im Ratszimmer des Stadtbüros eine Sitzung des Hauptausschusses statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

Abschließende Entscheidungen

1. Zustimmung zur Annahme von Zuwendungen

Vorberatende Beschlussfassungen

2. Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2026 und 2027
3. Forstwirtschaftsplan 2026
4. Zuschussantrag für die Durchführung des Weltranglistentennisturniers, REWE PETZ Ladies Open 2026
5. Förderung Kultur-/Jugendkulturbüro Haus Felsenkeller e.V. 2026
Kreisstadt Altenkirchen
6. Antrag der Kantorei der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen zur Förderung einer Aufführung der Johannespassion
7. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

Abschließende Entscheidungen

8. Grundstücksangelegenheiten
9. Grundstücksangelegenheiten
10. Verschiedenes

Ralf Lindenpütz, Stadtbürgermeister

■ Altenkirchen trifft sich bei der „Himmlichen Weihnacht“



Entspanntes Advents-Shopping mit strahlender Weihnachtsbeleuchtung, Musik und Leckereien
Mit strahlenden Lichtern in der ganzen Stadt und einem stimmungsvollen Bühnenprogramm begrüßt der Aktionskreis die kommende Weihnachtszeit.

Am ersten **Adventswochenende 29./30. November** sind alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt und der umliegenden Region eingeladen zur „Himmlichen Weihnacht“. In der ganzen Stadt laden die Geschäfte ein zu einem entspannten **Advents-Shopping bis 18 Uhr**. Auf dem Marktplatz findet am Samstag und Sonntag von 13 Uhr bis 21 Uhr ein vielseitiges Musikprogramm statt.

Traditioneller Glühwein, Leckereien und weihnachtliches Essen gibt es an vielen Ständen und den weihnachtlich geschmückten Hütten. „Zeit zum Freunde treffen, Zeit zum miteinander reden und Zeit für einen Geschenke-Bummel“, so der Vorsitzende des Aktionskreises Thomas Wunder.

Alphorn und Drehorgel sind ebenso dabei, wie weihnachtliche Evergreens mit Wolfgang Scharenberg and Friends, traditionelle Weihnachtslieder und wunderbarer Chorgesang mit dem MGV Nieder-Erbach.

Und auch ein bisschen Mitsingen sollen die Besucherinnen und Besucher, um in die richtige Weihnachtsstimmung zu kommen. Am Samstag hören die Besucherinnen und Besucher in das italienische Weihnachten hinein und erfahren durch den bekannten Singer/Songwriter Santino De Bartolo, wie Italien das Fest feiert. Und am Sonntag gibt es Weihnachtsklänge mit dem „Panikorchester“ aus Oberlahr.

Der bundesweit bekannte Musiker Thomas Kagermann spielt mit seiner Violine Weihnachtslieder. Ein volles Musikprogramm für alle Geschmäcker.

■ Öffnungszeiten Stadtbüro

Bahnstr. 28 (ehemaliges Postgebäude), Altenkirchen

- Montag bis Donnerstag..... 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr
- Dienstag 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Termine nach Vereinbarung über Frau Martina Heibel-Groß, Tel. 02681/9826220

Historisches Quartier (Stadtarchiv)

Öffnungszeiten:

- Dienstag 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
- Donnerstag..... 11:00 Uhr bis 13:00 Uhr
- jeden 3. Sonntag im Monat 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Besichtigung Bismarckturm

Jeden 1. Sonntag im Monat 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr



Berzhausen

■ Martinsumzug in Berzhausen

Auch in diesem Jahr zog im November wieder ein bunt leuchtender Martinsumzug durch Berzhausen. Angeführt von „St. Martin“ im roten Mantel mit seinem Pony, gingen die Kinder durch die Straßen, hielten stolz ihre Laternen und sangen ihre Laternenlieder.



Die Fußgruppe fand ihr Ziel auf dem dorfeigenen Spielplatz, wo das Martinsfeuer bereits angezündet wurde. Nach einer kleinen vorgelesenen Geschichte, teilte man den großen Weckmann durch alle Kinder auf.



Auch die Erwachsenen kamen auf ihre Kosten und konnten den Abend mit warmen Apfelpunsch oder doch mit einem Kaltgetränk ausklingen lassen.



Birnbach

■ An alle Grundstückseigentümer

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, ich bitte alle Grundstückseigentümer zu prüfen, ob von ihren Grundstücken ausgehende überhängende Sträucher oder Astwerk die Sicht, beziehungsweise die Durchfahrt im öffentlichen Straßenverkehr oder im Bereich der Wirtschaftswege beeinträchtigen. Sollte dies der Fall sein, hat der Grundstückseigentümer Sorge zu tragen, dass ein Rückschnitt erfolgt. Vielen Dank für Ihre Mithilfe

Mario Müller, Ortsbürgermeister

■ Kranzniederlegung am Volkstrauertag

Die Kranzniederlegung am Ehrenmal auf dem Birnbacher Friedhof erfolgte durch Ortsbürgermeister Mario Müller, den Ersten Beigeordneten Mike Bernhardt sowie dem Beigeordneten Wilfried Bördgen.

Sicherlich ist vielen Besuchern des Friedhofs aufgefallen, dass auch in diesem Jahr die Soldatengräber geschmückt wurden.

*Mario Müller
Ortsbürgermeister*



Berod



FÜR KINDER VON 5-10 JAHREN: WIR SCHAUEN GEMEINSAM EINEN SCHÖNEN WEIHNACHTSFILM UND ESSEN SNACKS. WIR TREFFEN UNS IM BÜRGERHAUS IN BEROD! FREUNDE DÜRFEN GERNE MITGEBRACHT WERDEN

18.12.25
AB 16 UHR

BITTE SCHICKT UNS BIS ZUM 3.12. EINE ANMELDUNG PER MAIL. (NAME, ALTER, ANZAHL DER TEILNEHMENDEN KINDER)

DIE BERODER MAIJUGEND FREUT SICH GEMEINSAM MIT DER ORTSGEMEINDE AUF EUCH!

Beroder.jugend@web.de



Busenhausen

Bekanntmachung

■ Wahl zum Ortsgemeinderat Busenhausen am 9. Juni 2024

Nachrückendes Ratsmitglied

Martin Eichelhardt ist durch seine Wahl und Ernennung am 11. November 2025 zum Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Busenhausen aus dem Ortsgemeinderat als gewähltes Ratsmitglied ausgeschieden.

Nach dem Ergebnis der Kommunalwahl ist Monja Linnemann in den Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Busenhausen nachgerückt (§ 45 Abs. 4 Kommunalwahlgesetz).

Die Nachfolge wird hiermit gemäß § 66 Abs. 3 Kommunalwahlordnung bekannt gemacht.

Busenhausen, 14. November 2025

Ortsgemeinde Busenhausen

Martin Eichelhardt

Ortsbürgermeister und Gemeindevorstand



Eichen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Dienstag, 2. Dezember 2025**, 19:00 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus Eichen eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Ausbau der Hauptstraße in der Ortsgemeinde Eichen
Festlegung Ausbauprogramm
2. Freigabe Baumpflegearbeiten an zwei Linden vor dem Dorfgemeinschaftshaus (Naturdenkmäler)
3. Informationen des Ortsbürgermeisters
4. Verschiedenes

Dennis Kolb, Ortsbürgermeister



Fiersbach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Montag, 1. Dezember 2025**, findet im Dorfstübchen „Op de Eck“ eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Nichtöffentliche Sitzung, Beginn 19:00 Uhr

1. Grundstücksangelegenheiten

Öffentliche Sitzung, Beginn 19:30 Uhr

2. 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Ortsgemeinde Fiersbach
3. Festlegung des Bekanntmachungsorgans für öffentliche Bekanntmachungen
4. Neufassung der Satzung über die Reinigung öffentlicher Straßen in der Ortsgemeinde Fiersbach
5. Informationen des Ortsbürgermeisters
6. Verschiedenes
7. Einwohnerfragestunde

Carsten Pauly, Ortsbürgermeister

■ Der Weihnachtsmann kommt nach Fiersbach

Liebe Fiersbacher Kinder,

am 06.12.2025 wird der Weihnachtsmann auch wieder nach Fiersbach ans Dorfstübchen kommen. Er hat bestimmt auch wieder eine kleine Überraschung für euch dabei....

Das Warten werden wir uns mit Kinderpunsch und Weihnachtsgebäck versüßen. Wenn ihr den Weihnachtsmann treffen wollt, kommt mit euren Eltern am **06.12.2025 um 17:00 Uhr auf den Dorfplatz.**

Die Eltern werden gebeten, die Teilnahme bei Carsten Pauly, Tel. 0178 4954806, anzumelden, damit die notwendigen Vorbereitungen mit dem Weihnachtsmann abgestimmt werden können.

Euer Carsten Pauly, Ortsbürgermeister



Flammersfeld

Freut euch auf großartige

Adventsfenster

am 06. Dezember 2025 ab 16:30 Uhr

In der gesamten Ortsgemeinde Flammersfeld werden an diesem Abend um die 20 Fenster weihnachtlich dekoriert und beleuchtet. Jeder ist herzlich willkommen sich die Fenster anzusehen und sich so auf die Adventszeit einzustimmen.

Zeitgleich findet ein

Gemütliches Beisammensitzen mit Besuch des Nikolausges von 17:00 bis 18:00 Uhr und einem Verkauf von Speisen und Getränken, am Bürgerhaus statt.

Nikolaustüten für Flammersfelder Kinder bis 10 Jahre sind **nach Anmeldung** kostenfrei – für Kinder über 10 Jahre oder von außerhalb können Tüten für 5 Euro bis zum 29.11.2025 vorbestellt werden bei:

Daniela Schumann: 0151/288 281 82

Alexandra Oberst: 0151/253 69 66 5

Julia Redel: 0151/50 40 17 17

Ein Dorfplan mit den Adventsfenstern wird an dem Abend am Bürgerhaus ausliegen, oder ihr findet ihn auf:

www.gemeinde-flammersfeld.de



■ Dorfgemeinschaft Flammersfeld - Heimat für Jung und Alt e.V.

Wie sagt der Volksmund „gut Ding braucht Weile“

Bereits im November letzten Jahres traf sich im Bürgerhaus eine große Gruppe, um den neuen Dorfverein zu gründen. Leider hatte die ausgearbeitete Satzung noch ein paar Schwachstellen. Nach deren Beseitigung, durch tatkräftiger Unterstützung des Finanzamtes Altenkirchen, ging alles jedoch seinen bürokratischen Weg. Am 04.06.2025 erfolgte dann die Eintragung im Vereinsregister in Montabaur.

Ziel und Zweck des neuen gemeinnützig anerkannten Vereins ist es insbesondere durch Angebote und Veranstaltungen eine lebendige Dorfgemeinschaft für alle Altersgruppen ins Leben zu rufen. Zum Vorsitzenden wurde Christian Ross gewählt, der durch Julian Redel als Geschäftsführer unterstützt wird. Die weiteren Vorstandsmitglieder sind Dirk Müller (Kassierer) und Uwe Jungbluth (Schriftführer). Die Auftaktveranstaltung im Bürgerhaus am 06.11. fand bereits großes Interesse. So konnten rund 80 Gäste begrüßt werden. In geselliger Runde wurde ein schöner Abend verbracht. **Alle zwei Wochen** wird nun immer donnerstags dieser „Dorftreff“ im Bürgerhaus veranstaltet. Die **nächsten Termine** sind am **4. und 18.12. jeweils ab 18 Uhr**. Darüber hinaus werden auch zukünftige Veranstaltungen wie z.B. die Flammersfelder August Kirmes oder die Nikolausfeier vom Dorfverein unterstützt. Damit wir in Flammersfeld jedoch was auf die Beine stellen können, braucht der Verein noch Mitglieder. Der Jahresbeitrag für eine Mitgliedschaft beträgt lediglich 12 €. Familienmitgliedschaften schlagen mit 24 € zu Buche. Sei auch Du dabei, und unterstütze die Dorfgemeinschaft! Der Mitgliedsantrag kann unter <https://www.gemeinde-flammersfeld.de/dorfgemeinschaft> heruntergeladen werden.

Bei Fragen, Anregungen oder wenn Du Dich gerne aktiv einbringen würdest, dann steht Dir Christian Ross gerne zur Verfügung (christross@t-online.de oder 0160 94829167).

■ Besuch aus Israel im Raiffeisenhaus Flammersfeld: Gäste zeigen sich beeindruckt von Raiffeisens weltweiter Botschaft

Flammersfeld, 4. November. Das Ehepaar Osten-Sacken vom OSSO-Lit.Verlag aus Oberirschen besuchte gemeinsam mit Verwandten sowie engen Freunden aus Israel das Raiffeisenhaus in Flammersfeld. Raiffeisen-Botschafterin Julie Georgis führte die Gruppe in englischer Sprache durch das historische Gebäude und vermittelte dabei anschaulich das Leben und Wirken Friedrich Wilhelm Raiffeisens.

Als authentische Vermittlerin der Raiffeisen'schen Werte gelang es der Raiffeisenbotschafterin, die Kernaussage seines Wirkens eindrucksvoll zu transportieren: dass gesellschaftliche Herausforderungen nur gemeinsam zu meistern sind. Die Gäste zeigten sich erstaunt und berührt von der Aktualität dieser Botschaft und betonten, wie wichtig es sei, hervorzuheben, was Menschen verbindet - damals wie heute.



Ehepaar Osten-Sacken, Ruth Guthrie aus Israel (am Tisch) mit Raiffeisen-Botschafterin Julie Georgis (2. von links)

Zum Abschluss ihres Besuchs trug sich die Gruppe in Raiffeisens historischem Amtszimmer in das Gästebuch des Raiffeisenhauses ein und versicherte, dass dies nicht ihr letzter Besuch im Raiffeisenhaus gewesen sei.

Unser Ausflugs-Tipp für die kalte Jahreszeit: Das Raiffeisenhaus ist immer am 1. Sonntag in Monat in der Zeit von 15 - 16 Uhr ohne Anmeldung für Besucher geöffnet.

Gruppenanmeldungen sind jederzeit möglich, jeder 3. Sonntag im Monat ist -nach vorheriger Anmeldung- von 15 - 16 Uhr geöffnet. Buchbare Tickets unter: www.westerwald-sieg.de oder im Buchungsportal unter www.vg-altenkirchen-flammersfeld.de



Fluterschen

GLÜHWEINABEND 3.0



mit Crêpestand
Sa., 29. November um 19:00

Vereinslokal Spielfreunde
Westerwald e.V.

TOMBOLA FÜR DEN GUTEN ZWECK

Talstraße 6, 57614 Fluterschen

Giershausen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Dienstag, 2. Dezember 2025**, 19:30 Uhr, findet im Dienstzimmer des Ortsbürgermeisters Giershausen eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Vorstellung und Beratung über den neuen Flächennutzungsplan
2. Beratung und Beschlussfassung über die 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes Gewerbegebiet „Auf dem Dörnchen“ Giershausen
Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB
3. Grundstücksangelegenheiten
4. Verschiedenes

Nichtöffentliche Sitzung

5. Vertragsangelegenheiten
6. Vertragsangelegenheiten

Jens Klöckner, Ortsbürgermeister



Hasselbach

■ Nikolausfeier am 6. Dezember

Liebe Hasselbacher,
wir haben im Gemeinderat beschlossen, dass wir am 06.12. um 15:00 Uhr eine Weihnachtsfeier im Bürgerhaus ausrichten. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir viele Mitbürgerinnen und Mitbürger zur Kaffeetafel und zum gemeinsamen Singen von Weihnachtsliedern begrüßen könnten. Über süße oder deftige Spenden für unser Buffet würden wir uns freuen.

Am späten Nachmittag schaut auch der Nikolaus vorbei, damit ihr ihn vorbereiten könnt, bitten wir, ein Formblatt auszufüllen. Falls ihr noch keines erhalten habt, kontaktiert mich gerne.

Ganz liebe Grüße



Ralf Schneider, Ortsbürgermeister

■ Volkstrauertag

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
wir haben anlässlich des Volkstrauertags einen Kranz am Ehrenmal niedergelegt. Ich bedanke mich bei allen, die mich durch ihre Anwesenheit unterstützt haben, insbesondere auch bei meiner Frau für die musikalische Begleitung. Vielleicht hält ja noch der eine oder andere in den nächsten Tagen eine Stille Andacht an die Kriegsopfer auf dem Friedhof.

Wir müssen dankbar sein, dass wir in Deutschland 80 Jahre vom Krieg verschont sind. Es wurde vorgeschlagen, im nächsten Jahr diesen Tag in etwas größerem Rahmen, u.a. mit gemeinsamem Kaffeetrinken und einem Fachvortrag zu den Kriegsjahren in Hasselbach, zu begehen.

Ich freue mich über weitere Anregungen.

Dr. Ralf Schneider, Ortsbürgermeister



Hilgenroth

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Mittwoch, 3. Dezember 2025**, 19:00 Uhr, findet in der Sakristei der ev. Kirche Hilgenroth eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Auftragsvergabe Heckenschnitt Friedhof und Spielplatz
2. Landtagswahl Rheinland-Pfalz 22.03.2026
3. Informationen des Ortsbürgermeisters
4. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung

5. Grundstücksangelegenheiten
6. Informationen des Ortsbürgermeisters

Michael Rüttger, Ortsbürgermeister

■ Widmung der Gemeindestraße „Auf'm Gebück“ nach § 36 Landesstraßengesetz

Aufgrund eines Fehlers in der Veröffentlichung im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld Ausgabe 47/2025 wird folgende Bekanntmachung erneut veröffentlicht.

Widmung der Gemeindestraße „Auf'm Gebück“ nach § 36 Landesstraßengesetz

Der Ortsgemeinderat Hilgenroth hat durch Beschluss vom 08.10.2025 die Widmung der Straße „Auf'm Gebück“, bestehend aus dem Grundstück Gemarkung Hilgenroth, Flur 7, Flurstück 24 (teilweise) gemäß der im beigefügten Lageplan gekennzeichnete Fläche, als Gemeindestraße (§ 3 Ziffer 3a Landesstraßengesetz) verfügt. Das oben genannte Grundstück wird hiermit gemäß § 36 Abs. 1 Landesstraßengesetz dem öffentlichen Verkehr als Gemeindestraße gewidmet. Die Widmung mit dem dazugehörigen Lageplan kann bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Zimmer 213, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich, in elektronischer Form nach § 3 a Abs. 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes, schriftformersetzend nach § 3 a Abs. 3 des Verwaltungsverfahrensgesetzes und § 9 a Abs. 5 des Onlinezugangsgesetzes oder zur Niederschrift bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, 57609 Altenkirchen) zu erheben. Im Fall der Erhebung des Widerspruchs in elektronischer Form ist dieser durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an vg-ak-ff@poststelle.rlp.de zu richten.

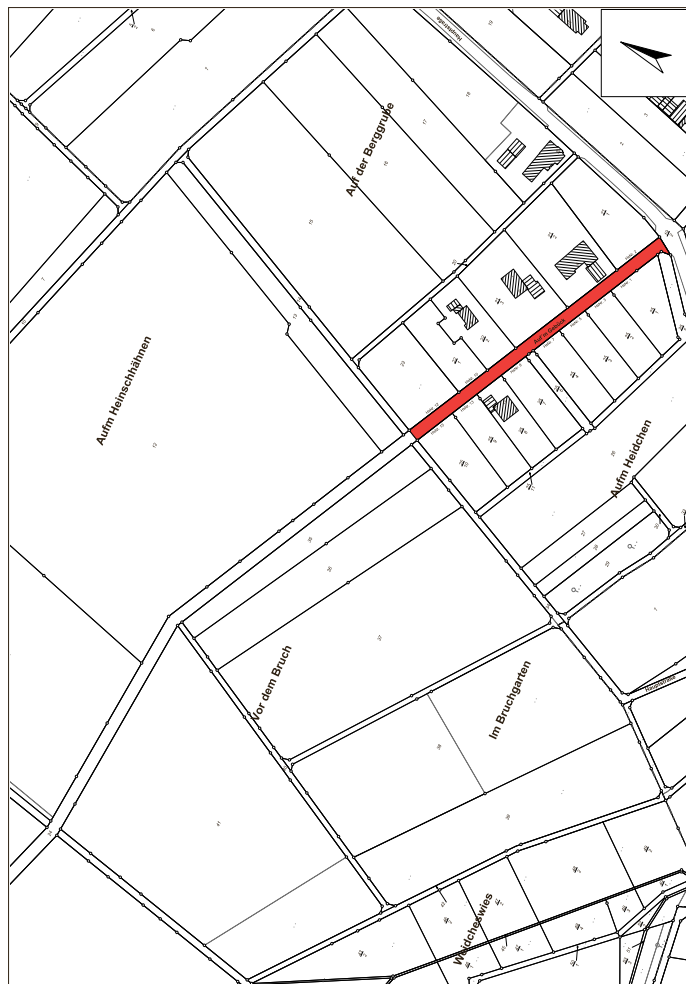
Der Widerspruch kann auch bei der Kreisverwaltung Altenkirchen - Kreisrechtsausschuss -, Parkstraße 1, 57610 Altenkirchen (Postanschrift: Kreisverwaltung Altenkirchen, 57609 Altenkirchen) schriftlich, in elektronischer Form nach § 3 a Abs. 2 des Verwaltungsverfahrensgesetzes, schriftformersetzend nach § 3 a Abs. 3 des Verwaltungsverfahrensgesetzes und § 9 a Abs. 5 des Onlinezugangsgesetzes oder zur Niederschrift erhoben werden. Im Fall der Erhebung des Widerspruchs in elektronischer Form ist dieser durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur an kv-ak@poststelle.rlp.de zu richten.

Bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.

Altenkirchen, den 20.11.2025

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld

Fred Jüngerich, Bürgermeister



Hirz-Maulsbach

■ Martinszug

Am 08.11.2025 fand der Martinszug in der Ortsgemeinde Hirz-Maulsbach statt. Die Kinder versammelten sich am Dorfplatz in Maulsbach. Als St. Martin sich mit seinem Ross zeigte, setzte sich der Zug in Richtung Niedermaulsbach in Bewegung.



Der Abschluss fand am Anwesen Zacher statt. Dort wurde an die Kinder Weckmänner und Kakao verteilt und das Martinsfeuer entzündet. Auch für die Erwachsenen war für das leibliche Wohl gesorgt. Vielen Dank an Familie Zacher und die Niedermaulsbacher Dorfgemeinschaft.



Ingelbach

■ Bericht über die Ortsgemeinderatssitzungen vom 5. Mai und 30. Juni 2025

Sitzung vom 5. Mai 2025

Es stand der **Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2025 und 2026** zur Beratung an. Johannes Seidel, Fachbereich Finanzen der Verbandsgemeindeverwaltung, stand für Fragen zur Verfügung. Im Hinblick auf die Steuereinnahmen beabsichtigt der Gemeinderat die Hebesätze der Grund- und Gewerbesteuer im kommenden Jahr in unveränderter Höhe zu belassen. Der Beschluss des Ortsgemeinderats über die Haushaltssatzung mit den entsprechenden Festsetzungen erfolgte einstimmig.

Mit dem Antrag der **Sportfreunde Ingelbach für einen Zuschuss zum Rückbau der Tennisanlage** beschäftigte sich der Ortsgemeinderat als Nächstes. Wegen Sonderinteresse nahmen Beigeordneter Claus Weber und die Ratsmitglieder Björn Birk und Florian Vohl an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil. Ziel des Rückbaus der Anlage ist die Umnutzung des bisherigen Tennisplatzes zu einem Bolzplatz, um ein niederschwelliges, sportliches Angebot, insbesondere für Kinder und Jugendliche, im Ort zu schaffen. Der Verein begründete den Antrag mit dem nicht mehr nutzbaren und unansehnlichen Zustand des Platzes. Es wurde von den Sportfreunden eine Kostenschätzung für den Rückbau und die vorbereitenden Maßnahmen zur Herrichtung des Bolzplatzes in Höhe von ca. 5.800 € eingereicht. Die Gemeinde sollte sich mit einem einmaligen Zuschuss in Höhe von 3.000 € an den Gesamtkosten beteiligen. Der Ortsgemeinderat beschloss einstimmig (6 Ja-Stimmen, 1 Stimmenthaltung), den Sportfreunden Ingelbach e.V. einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 3.000 € für den Rückbau der bestehenden Tennisanlage zu gewähren. Der Zuschuss ist zweckgebunden für die Umnutzung der Fläche zum Bolzplatz und wird nach Vorlage entsprechender Nachweise ausgezahlt.

Im Punkt **Verschiedenes** erkundigte sich Ratsmitglied Oliver Horn über Erneuerungsmöglichkeiten der beschädigten Pflastersteine im Kastanienweg. Die Erneuerung ist nicht ohne größeren Arbeitsaufwand durchführbar, sondern benötigt umfassende Arbeiten. Zusätzlich bat Oliver Horn um Auskunft zu einem weiteren Ausbau der K 36. Aktuell ist noch nicht absehbar, ob eine weitere Reparatur erfolgen wird.

In der **Einwohnerfragestunde** wurde u. a. folgendes Thema erörtert:

- Es wurde die Frage gestellt, ob das Dorfgemeinschaftshaus renoviert werden kann. Der Gemeinderat setzt sich mit diesem Thema auseinander. Ein Termin mit der Bauabteilung der Verbandsgemeindeverwaltung soll in Kürze stattfinden.

Sitzung vom 30. Juni 2025

Im nichtöffentlichen Sitzungsteil fasste der Ortsgemeinderat einen Beschluss in einer Grundstücksangelegenheit.

Im öffentlichen Teil der Sitzung stand die Wahl, Ernennung, Vereidigung und Amtseinführung des Ortsbürgermeisters auf der Tagesordnung, die dann auch in dieser Sitzung erfolgte. Wir berichteten bereits in Ausgabe 28/2025 des Mitteilungsblattes hierüber.

Informationen des Ortsbürgermeisters lautete Tagesordnungspunkt 4:

- Der Schaden durch einen Blitzschlag am Sportgelände wurde durch die Versicherung reguliert.
- Die Abrissarbeiten des Tennisplatzes durch die Firma Marc Abresch Erdarbeiten & Transportbetrieb, Altenkirchen, wurden durchgeführt und abgerechnet. Die Ortsgemeinde hat eine Auszahlung des beschlossenen Zuschusses an die Sportfreunde Ingelbach veranlasst.
- Die Elektropfprüfung der Geräte des Dorfgemeinschaftshauses und des Bauhofgebäudes wurden durch die Firma Elektro Räder GmbH, Helmenzen, durchgeführt. Der Ortsgemeinderat dankte der Beigeordneten Anna Eichelhardt für die Organisation.
- Der Planenaufsteller für die Anbringung von ortseigenen Informationen, im Kreuzungsbereich Hauptstraße/ Kastanienweg, wurde durch die Firma Montagebau Alexander Klassen, Ingelbach, vorgenommen.

Unter **Verschiedenes** wurde über einen Arbeitseinsatz zur Bekämpfung des indischen Springkrauts mit 7 Helfern berichtet.

**Kircheib**

■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats vom 28. August 2025

Mit der **Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zu einem Bauantrag** für die Errichtung eines Ferienhauses in Holzbauweise in der Straße „Auf der Hardt“ begannen die Beratungen des Ortsgemeinderats. Das zur Bebauung vorgesehene Grundstück liegt innerhalb des rechtskräftigen Bebauungsplans „Kircheiber Born“. Der von der Antragstellerin vorgesehene Standort liegt außerhalb des Baufensters und verstößt somit gegen die Festsetzungen des Bebauungsplans. Die überbaubare Fläche beginnt 7 m hinter der Straße „Auf der Hardt“ und hat eine Bautiefe von 14 m. Nach den Vorstellungen der Antragstellerin soll das Ferienhaus mit einem Abstand von 17 m hinter der Straße beginnen und hat dann eine Tiefe von 10 m, sodass die hintere Baugrenze um 6 m überschritten würde. Dies entspräche einer Fläche von 36 m² außerhalb des Baufensters, bei einer Lage in der Eingrünungsfläche des Plans. Ein entsprechend begründeter Befreiungsantrag lag nicht vor. Um eventuellen Berufungsfällen vorzubeugen, stimmte der Ortsgemeinderat einer Überbauung des Baufensters nicht zu, das erforderliche gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 Baugesetzbuch wurde **nicht** hergestellt. Unter Tagesordnungspunkt 2 informierte Ortsbürgermeister Lothar Bellersheim über die **Herstellung des Einvernehmens** zu einem Bauvorhaben im Sonnenweg und zu einem Bauvorhaben in der Hauptstraße.

Als Nächstes stand die **Beratung über den neuen Flächennutzungsplan** auf der Agenda des Gemeinderats. Ortsbürgermeister Lothar Bellersheim informierte über die Neuaufstellung des Plans der Verbandsgemeinde. Nach der Fusion der ehemaligen Verbandsgemeinden Altenkirchen und Flammersfeld zum 01.01.2020 ist ein neuer Flächennutzungsplan aufzustellen. Als sogenannter vorbereitender Bauleitplan hat er die Aufgabe, die bauliche und sonstige Nutzung der Grundstücke einer Verbandsgemeinde vorzubereiten. Somit bildet er die Grundlage für die Bebauungspläne der Ortsgemeinden. Bebauungspläne sind grundsätzlich aus dem Flächennutzungsplan zu entwickeln. Der Flächennutzungsplan stellt die aus der städtebaulichen Entwicklung hergeleitete beabsichtigte Art der Bodennutzung dar. Während die Planungshoheit für den Flächennutzungsplan bei der Verbandsgemeinde liegt, trägt die Planungshoheit für einen Bebauungsplan die Ortsgemeinde. Der Entwurf des Flächennutzungsplans der Verbandsgemeinde, bestehend aus der Begründung und den Ortslageplänen, kann unter dem Link <https://nextcloud.vg-ak-ff.de/s/mitzxFGbY9Txyqq> eingesehen werden. Die Flächen im neuen Flächennutzungsplan sind, bis auf kleine Anpassungen, identisch mit denen des bisher gültigen Flächennutzungsplans. Aus dem Ortsgemeinderat gab es keine Einwände zu den vorliegenden Darstellungen.

Im Punkt **Verschiedenes** informierte Ortsbürgermeister Lothar Bellersheim über

- die Neufassung der Gefahrenabwehrverordnung zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf öffentlichen Straßen und in öffentlichen Anlagen der Verbandsgemeinde
- den Erlass einer Rechtsverordnung über die Kastrations- und Kennzeichnungspflicht für Katzen.

Beide Verordnungen sind nachzulesen auf der Homepage der Verbandsgemeinde.

Des Weiteren berichtete der Vorsitzende zu folgenden Themen:

- Investitionen bzw. Erhaltungsmaßnahmen für die nächsten Jahre, die an der Trauerhalle und an der Mehrzweckhalle getätigt werden müssen. Anträge für Zuschüsse aus dem Investitionsstock müssten bis 15.10.2025 gestellt werden. Dieser Termin wird für dieses Jahr nicht mehr zu halten sein. Ortsbürgermeister Lothar Bellersheim informierte kurz über die Machbarkeit.
- Den letzten offenen Punkt für die Fertigstellung des LEADER-Projekts „Ausbau des Multifunktionsgebäudes“. Es handelt sich um die Beschallung im Gebäude. Der Ortsgemeinderat sprach sich einstimmig für die Anschaffung von zwei Lautsprechern der Firma Teufel mit einem Mikrofon und Ständer aus. Die Kosten belaufen sich auf ca. 1.849,98 €. Ortsbürgermeister Lothar Bellersheim wurde mit der Umsetzung beauftragt.
- Verkehrsinsel an der Einfahrt B 8 „Limbacher Straße“, welche umgebaut werden soll. Die Lösung mit den Steinen ist wegen starkem Unkrautwuchs sehr pflegeintensiv. Der Vorsitzende wird Angebote für einen Umbau auf eine Rasenfläche einholen.

Ferner regte Ratsmitglied Nikolai Sinthern an, die Gebührenordnung der Mehrzweckhalle anzupassen. Neue Einrichtungen, wie den Beamer im Multifunktionsraum und ein Grill (nach dem Umbau des Mehrgenerationenplatzes) sollten gegen Entgelt vermietet werden.

Erster Beigeordneter Michael Gawlik berichtete von den Kosten eines möglichen Telefonanschlusses in der Mehrzweckhalle, die sich auf ca. 600 € belaufen würden. Diese Maßnahme erschien Teilen des Ortsgemeinderats zu kostenintensiv im Verhältnis zu möglichen Vorteilen. Eine abschließende Entscheidung wurde nicht getroffen.

In der **Einwohnerfragestunde** wurden von den anwesenden Einwohnern Fragen zu unterschiedlichen Themen, wie zum Beispiel der Neuaufstellung des Flächennutzungsplans sowie dem Betrieb des Campingplatzes und der Kirche gestellt. Ortsbürgermeister Lothar Bellersheim beantwortete und erläuterte die einzelnen Fragen.

**Kraam**

■ Einladung zum Dorftreff



Einladung zum 5. Dorftreff

Liebe Dorfgemeinschaft,
wir laden euch herzlich zum Dorftreff ein:



Datum: Freitag, 28.11.
Uhrzeit: ab 15:00 Uhr
Ort: Grillhütte



Am Nachmittag gibt es leckeren Kaffee und Kuchen.
Am Abend gibt es noch diverse Kaltgetränke.

Wir freuen uns auf euch!

Eigenbeteiligung: 5€
Euer Orga-Team
!! Bitte anmelden!!

Sandra: 015112335804
Roman: 015146445001
Fiona: 016098693230




Am **28.11.2025** wollen wir zum letzten Dorftreff in diesem Kalenderjahr zusammenkommen. Diesen Treff werden wir der Jahreszeit entsprechend natürlich thematisch passend zur Vorweihnachtszeit begehen. Weihnachtsg Gebäck darf hierzu gerne zur Verkostung mitgebracht werden.

Den Kraamer Weihnachtsbaum wollen wir am Samstag, 29.11., ab 9:00 Uhr wieder an gewohnter Stelle aufstellen. Helfende Hände sind natürlich herzlich willkommen.



Mehren

■ **Gemeinsames Aufstellen des örtlichen Weihnachtsbaums auf dem Dorfplatz**

Am **Samstag, 29.11.2025**, wollen wir **ab 13:30 Uhr** gemeinschaftlich den Weihnachtsbaum auf dem Dorfplatz unterhalb der Kirche aufstellen und schmücken. Wer hierbei mithelfen möchte ist herzlich willkommen.

Anschließend wollen wir gemeinsam den Nachmittag bei Glühwein, Gebäck und anderen Leckereien ausklingen lassen.

Dorfgemeinschaftsverein „Wir im Fachwerkdorf“ & Ortsgemeinde Mehren



■ **Der Ortsgemeinderats tagte am 6. November 2025**

Unter dem ersten Tagesordnungspunkt wurde die **Umsetzung der Maßnahmen aus dem Hochwasser- und Sturzflutenvorsorgekonzept für die Ortsgemeinde Mehren** beraten. Die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld hat am 17. Oktober 2025 per E-Mail mitgeteilt, dass das nächste Maßnahmenpaket zur Umsetzung der kurz- und mittelfristig Maßnahmen aus dem Hochwasser- und Sturzflutenvorsorgekonzept an das Ingenieurbüro igeo GmbH, Flammersfeld, vergeben wurde. Die Entwurfs- und Genehmigungsunterlagen liegen nun vor und müssen im nächsten Schritt den zuständigen Behörden zur Prüfung vorgelegt werden.

Vorher erfolgt eine Abfrage bei den betroffenen Ortsgemeinden, ob es bzgl. der geplanten und vorgesehenen Maßnahmen Einwände gibt, da sämtliche Maßnahmen zukünftig in die Unterhaltungslast der Ortsgemeinde übergehen sollen.

Die jeweils vorgesehenen Maßnahmen wurden durch den Ortsbürgermeister digital dargestellt und dem jeweiligen Ausführungsort zugeordnet. Bezüglich der im Mehrbach angedachten Geschwemm- selabweiser (Maßnahme MEHR 015 + MEHR 019) wurden seitens des Ortsbürgermeisters Bedenken zur laufenden Unterhaltung vorgebracht, welche nach Auskunft der VG-Werke, trotz Zuständigkeit der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld für dieses Gewässer, bei der der Ortsgemeinde verbleiben soll. Demnach handelt es sich hierbei nicht um die Gewässerunterhaltung, sondern um Unterhaltungsmaßnahmen der Hochwasservorsorge. Der zu erwartende Aufwand lässt sich nach Meinung des Ortsbürgermeisters nur schwerlich einschätzen, könnte nach seinem Ermessen jedoch auch mal schwereres Gerät erforderlich machen. Dies wiederum könnte nicht unerhebliche Kosten nach sich ziehen. Die Bedenken wurden seitens des Ortsgemeinderates nicht geteilt.

Anschließend beschäftigte sich der Ortsgemeinderat mit anstehenden **Pflege- und Unterhaltungsmaßnahmen in der Ortslage und in der Gemarkung**. Der Bewuchs um den Weiher muss turnusgemäß wieder zurückgeschnitten werden. Der Ortsbürgermeister hat hierzu die für die Grünanlagenpflege der Ortsgemeinde zuständige Firma Sven Müller, Hennef, um eine Kostenschätzung gebeten. Für den Rückschnitt im vorderen Weiherbereich veranschlagte Kosten werden besprochen. Der angedachte Bereich wurde digital dargestellt. Für einen Rückschnitt des gesamten Bereichs entlang des Fußweges bis zur Holzbrücke hin verdoppelt sich dieser Betrag. Die Arbeiten gestalten sich aufgrund der Nähe zum Gewässer komplexer, da hier viele Arbeiten händisch erfolgen müssen. Der Ortsbürgermeister möchte hier unterschiedliche Rückschnitttechniken austesten lassen, die ggf. zu einer Kostenreduzierung aktuell und zukünftig führen wird. Der Ortsbürgermeister wurde im Benehmen mit den Beigeordneten ermächtigt, den Auftrag für die Rückschnittmaßnahme, nach Abstimmung einer geeigneten Rückschnitttechnik, zu erteilen. Der Bewuchs an den Wirtschaftswegen im Gemeindebereich muss ebenfalls turnusgemäß zurückgeschnitten werden. Hierzu hat die Fa. Sven Müller, Hennef, ein vergleichsweise günstiges Angebot vorgelegt. Auch hierbei gilt es jedoch unterschiedliche Erfordernisse verschiedener Rückschnittbereiche zu berücksichtigen. Der Ortsbürgermeister schlug vor, diese Erfordernisse zusammen mit den Beigeordneten im Rahmen eines Ortstermins auszuloten und festzulegen. Der Ortsbürgermeister wurde im Benehmen mit den Beigeordneten ermächtigt, die erforderlichen Maßnahmen zum angebotenen Stundensatz durchführen zu lassen. Die Kosten hierfür sollen aus Jagdpachtmitteln übernommen werden.

Unter TOP 3 der Tagesordnung wurden **Sanierungsmaßnahmen im Bereich des Dorfbrunnens am Feuerwehrhaus** beraten. Die Pflasterfläche um den Dorfbrunnen herum weist derzeit ausgespülte Fugen im Trockenbereich und Schäden an der Versiegelung der wasserundurchlässigen Verfüguung auf. Im wasserführenden Bereich dringt somit mehr und mehr Wasser unter die Pflasterung und droht hier, im bevorstehenden Winter zunehmend zu weiteren Frostschäden zu führen. Die geschädigten Bereiche werden digital dargestellt. Die Pflasterbereiche wurden im Rahmen eines Ortster-

mins mit einem Mitarbeiter des Fachbereich Infrastruktur, Umwelt und Bauen der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld besichtigt. Der wasserundurchlässige Bereich muss überarbeitet und neu eingeschlämmt werden. Im Trockenbereich sind die Pflasterfugen zu reinigen und neu einzuzusanden. Da die Arbeiten alternativlos sind, wurde der Ortsbürgermeister ermächtigt, im Benehmen mit den Beigeordneten und in Abstimmung mit dem Fachbereich Infrastruktur, Umwelt und Bauen der VG Altenkirchen-Flammersfeld eine Sanierungsmaßnahme zu beauftragen. Ratsmitglied Katharina Erchardi erklärte sich bereit das Einsanden der Pflasterflächen im Trockenbereich in Eigenleistung auszuführen.

Anschließend informierte der Ortsbürgermeister wie folgt:

- Ortsbürgermeister Thomas Schnabel berichtete über weitere in den nächsten Jahren anstehende Sanierungsmaßnahmen des Netzversorgers der EAM GmbH, Wissen, innerhalb der Ortslage. Diese wurden digital dargestellt.
- Die von der Firma Schmidt & Hassel, Weyerbusch, in Rechnung gestellten Kosten für die notwendige Reinigung eines Ablaufkanals entlang der Parkfläche in der Raiffeisenstraße wurden mitgeteilt.
- Der Termin für das nächste Kindertheater wurde auf Sonntag, 21. Juni 2026, festgelegt.
- Die im Bereich des Wirtschaftsweges Hommelshecke vorhandenen Schlaglöcher wurden in Eigenleistung durch Anlieger Felix Schreiber ausgebaut. Hierzu wurden noch vorhandene Schottervorräte aus dem Bereich des zurückgebauten Mobilfunkmast genutzt.
- Die neu umgesetzte Gasstation im Bereich der Straße „Zum Lichtenberg“ wurde digital dargestellt.

Unter dem Tagesordnungspunkt Verschiedenes wurden folgende Sachverhalte erörtert:

- Im Rahmen des anstehenden Ausbaus der Kirchstraße wurde seitens des Ordnungsamtes der VG Altenkirchen-Flammersfeld auch eine etwaige Notumfahrung über den Bereich „Gollenseifen“ und „Zur Heide“ geprüft. Hierbei wurde festgestellt, dass die hier vorhandene Beschilderung des Wirtschaftsweges verblasst und erneuerungsbedürftig ist. Der Sachverhalt wurde digital dargestellt. Die Verkehrszeichen VZ 262 sollen in Eigenleistung erneuert werden.
- Weitere seitens des Ordnungsamtes angeregte Änderungen bei der Beschilderung von Wirtschaftswegen wurden digital dargestellt sollen aber nicht erwogen werden.
- Im Zusammenhang mit den besprochenen neuen Beschilderungen wurde seitens eines Ratsmitglieds angeregt, in der Straße „Zum Lichtenberg“ ein Schild Sackgasse ohne Wendemöglichkeit aufzustellen. Der Ortsbürgermeister führte dazu aus, dass diese ja bereits vor einiger Zeit beschlossen und rechtlich umgesetzt wurde. Die praktische Umsetzung wurde bisweilen zurückgestellt, weil die Notwendigkeit nach Rücksprache mit Anliegern bisher verneint wurde. Der Ortsbürgermeister wird die Umsetzung durch den Gemeindegänger nun umgehend veranlassen.
- Im Rahmen des Dorferneuerungskonzeptes wurde Wunsch zum Bau einer Boulebahn vorgetragen. Der Ortsbürgermeister hat sich diesbezüglich bei der Ortsgemeinde Ersfeld nach Erfahrungen bezüglich Umsetzung und Nutzung erkundigt. Hierbei reifte die Idee heran, ob hier nicht auch eine Mitnutzung möglich wäre, bevor eine weitere neue Baumaßnahme initiiert wird. Wie der Ortsbürgermeister erfahren hat, nutzen auch Bürgerinnen und Bürger aus Forstmehren die Boulebahn in Ersfeld. Hierbei könnten Spielgemeinschaften entstehen, die das Miteinander im Mehrbachtal fördern könnten. Auch der Mehrere Bolzplatz wird regelmäßig von einer Fußballspiel Gemeinschaft aus umliegenden Ortsgemeinden genutzt, warum als nicht auch beim Boulespielen. Gleiches gilt für den Spielplatz in Rettersen, der aufgrund seines Umfangs seit vielen Jahren auch von Kindern umliegender Gemeinden mitbespielt wird. Es soll nun zunächst geprüft werden, ob die örtlichen Interessenten am Boulespiel nicht das vorhandene Angebot in der Ortsgemeinde Ersfeld mitnutzen wollen und sich dadurch, wie angedacht, Spielgemeinschaften ergeben. Ansonsten kann auch mit kleinen Mitteln auf dem Sportplatz spontan Boule gespielt werden, ohne das hierfür eine neue Spielfläche geschaffen wird. Weiterführende Maßnahmen werden bis auf Weiteres zurückgestellt
- Nach dem Rückbau der maroden Buswarte Halle im Ortsteil Seifen wurde zuletzt im Ortsgemeinderat überlegt, ob diese Fläche nicht als Versammlungsplatz insbesondere für Bürgerinnen und Bürger des Ortsteils genutzt werden kann. Weitere Sanierungsvorschläge scheiterten bisher daran, dass der bisherige Angebotsgeber zwischenzeitlich verstorben ist. Ortsbürgermeister Thomas Schnabel schlug vor, die hier notwendigen Maßnahmen über das Förderprogramm „Das Dorfbudget“ abzuwickeln. Dafür können 1500 EUR in Anspruch genommen werden. Der Ortsgemeinderat stimmte diesem Vorschlag zu. Die Einhaltung des Budgets soll Vorgabe sein.
- Im kommenden Jahr gilt es, den Haushaltsplan der Ortsgemeinde für die Jahre 2026/2027 aufzustellen. Alle Ratsmitglieder wurden

gebeten, Anregungen zu gewünschten Investitionen der kommenden beiden Jahre dem Ortsbürgermeister mitzuteilen. Hierzu wurden bereits Mittel für die Umsetzung eines neuen Haltegestells für den jährlichen Maibaum am Sportplatz angeregt.

- Am Samstag, 29. November, um 11.00 Uhr soll wieder der Weihnachtsstern auf dem Hof Hommelshecke angebracht werden. Des Weiteren soll nachmittags ab 13.30 Uhr der Weihnachtsbaum auf dem Dorfplatz aufgestellt werden.
- Ein Ratsmitglied schlug vor, nächstes Jahr nochmals einen „Erste-Hilfe-Kurs“ im Ort anzubieten. Denkbar wäre eine Schwerpunktsetzung bezüglich Kindernotfällen. Der Ortsbürgermeister wird hierzu erneut zunächst das Interesse an einer solchen Veranstaltung ausloten.

Während der **Einwohnerfragestunde** wurden folgende Punkte vorgetragen und besprochen:

- Ein entsorgtes Verkehrsschild im Bereich Mehrbachtalstrasse 1 + 3 wurde seitens eines Anwohners hinterfragt. Ortsbürgermeister Thomas Schnabel wird die ausführende Firma bei der in Kürze wieder anstehenden Fortsetzung der Baumaßnahme darauf hinweisen.
- Der schleppende Fortgang der Baumaßnahmen im Bereich der Bushaltestelle wurde seitens anwesender Bürger kritisiert. Der Ortsbürgermeister teilte dazu mit, dass die ausführende Firma derzeit in anderen Orten tätig ist, da es bei dem Mehrere Projekt zu technischen Verzögerungen kam. Angedacht war allerdings, dass die Arbeiten schon wieder angelaufen sein sollten. Zunächst ist es erforderlich, noch einmal 4 m tiefe Kopflöcher herzustellen, womit dann erst die eigentliche Pumpstation an die Entsorgungsleitungen angeschlossen wird. Im weiteren Verlauf der Baumaßnahmen wird dann die Gehwegseite Mehrbachtalstraße 5 bis Kreuzungsbereich Kirchstraße überarbeitet und mit weiteren Versorgungsleitungen des örtlichen Netzversorgers versehen.
- Fragen zum Beginn der Sanierungsmaßnahme K 26/Kirchstraße, der notwendigen Vollsperrung in diesem Bereich, sowie die angedachten weiträumigen Umleitung des Verkehrs wurden durch Ortsbürgermeister Thomas Schnabel beantwortet.

Thomas Schnabel, Ortsbürgermeister

Im Anschluss stellte Lena Mertgen, die „Gemeindegeschwester plus“ der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld, ihre Arbeit vor. Sie informierte über ihre vielfältigen Projekte und bot ihre Unterstützung für alle Bürgerinnen und Bürger über 70 Jahre an, die nicht pflegebedürftig sind, aber dennoch Hilfe im Alltag benötigen.



Für den zweiten kulturellen Höhepunkt sorgte die Jugendabteilung der Tanzgruppe „InMotion“. In zwei Altersgruppen präsentierten die jungen Tänzerinnen mitreißende Choreografien, die das Publikum begeisterten und mit einer verdienten Zugabe belohnt wurden.

Traditionell wurden auch die ältesten Teilnehmenden des Nachmittags geehrt. Ortsbürgermeisterin Alex Schleiden überreichte Friedel und Erika Krug ein kleines Präsent und würdigte ihre langjährige Verbundenheit zur Gemeinde.

Zum Ausklang des Nachmittags wurde ein reichhaltiges Kuchenbuffet eröffnet. In entspannter Atmosphäre ließen die Gäste den Tag bei angeregten Gesprächen ausklingen. Viele äußerten den Wunsch, dass solche Begegnungen auch künftig fester Bestandteil des Gemeindelebens bleiben sollen.



Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses

Am **Dienstag, 2. Dezember 2025**, 18:30 Uhr, findet im Rathaus Altenkirchen, Raum U 01, eine Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses statt.

Tagesordnung

1. Jahresabschlüsse der Ortsgemeinde Neitersen für die Haushaltsjahre 2023 und 2024
 - 1.1. Prüfung der Jahresabschlüsse durch den Rechnungsprüfungsausschuss
 - 1.2. Feststellung der Jahresabschlüsse 2023 und 2024 gemäß § 114 Abs. 1 Satz 1 GemO
 - 1.3. Entlastung des ehemaligen Ortsbürgermeisters sowie des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde gemäß § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO

Harald Glimm

Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses

Die Sitzung findet in Raum U 01 der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, statt.

Wer einen Fahrdienst in Anspruch nehmen möchte, meldet sich bitte bei Ortsbürgermeister Frank Bettgenhäuser unter 0171 8666625.

Öffentliche Bekanntmachung

I.

■ Satzung über die Benutzung und die Gebühren für die Mehrzweckhalle (Wiedhalle) der Ortsgemeinde Neitersen vom 14. November 2025

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Neitersen hat aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) sowie der §§ 1 und 16 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 - Benutzungsrecht

(1) Die Satzung regelt die Benutzung folgender Räume und Einrichtungen der Mehrzweckhalle (Wiedhalle) in 57638 Neitersen, Artur-Schuh-Weg 4

1. Großer Saal
2. abgetrennter Saal
3. Gesellschaftsraum (kleiner Saal im 1. OG)
4. Küche
5. Flur
6. Aufzug
7. Toiletten
8. Dusch- und Umkleieräume
9. Parkplätze
10. Außenanlagen



Michelbach

■ Michelbach macht den Baum hübsch - und Klein Toni hupt den Start frei

Am **Samstag vor dem 1. Advent** wird unser Weihnachtsbaum traditionell auf dem Michelbacher Spielplatz geschmückt. Angeliefert wird das gute Stück voraussichtlich gegen Mittag von Klein Toni, der seinen großen Auftritt wie immer mit einem beherzten Hupen ankündigt - damit wirklich niemand behaupten kann, er hätte den Startschuss verpasst. Anschließend hängen wir gemeinsam Kugeln und kleine Päckchen an den Baum und bringen ein wenig Glanz in den Spielplatzalltag. Für warme Hände und gute Laune sorgen Glühwein und eine kleine Stärkung vom Grill.

Wir freuen uns über jede helfende Hand und auf ein gemütliches, fröhliches Miteinander.

Lieben Dank und verschneite Grüße aus Michelbach

Alex Schleiden

■ Herzlicher Seniorennachmittag im Schützenhaus Michelbach



Zahlreiche Seniorinnen und Senioren der Ortsgemeinde Michelbach folgten der Einladung zum traditionellen Seniorennachmittag, der, wie immer, im festlich geschmückten Schützenhaus stattfand. Ortsbürgermeisterin Alexandra Schleiden begrüßte die Gäste herzlich und freute sich über die große Resonanz.

Der Gemeinderat hatte gemeinsam mit engagierten Helferinnen für ein stimmungsvolles Ambiente gesorgt. Zum Auftakt wurde ein liebevoll angerichtetes Mittagbuffet serviert, das keine Wünsche offenließ. Bereits beim Essen zeigte sich: Der Austausch und das gesellige Miteinander standen für viele Teilnehmende im Mittelpunkt.

Ein besonderer Moment war die Vorstellung einer ehemaligen Bürgerin, die als Kind nach dem Zweiten Weltkrieg mit ihrer Mutter in Michelbach lebte und heute in Essen wohnt. Sie erkannte einige Gesichter wieder, was zu bewegenden Gesprächen über frühere Zeiten führte.

(2) Den Einwohnern (gem. § 13 Absatz 1 GemO) der Ortsgemeinde Neitersen steht ein Recht auf Benutzung der Wiedhalle im Rahmen dieser Satzung zu.

(3) Allen Vereinen und Verbänden im Bereich der Ortsgemeinde Neitersen wird die Nutzung der Mehrzweckhalle (Wiedhalle) für den regelmäßigen sportlichen und kulturellen Übungs- und Probenbetrieb sowie für Jahreshauptversammlungen und Vorstandssitzungen (nicht kommerzielle Nutzung) gebührenfrei zur Verfügung gestellt. Darüber hinaus ist ihnen gestattet, eine kommerzielle Veranstaltung je Verein gebührenfrei durchzuführen. Gebührenpflichtige Veranstaltungen haben grundsätzlich Vorrang vor einer Vereinsnutzung, wenn diese mindestens vier Wochen vorher beantragt werden.

(4) Auf Antrag kann die Benutzung der Wiedhalle auch für andere Personen und Personengruppen, die nicht unter § 1 Abs. 2 fallen, zugelassen werden.

(5) Eine Benutzung des Bürgerhauses ist für Minderjährige nur gemeinsam mit einem Erziehungsberechtigten zulässig.

(6) Die Benutzung zu gemeindlichen Zwecken hat stets Vorrang (z. B. Ortsgemeinderatsitzungen, Wahlen).

(7) In den Innenräumen der Wiedhalle sind Veranstaltungen mit Tieren grundsätzlich nicht zulässig; über Ausnahmegenehmigungen entscheidet der Ortsbürgermeister bzw. dessen Bevollmächtigter.

(8) Darüber hinaus steht die Wiedhalle den als Veranstaltern zugelassenen natürlichen und juristischen Personen sowie Personenvereinigungen als Einrichtung im Sinne von §14 Abs. 2 der Gemeindeordnung zur Durchführung von kulturellen und sozialen Gemeinschaftsveranstaltungen öffentlicher und privater Art zur Verfügung.

(9) Gewerbliche Ausstellungen oder sonstige gewerbliche Veranstaltungen sind zugelassen. Gewerbliche Verkaufsveranstaltungen können ausnahmsweise zugelassen werden, wenn dies im öffentlichen Interesse liegt. Über Ausnahmegenehmigungen entscheidet der Ortsbürgermeister bzw. dessen Bevollmächtigter

(10) Als Veranstalter werden zugelassen: natürliche Personen sowie juristische Personen (anerkannte Vereine, gemeinnützige Organisationen, in Rheinland-Pfalz anerkannte Religionsgemeinschaften und politische Parteien, Firmen, Schulen und Verbände sowie gewerbliche Veranstalter).

(11) Abweichend von Absatz 8 darf die Wiedhalle durch Nutzungsberechtigte im Sinne von Absatz 10 nur für solche Veranstaltungen benutzt werden, die organisatorischen oder internen Zwecken im Sinne des § 9 Parteiengesetzes dienen und die einen konkreten regionalen Bezug zur Ortsgemeinde Neitersen oder der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld aufweisen.

§ 2 - Benutzungsmöglichkeit

(1) Die in § 1 genannten Räumlichkeiten und Einrichtungen stehen vorrangig für den sportlichen Trainingsbetrieb, für Sportveranstaltungen und zur Durchführung von Familienfeiern sowie Veranstaltungen gesellschaftlicher Art der Ortsgemeinde Neitersen zur Verfügung.

(2) Die jeweilige Benutzung des Nutzungsgegenstandes Wiedhalle wird mit dem Abschluss eines Mietvertrages geregelt. Der Vertragsabschluss ist mindestens 3 Wochen vor dem Tage der Veranstaltung unter Angabe des Benutzungszweckes und der Nutzungsdauer bei der Ortsgemeinde Neitersen zu beantragen. Der Ortsbürgermeister oder dessen Bevollmächtigter entscheiden grundsätzlich über die Anträge in der Reihenfolge des Einganges. Auf Verlangen der Ortsgemeinde ist das Programm vor Abschluss des Mietvertrages vorzulegen. Im Antrag sind die für die Durchführung der Veranstaltung Verantwortlichen namentlich zu benennen. Die Wiedhalle darf nur zu den mit der Ortsgemeinde vereinbarten Zeiten genutzt werden. Die Nutzungsdauer erstreckt sich auf die Dauer der Veranstaltung mit notwendigen Auf- und Abbauezeiten unter Berücksichtigung der gemeindlichen Terminplanung. Die Schlüsselübergabe erfolgt in Absprache mit dem Gemeindevertreter. Die Rückgabe des Schlüssels hat am darauffolgenden Tag bis spätestens 18.00 Uhr zu erfolgen. Eine Rückgabe des Schlüssels nach 18.00 Uhr beinhaltet gleichzeitig die Berechnung einer zusätzlichen Nutzungsgebühr gemäß der Gebührensatzung. Soweit keine anderslautende Regelung getroffen worden ist, kann der Aufbau am Tag vor der Veranstaltung ab 12 Uhr erfolgen. Die Abnahme der Räume erfolgt am Tag nach der Veranstaltung nach Vereinbarung

(3) Je nach Art der Veranstaltung kann im Mietvertrag vereinbart werden, dass die Gebrauchsüberlassung vom Nachweis einer ausreichend hohen Haftpflichtversicherung abhängig gemacht wird.

(4) Mit der Inanspruchnahme der Wiedhalle erkennt der Mieter diese Satzung über die Benutzung und die Gebühren für die Wiedhalle ausdrücklich an.

(5) Die Vermieterin kann bei Großveranstaltungen zur Deckung evtl. Schadenersatzansprüche infolge Beschädigung des Gebäudes und der Einrichtung bei Abschluss des Mietvertrages eine Kautions verlangen. Im Falle der mangelfreien Abnahme nach der Veranstaltung (siehe § 2 Abs. 2) wird die Kautions mit den Nebenkosten verrechnet.

(6) Bei Anmeldung ist die beabsichtigte Benutzung darzustellen, Rechnungsadresse und Telefonnummer für Rückfragen sind mit der Anmeldung zu übermitteln. Für die Priorität der Benutzung ist allein

der Zeitpunkt der Anmeldung beim Ortsbürgermeister oder dessen Bevollmächtigter maßgebend.

§ 3 - Hausrecht/Besondere Pflichten

(1) Der Ortsbürgermeister oder dessen Bevollmächtigter üben das Hausrecht aus.

(2) Der Ortsbürgermeister oder dessen Bevollmächtigter können Personen aus der Wiedhalle verweisen, welche die Sicherheit, Ruhe oder Ordnung gefährden, andere Besucher belästigen oder in grob fahrlässiger Weise gegen diese Satzung verstoßen

(3) Bei groben Verstößen gegen die Satzung können Personen oder Vereine und Verbände von der künftigen Benutzung ausgeschlossen werden bzw. kann eine erteilte Benutzungserlaubnis widerrufen werden. Dies gilt auch im Falle der Nichterfüllung von Auflagen oder Bedingungen.

(4) Die Ortsgemeinde kann in bestimmten Einzelfällen verlangen, dass der Mieter einen Ordnungsdienst stellt. Durch eine ausreichende Zahl von Sicherheitskräften bzw. eigenen Ordnungskräften hat der Mieter vor, während und nach der Veranstaltung in und um das Veranstaltungsgebäude Sicherheit und Ordnung zu gewährleisten. Besonders hingewiesen wird auf die Einhaltung der Jugendschutzbestimmungen.

(5) Nach Beendigung der Veranstaltung sämtliche Ein- und Ausgänge der Wiedhalle ordnungsgemäß zu verschließen.

(6) Der Mieter hat für einen ungehinderten Zugang, durch den eine unmittelbare Zufahrt von Feuerwehr-, Polizei-, Arzt- und ähnlichen Fahrzeugen sichergestellt ist, Sorge zu tragen.

§ 4 - Haftung

(1) Der Mieter hat sich bei der Übergabe von dem ordnungsgemäßen Zustand des Saals einschließlich der Nebenräume und der Einrichtung zu überzeugen und etwaige Beanstandungen unverzüglich bei der Ortsgemeinde anzuzeigen. Ansonsten gelten Halle, kleiner Saal, Nebenräume und Einrichtung als vom Mieter selbst in ordnungsgemäßem Zustand übernommen.

(2) Der Mieter trägt ohne Rücksicht auf Verschulden das gesamte Risiko der Veranstaltung einschließlich ihrer Vorbereitung und nachfolgenden Abwicklung. Er haftet insbesondere für sämtliche an Grundstück, Gebäude und Inventar aufgetretenen Beschädigungen. Er ist verpflichtet, jeden Schaden der Vermieterin unverzüglich anzuzeigen.

(3) Für Personen- oder Sachschäden Dritter, die durch den Mieter, seine Beauftragten, Gäste oder sonstige Dritte im Zusammenhang mit einer Veranstaltung verursacht werden, haftet der Mieter. Die Ortsgemeinde kann den Abschluss einer Veranstalter-Haftpflichtversicherung für Personen- und Mietsachschäden verlangen.

(4) Der Mieter stellt die Ortsgemeinde von etwaigen Haftpflichtansprüchen seiner Beauftragten, der Besucher seiner Veranstaltungen und sonstiger Dritter für sämtliche Personen- oder Sachschäden frei, die im Zusammenhang mit der Benutzung der überlassenen Räumlichkeiten, einschließlich der Einrichtungen und der Zugänge zur Wiedhalle stehen. Er verzichtet auf eigene Haftpflichtansprüche gegen die Ortsgemeinde und für den Fall der eigenen Inanspruchnahme auf die Geltendmachung von Rückgriffsansprüchen gegen die Ortsgemeinde und ihre Bevollmächtigte.

(5) Bei Glatteis oder Schneeglätte während der Veranstaltung ist der Mieter verpflichtet, die Zugänge zur Wiedhalle und den Gehweg im Eingangsbereich von Eis und Schnee freizuhalten.

§ 5 - Pflichten des Benutzers

(1) Der Benutzer hat die ihm überlassenen Räumlichkeiten und Einrichtungen pfleglich zu behandeln und dafür Sorge zu tragen, Schäden am Nutzungsgegenstand, an Inventar und Einrichtungen zu vermeiden.

Es ist ihm untersagt, Änderungen an Installationen oder technischen Einrichtungen vorzunehmen.

(2) Die Heizungsanlagen dürfen nur vom Hausverwalter bzw. Gemeindearbeiter/Beauftragten bedient werden.

(3) Die genutzten Geräte sind der Ortsgemeinde nach Beendigung der Benutzung ordnungsgemäß gereinigt und vollständig zu übergeben.

(4) Die Aufsicht und Reinigung der Toiletten während der Mietzeit obliegen dem Mieter.

(5) Der Mieter hat das Foyer, den Saal einschließlich der genutzten Nebenräume und Toilette am nächsten Tag nach Ablauf der Mietzeit besenrein zu übergeben. Es besteht für den Benutzer keine Möglichkeit, die Nassreinigung der benutzten Räumlichkeiten selbst durchzuführen. Auch auf dem Parkplatz sowie auf dem umliegenden Wiesengelände ist sämtlicher Abfall zu beseitigen. Die Endreinigung erfolgt durch die Ortsgemeinde auf Kosten der Mieter.

(6) Der bei der Benutzung des Bürgerhauses entstehende Abfall ist vom Benutzer auf eigene Kosten zu entsorgen.

(7) Der Abschluss eines Mietvertrages nach § 2 Abs. 1 dieser Benutzungsordnung entbindet den Mieter nicht davon, seine Veranstaltungen nach den in Betracht kommenden gesetzlichen Bestimmungen genehmigen zu lassen und die steuerlichen Vorschriften zu beachten.

(8) Der Mieter hat die bei der Art der Veranstaltung in Frage kommenden gesetzlichen Regelungen zu beachten. Insbesondere hat er alle erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen zu treffen, sowie immissionsrechtliche, polizeiliche und feuerpolizeiliche Vorschriften sowie die Bestimmungen zum Schutze der Jugend zu beachten. Hierdurch entstehende Kosten hat der Mieter zu tragen.

(9) Abweichungen von gesetzlichen Bestimmungen, z.B. Sperrstundenüberschreitung, usw., hat der Mieter mit den zuständigen Verwaltungsstellen zu regeln. Der Mieter ist dafür verantwortlich, dass GEMApflichtige Veranstaltungen rechtzeitig angemeldet werden und der Vergütungsanspruch erfüllt wird. Die Ortsgemeinde Neitersen wird von dem Mieter ausdrücklich von allen Ansprüchen der GEMA freigestellt.

(10) Das Abbrennen von Feuerwerkskörpern, Wunderkerzen u. ä. im Gebäude ist untersagt.

(11) Auf die Lärmvermeidung gegenüber den Anwohnern in der Nachbarschaft wird besonders hingewiesen. Die allgemeinen immissionsschutzrechtlichen Vorschriften gemäß dem Landesimmissionsschutzgesetz von Rheinland-Pfalz zum Schutz gegen Lärm sind einzuhalten. Ab 22:00 Uhr bis 06:00 Uhr sind alle Beschallungseinrichtungen auf Zimmerlautstärke einzustellen und die Fenster geschlossen zu halten.

(12) Der Lieferanteneingang zur Küche ist kein regulärer Eingang bzw. Ausgang. Er darf nur für Lieferzwecke genutzt werden; ansonsten ist er geschlossen zu halten.

(13) Zum Parken ist der vorhandene Parkraum rund um die Wiedhalle zu nutzen. Die Zufahrt zur Wiedhalle ist freizuhalten.

(14) Das Rauchverbot (gem. § 2 Absatz 1 Nichtraucherchutzgesetz Rheinland-Pfalz) ist einzuhalten; in sämtlichen Räumen der Wiedhalle darf nicht geraucht werden.

(15) Die allgemeinen brandschutzrechtlichen Vorschriften sind einzuhalten. Alle als Notausgang gekennzeichneten Türen müssen unverschlossen und ungehindert zugänglich sein. Der Nutzer ist verpflichtet bei Brand und Explosion angemessene Maßnahmen einzuleiten.

§ 6 - Benutzungsgebühren

(1) Für die Überlassung und Benutzung des Bürgerhauses werden Gebühren nach dem Gebührenverzeichnis (Anlage 1) erhoben.

(2) Die Gebührenpflicht entsteht mit der Benutzung der Wiedhalle und wird nach der Veranstaltung schriftlich abgerechnet.

(3) Bei Wohltätigkeitsveranstaltungen o. ä. können sie ermäßigt oder erlassen werden. Die Entscheidung hierüber trifft der Ortsgemeinderat.

(4) Sofern eine Kaution festgesetzt wird (Anlage) ist diese bei Schlüsselübergabe zu hinterlegen.

§ 7 - Reinigung

Es besteht für den Benutzer keine Möglichkeit, die Reinigung der benutzten Räumlichkeiten selbst durchzuführen (siehe § 4 Absatz 6). Die Endreinigung erfolgt durch die Ortsgemeinde. Die hierbei entstehenden Reinigungsgebühren werden gemäß der Anlage 1 zu dieser Satzung berechnet.

§ 8 - Bestuhlung

(1) Das Aufstellen der gemeindeeigenen Bestuhlung vor der Veranstaltung obliegt dem Mieter und sollte in Absprache mit dem Hallenwart/Gemeindearbeiter erfolgen. Das Aufbauen und Abbauen der Bühne sowie das Einräumen des Mobiliars ins Stuhllager nach der Veranstaltung wird durch den Gemeindearbeiter vorgenommen. Die Kosten hierfür trägt der Mieter im Rahmen des abzuschließenden Mietvertrages gemäß der Anlage 1 zu dieser Satzung.

(2) Das Aufstellen von sogenannten Zeltgarnituren (Tische und Bänke) in der Wiedhalle ist nicht erlaubt. Nur bei kompletter Umrüstung aller Tisch- und Bankbeine mit geeigneten Schutzkappen oder Schonbezügen zum Schutz des Hallenbodens und frühzeitiger Absprache mit dem Ortsbürgermeister kann hier eine Ausnahme genehmigung erteilt werden.

§ 9 - Aufbauten und Dekorationen

(1) Die für die Durchführung der Veranstaltung erforderliche Dekoration und Ausschmückung des Saales obliegt dem Mieter. Es dürfen nur schwer entflammable Stoffe verwendet werden. Dekorationen an der Decke und an Wänden dürfen nur an den dafür vorgesehenen Stellen angebracht werden. Sie sind so anzubringen, dass keinerlei Beschädigungen (Nagellöcher, Klebstoffreste, Heftklammern u.ä.) auftreten können.

Notausgänge und Feuerlöscheinrichtungen dürfen nicht verstellt oder verhängt werden. Hängende Raumdekorationen müssen mindestens 3,00 m vom Fußboden entfernt sein.

(2) Der Mieter muss mitgebrachte Gegenstände sowie Dekorationen und Ausschmückungen nach der Veranstaltung unverzüglich entfernen.

§ 10 - Theke und Küche

(1) Das gesamte Inventar der Theke im kleinen Saal und in der Küche (z.B. Porzellan, Gläser Geschirr) wird vor und nach jeder Nutzung gezählt. Fehlbestände oder beschädigte Gegenstände sind vom Mieter zu ersetzen.

(2) Nach Ablauf der Mietzeit ist das genutzte Porzellan, Geschirr, Gläser u.a. wieder im sauberen Zustand der Ortsgemeinde zu übergeben. Die Theke im kleinen Saal und die Küche einschließlich des Mobiliars sind zu reinigen.

§ 11 - Bezugsverpflichtung / Verabreichung von Speisen

(1) Für die Wiedhalle besteht kein Getränkeliiefervertrag. Die Mieter sind in der Beschaffung frei. Die Firmen Getränke Müller Oberwambach und NOVA-Getränke Altenkirchen haben Zugang zur Wiedhalle zur Anlieferung von Getränken.

(2) Die Verabreichung von Speisen aller Art ist gestattet.

§ 12 - Rücktritt

(1) Der Mieter kann vom Vertrag zurücktreten, wenn er dies gegenüber der Vermieterin mindestens zwei Wochen vor dem Veranstaltungstermin schriftlich unter Rückgabe des Mietvertrages erklärt. Bereits geleistete Zahlungen des Mieters erstattet die Vermieterin zurück.

(2) Die Vermieterin kann vom Vertrag zurücktreten, wenn:

a) etwaige erforderliche Genehmigungen, die Gegenstand der allgemeinen Mieterpflichten sind, auf Verlangen nicht vorgelegt werden,

b) durch die beabsichtigte Veranstaltung eine Störung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung zu befürchten ist,

c) durch höhere Gewalt die Räumlichkeiten oder Einrichtungsgegenstände nicht zur Verfügung gestellt werden können.

Schadenersatzansprüche des Mieters sind in diesen Fällen ausgeschlossen.

§ 13 - Anwendung des Verwaltungsvollstreckungsgesetzes

Rückständige Gebühren und Forderungen unterliegen der Beitreibung nach den Vorschriften des Verwaltungsvollstreckungsgesetzes für Rheinland-Pfalz.

§ 14 - In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt einen Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Satzung über die Benutzung und Gebühren für die Benutzung des Bürgerhauses der Ortsgemeinde Neitersen vom 04.01.1994 mit deren Änderungssatzung außer Kraft.

Neitersen, den 14.11.2025

Ortsgemeinde Neitersen

Frank Bettgenhäuser, Ortsbürgermeister

II.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder

2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Neitersen, den 14.11.2025

Ortsgemeinde Neitersen

Frank Bettgenhäuser, Ortsbürgermeister

Anlage 1

zur Satzung über die Benutzung und die Gebühren für der Wiedhalle Neitersen

Tarif-stelle	Tarif/Gebührenbezeichnung	Gebührensatz (Beträge in €)
1	Nutzung gesellschaftlicher Art (z.B. Familienfeiern, Versammlungen) je Tag* Großer Saal	350,00
2	Nutzung gesellschaftlicher Art (z.B. Familienfeiern, Versammlungen) je Tag Abgetrennter Saal	150,00
3	Nutzung gesellschaftlicher Art (z.B. Familienfeiern, Versammlungen) je Tag Gesellschaftssaal (kleiner Saal)	80,00
4	Nutzung für Beerdigungs- bzw. Nachkaffe Großer Saal	150,00
5	Nutzung für Beerdigungs- bzw. Nachkaffe Abgetrennter Saal	90,00
6	Nutzung für Beerdigungs- bzw. Nachkaffe Gesellschaftssaal (kleiner Saal)	50,00
7	Nutzung für Großveranstaltungen gewerblicher Art (mit/ohne Eintritt und/oder kommerzieller Ausschank) Großer Saal	800,00
8	Nutzung für Großveranstaltungen gewerblicher Art (mit/ohne Eintritt und/oder kommerzieller Ausschank) Abgetrennter Saal	300,00

9	Nutzung kommerzieller Art von allen Vereinen und Verbänden im Bereich der Ortsgemeinde Neitersen Einmal im Kalenderjahr	entgeltfrei
10	Nutzung kommerzieller Art von allen Vereinen und Verbänden im Bereich der Ortsgemeinde Neitersen Für alle weiteren Veranstaltungen dieser Art im Kalenderjahr	siehe Tarifstelle 1 bis 8 plus Nebenkosten 13 bis 28
11	Nutzung von allen Vereinen und Verbänden im Bereich der Ortsgemeinde Neitersen für Übungs- und Trainingsbetrieb, Probenbetrieb der Chöre, Jahreshauptversammlungen und Vorstandssitzungen sowie Jugendsportveranstaltungen	entgeltfrei
12	Bei Kulturveranstaltungen oder bei Veranstaltungen die für die Ortsgemeinde von besonderer Bedeutung sind, entscheidet der Ortsbürgermeister oder dessen Vertreter über die Höhe der Benutzungsgebühr; eine Ermäßigung bis 100 % ist möglich	
13	Nebenkosten für Nutzung gesellschaftlicher Art (z.B. Familienfeiern, Versammlungen) je Tag Abgetrennter Saal und Gesellschaftssaal (kleiner Saal) Gaskosten bei Heizbetrieb	Pauschal 10 €
14	Nebenkosten für Nutzung gesellschaftlicher Art (z.B. Familienfeiern, Versammlungen) je Tag Abgetrennter Saal und Gesellschaftssaal (kleiner Saal) Stromkosten	Pauschal 5 €
15	Nebenkosten für Nutzung gesellschaftlicher Art (z.B. Familienfeiern, Versammlungen) je Tag Abgetrennter Saal und Gesellschaftssaal (kleiner Saal) Wasser- und Abwasserkosten	Pauschal 5 €
16	Nebenkosten für Nutzung für Großveranstaltung wie Tarifstelle 7 und 8 je Tag Großer und abgetrennter Saal Gaskosten bei Heizbetrieb	2,00 €/m³
17	Nebenkosten für Nutzung für Großveranstaltung wie Tarifstelle 7 und 8 je Tag Großer und abgetrennter Saal Stromkosten	0,50 €/kWh
18	Nebenkosten für Nutzung für Großveranstaltung wie Tarifstelle 7 und 8 je Tag Großer und abgetrennter Saal Wasser- und Abwasserkosten	7,00 €/m³
19	Endreinigung (Feuchtreinigung) nach Aufwand	25,00 €/h
20	Einräumen des Mobiliars ins Stuhllager nach Aufwand Gemeindearbeiter	30,00 €/h
21	Beamer und Leinwand im Gesellschaftsraum (kleiner Saal)	20,00 €
22	Bei geringfügiger Benutzung kann auf die Berechnung der Nebenkosten verzichtet werden.	
23	Bühnenauf- und Abbau (40 m²)	Pauschal 150,00
24	Bühnenauf- und Abbau (kleinere Bühnengröße entsprechend reduzierten Betrag)	
25	Beschädigtes oder zerstörtes Porzellan ist zum Neuwert zu ersetzen. Gleiches gilt bei Beschädigung oder Zerstörung von Mobiliar.	
26	Für Schäden am Gebäude, an Geräten und Einrichtungsgegenständen, die durch unsachgemäße Nutzung oder vorsätzlich verursacht wurden, sind die Wiederherstellungs- bzw. Wiederbeschaffungskosten zu zahlen.	
27	Kautions für Veranstaltungen nach Tarif 7 und 8 ist möglich bis zur 3fachen Höhe des Gebührensatzes	
28	Es besteht kein Getränkeliefervertrag; der Mieter ist in der Beschaffung frei.	

*) Als Tag gilt das angemeldete Anfangsdatum der Veranstaltung. Eine angemessene Vorbereitungszeit und eine angemessene Dauer der Veranstaltung bis in den nächsten Tag sind eingeschlossen. Zusätzliche Tage zur Vorbereitung oder zum Aufräumen werden mit 30 % der jeweiligen Tagessätze berechnet.

Öffentliche Bekanntmachung

I.

■ **Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Friedhofgebühren der Ortsgemeinde Neitersen vom 14. November 2025**

Der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Neitersen hat am 10.12.2024 aufgrund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) und der §§ 2 und 7 Abs. 1 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende 1. Satzung zur Änderung der Friedhofgebührensatzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1

Die Anlage zur Friedhofgebührensatzung der Ortsgemeinde Neitersen, zuletzt geändert am 07.04.2025 erhält folgende Fassung:

Ziffer I. (Reihengrabstätten) wird wie folgt neu gefasst:

„(1) Überlassung einer Reihengrabstätte an Berechtigte nach § 2 Abs. 2 und 3 der Friedhofsatzung

- bis zum vollendeten 5. Lebensjahr. Darin enthalten ist die Entfernung und Einebnung der Grabstätte nach Ablauf der Ruhezeit (200 €) 400 €
- ab vollendeten 5. Lebensjahr. Darin enthalten ist die Entfernung und Einebnung der Grabstätte nach Ablauf der Ruhezeit (300 €) 900 €“

§ 2

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.
Neitersen, 14.11.2025

Ortsgemeinde Neitersen

Frank Bettgenhäuser, Ortsbürgermeister

II.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

- die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
- vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Neitersen, 14.11.2025

Ortsgemeinde Neitersen

Frank Bettgenhäuser, Ortsbürgermeister



Obererbach

■ **Literaturkreis Obererbach**



Am 11. November 2025 traf sich der Literaturkreis Obererbach wieder im Hähnershof. Zur Diskussion stand das Buch von Margaret Craven „Ich hörte die Eule, sie rief meinen Namen“. Die amerikanische Autorin studierte Anfang der 1960er Jahre die Indianer vom Stamm der Kwakwa'wakw (Kwakiutl) auf Vancouver Island in der kanadischen Provinz British Columbia. Ihr 1973 veröffentlichtes Buch wurde zum Bestseller und auch später

verfilmt. Der Autorin ist es mit diesem Buch gelungen, dem Leser die wilde Landschaft und die Menschen, die in der Wildnis von British Columbia in den 1960er Jahren lebten, näher zu bringen. Allgemeines Urteil: sehr lesenswert.

Nächster Termin:

9. Dezember 2025: Literarischer Advent im Hähnershof. Wir freuen uns, auch dieses Jahr wieder viele Besucher zu diesem besonderen Anlass begrüßen zu dürfen, ebenso auch Sabine Kind aus Obererbach, die uns musikalisch mit den sanften Tönen ihrer Handpan begleiten wird.

Auf dem Programm stehen wieder Gedichte, Geschichten, Buchvorschläge und natürlich „Elfchen“: Gedicht oder Wortspiel, das mit wenigen Worten (genau elf) das erste und letzte Wort verbindet.

Weitere Termine:

- 6. Januar 2026: „Der Brand“ von Daniela Krien

- 3. Februar 2026: „Als Großmutter im Regen tanzte“ von Trude Teige
 - 3. März 2026: „Gussie“ von Christoph Wortberg
 Der Literaturkreis Obererbach trifft sich alle vier Wochen dienstags um 19 Uhr und ist offen für alle, die gerne lesen und sich über das Gelesene austauschen möchten. Die Bücher werden von den Mitgliedern vorgeschlagen und per Abstimmung ausgewählt.
 Informationen und Anmeldungen:
 Doris Monier, Tel. 02681/1242



Weihnachtsmarkt in Obererbach

Am **6.12.2025** ab **15:00** Uhr auf dem Festplatz am Bürgerhaus.
 Wir freuen uns auf den Nikolaus, leckere regionale Produkte sowie zahlreiche handgearbeitete Geschenkartikel.

■ 1. Adventsfenster Oberirsien

In diesem Jahr laden verschiedene Familien und das Bürgerhaus herzlich zu den Adventsfenstern in Oberirsien ein. An den unten genannten Terminen erwartet die Besucher gemütliches Beisammensein, warme Getränke und kleine Leckereien – von Glühwein und Punsch über Plätzchen bis hin zu Waffeln. Los geht es am 30.11. mit einer Weihnachtsgeschichte in Rimbach, gefolgt von weiteren adventlichen Treffen am 05.12., 06.12., 13.12., 14.12., 19.12. und 20.12. an verschiedenen Häusern in Rimbach, Oberirsien und Marenbach. Die genauen Adressen hängen an den Bushaltestellen in den Dörfern. Wir bitten alle Gäste, **eigene Tassen mitzubringen**. Die Veranstalter freuen sich auf zahlreiche Besucher und eine stimmungsvolle Adventszeit!

■ Sankt Martin

Am 14.11.25 fand wieder der traditionelle Sankt Martinsumzug in Oberirsien statt. Begleitet wurde er musikalisch durch das Blasorchester Mehrbachtal. Gespannt schauten die Kinder der Martinsgeschichte zu und erreichten nach dem Umzug das Martinsfeuer am Bürgerhaus.

Dort erhielt jedes Kind der Ortsgemeinde einen Weckmann. Der Bürgerverein verteilte Kinderpunsch und Würstchen. Auch für das Wohl der Eltern und Großeltern war durch den Verein bestens gesorgt.



Dank dem trockenen, milden Wetter war es eine sehr schöne Veranstaltung.

Vielen Dank auch der Weyerbuscher Feuerwehr, die jedes Jahr für unser aller Sicherheit sorgt und vielen Dank an alle freiwilligen Helfer.
 Tanja Lotz, Ortsbürgermeisterin

■ Volkstrauertag

Zum Gedenken der Kriegsoffer traf sich der Gemeinderat zur stillen Kranzniederlegung und zum Hissen der Flagge auf Halbmast am Ehrenmal.



Oberirsien

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Dienstag, 2. Dezember 2025**, 18:30 Uhr, findet im Bürgerhaus Oberirsien eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Radwegenetz - Verkehrssicherungspflicht
2. Informationen der Ortsbürgermeisterin
3. Verschiedenes
4. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung

5. Personalangelegenheiten
6. Informationen der Ortsbürgermeisterin
7. Verschiedenes

Tanja Lotz, Ortsbürgermeisterin

■ Glückwünsche zum Nachwuchs

Herzliche Glückwünsche zur Geburt des kleinen Luan Nelio Semberger wurden von Seiten der Ortsgemeinde in Form einer kleinen Aufmerksamkeit überbracht.

Wir wünschen den stolzen Eltern und ihrem gerade mal vier Wochen alten Nachwuchs alles erdenklich Gute für den neuen Lebensabschnitt.

Tanja Lotz,
Ortsbürgermeisterin



Oberlahr

■ Aufruf zum Dorfreinigungstag in Oberlahr am 29. November



Am Samstag, 29. November, lädt die Ortsgemeinde Oberlahr ihre Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, gemeinsam unser Dorf auf Vordermann zu bringen! Treffpunkt ist **um 9 Uhr am Kirchplatz**. Mit Ihrer Unterstützung sorgen wir für saubere Straßen und gepflegte Plätze - ein Gewinn für uns alle und unser Gemeinschaftsgefühl.

Nach der Arbeit erwartet Sie ein gemütlicher Imbiss im Backes, vorbereitet von unserer Ortsbürgermeisterin Anneliese Rosenstein. Denken Sie bitte daran, wenn möglich Besen und Schaufel mitzu-

bringen. Außerdem wird der Weihnachtsbaum vor dem Gemeindehaus festlich geschmückt - eine schöne Tradition, die unser Dorf in vorweihnachtliche Stimmung taucht.

Der Ortsgemeinderat freut sich über jeden, der mit anpackt. Zusammen machen wir Oberlahr noch ein bisschen schöner!

■ Der Nikolaus kommt am 7. Dezember

Auch in diesem Jahr kommt der Nikolaus auf den Oberlahrer Weihnachtsmarkt und verteilt die Nikolaustüten an die Kinder zwischen null und zehn Jahren. Wer eine Nikolaustüte möchte, wirft einen Zettel mit seinem Namen, seinem Alter und dem Wohnort in den Briefkasten am Backes auf dem Kirchplatz in Oberlahr. **Anmeldeschluss ist der 5. Dezember 2024.**

Für Oberlahrer Kinder ist die Nikolaus Tüte kostenlos. Für ältere Kinder oder Kinder aus anderen Ortschaften kostet die Tüte zehn Euro. Diese können auf dem Weihnachtsmarkt von 14:00 bis 14:30 Uhr bezahlt werden.

Sehr gerne dürfen die Kinder dem Nikolaus auch ein Bild malen. Diese werden am Weihnachtsmarkt auf der Bühne ausgestellt.



Seelbach

Bekanntmachung

■ Wahl zum Ortsgemeinderat Seelbach am 9. Juni 2024

Nachrückendes Ratsmitglied

Das Ratsmitglied Hardy Heynen hat sein Mandat im Ortsgemeinderat Seelbach niedergelegt. Nach dem Ergebnis der Kommunalwahl ist Michael Schulz in den Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Seelbach nachgerückt (§ 45 Abs. 4 Kommunalwahlgesetz).

Die Nachfolge wird hiermit gemäß § 66 Abs. 3 Kommunalwahlordnung bekannt gemacht.

Seelbach, 20.11.2025

Ortsgemeinde Seelbach

Anke Klein

Ortsbürgermeisterin und Gemeindevahlleiterin

■ Einladung zur Informationsveranstaltung „Neuer Dorfverein für Seelbach/Bettgenhausen“

Gemeinsam unser Dorfgestalten



Seelbach und Bettgenhausen sollen lebendig bleiben - und dafür brauchen wir euch!

Unser Dorf lebt von uns, von unseren Ideen, unserem Engagement und freundschaftlichem Miteinander. Deshalb möchten

wir gemeinsam mit euch einen Dorfverein gründen.

Ziel des neuen Vereins ist es, das Miteinander im Ort zu stärken, gemeinsame Aktivitäten auf die Beine zu stellen und das Dorfleben aktiv zu gestalten.

So sollen neue Impulse entstehen, die Seelbach und Bettgenhausen langfristig bereichern - für Jung und Alt, alteingesessene und neue Nachbarinnen und Nachbarn gleichermaßen. Unsere Ziele im Überblick:

- Das Dorfleben aktiv mitgestalten
- Unser Dorf gemeinsam verschönern und nachhaltig weiterentwickeln
- Feste, Projekte und Veranstaltungen planen und umsetzen
- Ein lebendiges Miteinander für alle Generationen schaffen
- Fördergelder für Dorfentwicklungsprojekte (z. B. über die LEADER-Region Raiffeisen) beantragen und sinnvoll nutzen

Infoveranstaltung

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich zu informieren, Fragen zu stellen und eigene Ideen einzubringen.

Wo? Henry-Hütte

Wann? **Donnerstag, 04.12.2025, 19:00 Uhr**

Bei der Veranstaltung soll zunächst über die geplante Vereinsgründung sowie mögliche Projekte und die nächsten Schritte gesprochen werden. Die offizielle Gründungsversammlung ist für den 08.01.2026 geplant. Eine gesonderte Einladung dazu folgt.

Ohne euch geht es nicht!

Damit der Verein ins Leben gerufen werden kann, sind engagierte Menschen gesucht, die mitgestalten möchten. Jede und jeder kann mitwirken - sei es mit handwerklichem Geschick, Organisationstalent, kreativen Ideen oder einfach mit Freude am Miteinander.

Lasst uns gemeinsam das Dorfleben in Seelbach und Bettgenhausen noch attraktiver machen!

Ortsbürgermeisterin Anke Klein
und der Gemeinderat

■ Laternenzug und Martinsfeuer

So schön war der Sankt-Martinsbesuch in Seelbach

Groß und hell war das schöne Martinsfeuer in diesem Jahr. Das akkurat gestapelte und brennende Holz begrüßte die vielen Teilnehmer bereits von Weitem, als diese auf dem Bahnhofsplatz in Seelbach eintrafen. Doch nun zur Erzählung vom Anfang.

Um 300 nach Christus teilte der römische Soldat Martin seinen Mantel mit einem Schwert, um einen Bettler am Wegesrand vor dem Erfrieren zu bewahren. Die Botschaft dieser Erzählung lautet: „Denke nicht nur an dich selbst, sondern auch an andere. Hilf ihnen, sei mitmenschlich.“

Um sich an das zu erinnern, versammelten sich pünktlich zur Abenddämmerung viele Leute am Ortseingang von Bettgenhausen, um Sankt Martin singend und lachend durchs Dorf zu begleiten.

Die Seelbacherin Anita Stahlschmidt, alias Sankt Martina, zog die Blicke der Kinder sofort auf sich, als sie hoch zu Ross mit schwerem Helm und breitem rotem Umhang den Umzug anführte. Cheyenne, das Pferd vom Pferdehof Van Boost in Breibach, hatte diese Aufgabe bereits im letzten Jahr mit Bravour gemeistert. Eltern und Großeltern begleiteten die Kinder und Jugendlichen durch die Dorfstraßen bis zum Bahnhofsplatz. Lichtchen schmückten einige Fassaden, kleine Gruppen hatten sich an den Bushaltestellen versam-



Pleckhausen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Montag, 1. Dezember 2025**, 19:00 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus Pleckhausen eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Erteilung des Einvernehmens zur Bauvoranfrage für die Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage in der Straße „Mühlenweg“
2. Änderung der Abrechnungsart Wasser- und Abwasserkosten der Freizeithütte Pleckhausen
3. Verschiedenes

Ludger Heßeler, Ortsbürgermeister



Schürdt

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Donnerstag, 4. Dezember 2025**, findet im Restaurant „Thak-sina“ in Schürdt eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Nichtöffentliche Sitzung, Beginn 18:30 Uhr

1. Personalangelegenheiten
2. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung, Beginn 19:00 Uhr

3. Veranstaltungen in der Grillhütte 2026 Terminabsprachen
4. Verschiedenes
5. Einwohnerfragestunde

Torsten Saynisch, Ortsbürgermeister

■ Offene Grillhütte in Schürdt

LeFrMo fällt am 28.11.2025 aus

Liebe Schürdter,

am **29.11.2025** um 16:00 Uhr wird der Weihnachtsbaum an der Buswendeplatte geschmückt. Anschließend ist Zeit für ein gemütliches Beisammensein.

Am **30.11.2025** ist um 15:00 Uhr die Adventsfeier in der Grillhütte.

Die Einladungen hierzu wurden bereits verteilt.

Daher haben wir uns entschlossen, den LeFrMo in diesem Monat ausfallen zu lassen und freuen uns über eine gute Beteiligung an den beiden anderen Terminen am 1. Adventswochenende.

Der nächste Austausch in der Grillhütte findet Ende Januar 2026 statt!

Der Ortsgemeinderat mit Ortsbürgermeister



melt, um zuzuwinken, und die selbstgebastelten Laternen leuchteten den Weg bunt aus.



Leuchtende Laternen und strahlende Kinderaugen Foto: Yvette Schäck

Die Stimmung am Feuer war zugleich fröhlich und besinnlich. In der Luft lag der Duft von Kinderpunsch und Glühwein. Sankt Martina verteilte 25 Weckmänner mit Pfeife – ein Gebäck, das bei der Sankt-Martins-Feier niemand vermissen will.

Gutes Holz liebevoll gestapelt, Straßenabsperungen für die Sicherheit der Umzugsteilnehmer, das Ausschneiden warmer Getränke, der Auf- und Abbau durch die Gemeinderatsmitglieder, die Reiterin mit Cheyenne, seine Führerin und nicht zuletzt die gut gelaunten Kinder ... In diesem Sinne ein herzliches Dankeschön an alle, die sich beim Martinszug eingebracht haben.

Weitere Bilder des Sankt Martinszugs sind auf der Internetseite der Ortsgemeinde unter <https://www.seelbach-wied.de/aktuelles/> zu sehen.

Der Ortsgemeinderat Seelbach



Seifen

■ 6. Änderung/Erweiterung der Innenbereichssatzung der Ortsgemeinde Seifen

Klarstellung über die Grenzen der im Zusammenhang bebauten Ortsteile gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 1 BauGB

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses

Gemäß § 34 Abs. 6 S. 2 i.V.m. § 10 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) in der derzeit gültigen Fassung wird hiermit bekanntgemacht, dass der Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Seifen die 6. Änderung/Erweiterung der Innenbereichssatzung gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 1 BauGB i.V.m. § 24 der Gemeindeordnung von Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153) in der jeweils gültigen Fassung der Ortsgemeinde Seifen am 12.08.2025 als Satzung beschlossen hat.

Der Planbereich ist im nachstehend abgedruckten Lageplan durch eine rot schraffierte Fläche dargestellt.



Die 6. Änderung/Erweiterung der Innenbereichssatzung tritt gemäß § 34 Abs. 6 S. 2 i.V.m. § 10 Abs. 3 S. 4 BauGB am Tag der Bekanntmachung in Kraft.

Die Unterlagen der 6. Änderung/Erweiterung der Satzung über die Festsetzung der Grenzen der im Zusammenhang bebauten Ortsteile der Ortsgemeinde Seifen können bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld, Zimmer 214, 57610 Altenkirchen, während der Dienststunden: (vormittags: Montag bis Freitag von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr; nachmittags: Montag und Dienstag von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, Donnerstag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr) eingesehen werden.

Hinweis:

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgerechte Geltendmachung etwaiger Entschä-

digungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan (bzw. diese Satzung) und des Erlöschens von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen (§ 44 Abs. 5 BauGB).

Auf die Vorschriften zur Beachtlichkeit der Verletzung von Vorschriften über die Aufstellung des Flächennutzungsplans oder der Satzung gemäß § 214 BauGB wird hingewiesen (§ 215 Abs. 2 BauGB). Gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1 BauGB ist eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 2 BauGB sind Verletzungen der in § 214 Abs. 2 BauGB bezeichneten Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 3 BauGB sind Mängel der Abwägung unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplans oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.

Gemäß § 24 Abs. 6 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) vom 31.01.1994 (GVBl. S. 153) in der derzeit geltenden Fassung wird auf folgendes hingewiesen:

„Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften dieses Gesetzes oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, gelten ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.“

57632 Seifen, 18.11.2025

Torsten Walterschen, Ortsbürgermeister



Stürzelbach

■ Sankt Martinsumzug in Stürzelbach

Am Freitag, 14.11.2024, fand der traditionelle Sankt Martins Umzug in Stürzelbach statt.

Unsere Kleinsten trafen sich zusammen mit ihren Eltern, Großeltern und sonstigen Anverwandten um 17:30 Uhr an der Bushaltestelle in der Mittelstraße. In diesem Jahr wurde der Umzug vom Sankt Martin zu Pferd begleitet und auch die musikalische Begleitung fehlte nicht.



Nach dem Umzug durchs Dorf mit verschiedenen Haltestationen, an denen unsere Großen und Kleinen ihr musikalisches Talent bewiesen, fanden sich alle an der Grillhütte ein, wo sie bereits vom Martinsfeuer sowie einem Kinderpunsch und sonstigen Getränken erwartet wurden.

Hier wurde dann auch die traditionelle Sankt Martinsgeschichte vorgelesen und der Mantel mit dem armen Mann geteilt.

Für das leibliche Wohl hatte der Dorfverein wie immer bestens gesorgt und unsere kleinen Gäste erhielten auch die obligatorischen Weckmänner.



Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle nochmals allen Organisatoren für die gelungene Durchführung.

Hans Gerd Altgeld, Ortsbürgermeister

■ Weihnachtsbaumschmücken

Wie in den vergangenen Jahren wollen wir natürlich auch dieses Jahr wieder einen Weihnachtsbaum am Bushäuschen in der Mittelstraße aufstellen und schmücken.

Wir treffen uns hierzu am **Samstag, 29.11.2025, ab 16:00 Uhr am Bushäuschen.**

Für das leibliche Wohl von Groß und Klein wird selbstverständlich bestens gesorgt.

Auf zahlreiche fleißige Helfer freut sich die Ortsgemeinde Stürzelbach.

Ein Dankeschön vorab für Yvonne und Simone, die die Organisation für den Baumschmuck übernommen haben.

Hans Gerd Altgeld, Ortsbürgermeister



- Bei der Fläche in der nördlichen Ortslage „Am Seifen“/„Am alten Born“ handelt es sich um eine sensible ökologische Fläche. Diese soll nicht als Wohnbaufläche ausgewiesen werden. Es soll die Ausweisung wie in dem bestehenden Flächennutzungsplan vorgenommen werden.
- Die geplanten Tennisplätze fehlen in dem Entwurf, diese sind ebenfalls mit aufzunehmen.
- Ausweisung eines Gewerbegebiets bzw. Erweiterung des bestehenden östlichen Gewerbegebiets im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit mit den anliegenden Ortsgemeinden Oberirschen und Birnbach.
- Der Ortsgemeinderat favorisiert die Innenraumentwicklung in der Ortslage.

Informationen des Ortsbürgermeisters und des Ortsvorstehers von Hilkhausen lautete Tagesordnungspunkt 2. Vorsitzender Max Weller berichtete unter anderem zu folgenden Themen:

- Die Verbandsgemeinde möchte eine digitale Plattform für Vereine einrichten. Die Vereine der Ortsgemeinde Weyerbusch beteiligen sich an der Testphase. Es ist geplant, das Portal Anfang 2026 für die Vereine freizugeben.
- Der Haushaltsplan für die Jahre 2026/2027 wird zurzeit durch die Verbandsgemeindeverwaltung, Fachbereich Finanzen, erstellt.
- Es gibt eine Anfrage für einen Schwertransport von Rotorblättern durch die Ortslage. Der Vorsitzende hat den Antragsteller an den Landesbetrieb Mobilität verwiesen.
- Für den zukünftigen Standort des Dorf museums gibt es zurzeit noch keine Lösung.
- Am Sockel der Stele im Kreisel wird eine Edelstahlmanschette angebracht.
- Der Vortrag über die Einbindung der Kinder und Jugendlichen in die gemeindlichen Entscheidungsprozesse findet spätestens am 11.12.2025 statt.
- Der Arbeitskreis Brauchtum und Heimatpflege, Heupelzen, erhält von der Ortsgemeinde einen Zuschuss in Höhe des letzten Jahres.
- Für die Machbarkeitsstudie „Neue Mitte“ wird voraussichtlich Anfang 2026 erneut ein Antrag auf LEADER-Förderung gestellt.

Die von den Einwohnern in der **Einwohnerfragestunde** gestellten Fragen zum Aufstellungsverfahren des Flächennutzungsplans wurden durch Ortsbürgermeister Max Weller und Verwaltungsmitarbeiterin Stephanie Hütt ausführlich beantwortet.

Im nichtöffentlichen Sitzungsteil fasste der Ortsgemeinderat einen Beschluss in einer Grundstücksangelegenheit.



Werkhausen

■ Förderverein „Dorftreff“ Werkhausen

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der Förderverein „Dorftreff“ Werkhausen lädt herzlich ein zur Jahreshauptversammlung am **Mittwoch, 10. Dezember 2025, 19 Uhr**, im Dorftreff in Werkhausen.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Feststellung der erschienenen und stimmberechtigten Mitglieder
- Jahresbericht
 - des Vorsitzenden
 - des Geschäftsführers
 - des Kassierers
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstands
- Festsetzung des Mitgliederbeitrags
- Veranstaltungen 2025
- Anträge (Die Anträge sind schriftlich oder mündlich bis einen Tag vor der Mitgliederversammlung an den Vorstand zu stellen)
- Verschiedenes

Der Vorstand bittet um rege Beteiligung

Werkhausen, 20.11.2025

Dariusz Tawrowski, 1. Vorsitzender



Wölmersen

■ Der Ortsgemeinderat tagte am 7. Oktober 2025

Mit der **Beratung über den neuen Flächennutzungsplan** wurde die Reihe der abzuarbeitenden Themen eröffnet. Ortsbürgermeister Max Weller führte in das Thema ein und übergab das Wort an Stephanie Hütt, Fachbereich Infrastruktur, Umwelt und Bauen der Verbandsgemeindeverwaltung. Sie erläuterte die Verfahrensschritte und die Vorgaben des Landes für die Aufstellung eines Flächennutzungsplans. Nach eingehender Diskussion beschloss der Ortsgemeinderat, dass folgende Anträge auf Aufnahme bzw. Änderung des Flächennutzungsplans an die Verbandsgemeindeverwaltung weitergeleitet werden:

- Die ehemalige Sonderbaufläche beim Friedhofsgelände in der südlichen Ortslage soll als allgemeine Wohnbaufläche in den Flächennutzungsplan aufgenommen werden. Diese Fläche kann einreihig auf beiden Seiten bis zum Anwesen „Wengenroth“ bis zu einer Bautiefe von 35 m ausgewiesen werden.



Wölmersen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderates

Am **Montag, 1. Dezember 2025, 20:00 Uhr**, findet im Dorftreff Wölmersen eine Sitzung des Ortsgemeinderates statt.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

- Informationen des Ortsbürgermeisters
- Verschiedenes
- Einwohnerfragestunde

Karl-Heinz Huget, Ortsbürgermeister

■ Aus der Sitzung des Ortsgemeinderats Wölmersen am 25.08.2025

In dieser Sitzung befasste sich der Ortsgemeinderat mit dem neuen **Flächennutzungsplan**, welcher, bedingt durch die Fusion der Verbandsgemeinde Altenkirchen mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld, bis zum Jahr 2028 neu aufgestellt werden muss. Die Entwürfe hierfür lagen der Ortsgemeinde vor und sollten durch die Ratsmitglieder diskutiert werden.

Im nächsten Tagesordnungspunkt ging es um die Notwendigkeit einer Erneuerung der gepflasterten **Grillplatzfläche auf der Sportanlage** am Wald. Es sollte geprüft werden, ob diese Arbeiten in Eigenleistung ausgeführt werden können. Die Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld wurde gebeten zu klären, ob für die Neugestaltung Fördermittel in Anspruch genommen werden können.

Des Weiteren folgten Informationen des Ortsbürgermeisters

- Die Geschwindigkeitsmessanlage in der Raiffeisenstraße am Neues-Leben Zentrum wurde durch den Einwohner Arno Schall instandgesetzt. Die Reparaturkosten beliefen sich auf 30,40 €.
- Der Rasenmäher Traktor wurde durch Arno Schall instandgesetzt. Die Reparaturkosten beliefen sich auf 19,93 €.
- Zum 50-jährigen Jubiläum der Kindertagesstätte Kunterbunt in Birnbach überreichte die Ortsgemeinde Wölmersen eine Spende in Höhe von 100 €.



Weyerbusch

- Für den Anhänger des ortseigenen Bauhofs mussten zwei neue Räder angeschafft werden. Die Kosten beliefen sich auf 79,98 €.
- Der Lüftungsventilator in der Toilette im Dorftreff wurde durch Arno Schall erneuert. Insofern wurden Materialkosten in Höhe von 84,99 € benötigt.
- Ein Kanaldeckel in der Straße „Im Rottfeld“ wurde durch den Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld instandgesetzt. Hierfür wurde der Ortsgemeinde ein Betrag in Höhe von 149,24 € in Rechnung gestellt.
- Die Baumkontrolle und der notwendige Baumschnitt wurden durch den Bauhof der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen-Flammersfeld unter Verwendung eines Hubsteigers durchgeführt. Die Kosten beliefen sich auf 708 €.
- Für den Streu- und Räumdienst im Bereich der K 15, der durch den Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld ausgeführt wird, wurden der Ortsgemeinde 1.142,90 € in Rechnung gestellt.
- Die Kosten für die Entwässerung der öffentlichen Verkehrsanlagen belaufen sich im Jahr 2025 auf insgesamt 7.212,48 €.
- Die regelmäßige Überprüfung der Wasserleitungen im Backes, Dorftreff und am Sportplatz wurden durchgeführt. Die Überprüfung ergab, dass die Dusch- und Boilerleitungen gereinigt und erneut geprüft werden müssen.
- Die Kreisumlage für das Kalenderjahr 2025 wurde auf einen Betrag in Höhe von 185.094 € festgesetzt.

Unter Punkt **Verschiedenes** wurden Folgendes thematisiert:

- Für die Neuanschaffung von Spielgeräten sind im Haushalt 2 x 5.000 € berücksichtigt. Es wird geprüft, wie der „Bus“ auf dem Spielplatz in der Gartenstraße durch ein neues Spielgerät für Kleinkinder ersetzen werden kann.
- Der Ortsgemeinderat sprach sich für die Anschaffung von drei Hundetoiletten zu je 461,96 € aus. Diese sollen am Sportplatz, am Helmenzer Weg und am Neues-Leben Zentrum aufgestellt werden.
- Durch Verzögerung bei der Übergabe des Friedhofs wurde nun die Eröffnungsbilanz 2020 erstellt. Darüber hinaus wurden die Jahresbilanzen für die Jahre 2020, 2021, 2022, 2023 und 2024 vorgelegt.
- Der Ortsgemeinderat sprach über eine mögliche Erweiterung der Sanitäranlage am Sportplatz „Am Wald“. Es soll geklärt werden, ob die Möglichkeit besteht, eine Schutzüberdachung anzubringen.
- Das Mulchen der Obstwiesen wurde durch den Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen-Flammersfeld durchgeführt.
- Es muss ein neuer Doppelhaushalt für die Jahre 2026/2027 aufgestellt werden.
- In der Ortsgemeinde müssen Wirtschaftswege freigeschnitten werden. Hier sollen die Verantwortlichkeiten geklärt und die Eigentümer angesprochen werden.
- Die nächste Ortsgemeinderatssitzung finde am 01.12.2025 um 19:30 Uhr statt.

In der **Einwohnerfragestunde** wies ein Bürger auf den defekten Zustand eines Wasserleitungsschiebers an der Kreuzung Zum Rottfeld/Am Wald/Hauptstraße/Auf den Erlen hin.



Anschließend versammelten sich alle zu einem gemütlichen Beisammensein am warmen Feuer, bei dem Kinderpunsch, Glühwein und Würstchen serviert wurden. Ein herzlicher Dank gilt allen Helfern, die bei der Organisation, Mitgestaltung sowie beim Auf- und Abbau geholfen haben. Besonderer Dank gilt unseren beiden Jungs, Nathanael und Leonard, die das Essen für die anwesenden Personen vorbereitet haben. Es war ein wunderschöner Abend mit euch, liebe Ziegenhainer!

Ortsbürgermeister Nicolas Ahrend und der Gemeinderat

Wir gratulieren

■ Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen		
28.11.2025	Nikolaj Starikov	75 Jahre
29.11.2025	Slavko Galunic	75 Jahre
30.11.2025	Emilie Weissgerber	85 Jahre
30.11.2025	Lidija Bauer	75 Jahre
01.12.2025	Johann Ruf	70 Jahre
03.12.2025	Edeltraut Prassel	85 Jahre

Güllesheim		
03.12.2025	Cafer Cetin	75 Jahre

Hilgenroth		
03.12.2025	Werner Klein	95 Jahre

Hirz-Maulsbach		
03.12.2025	Rolf Bornheim	75 Jahre

Ingelbach		
04.12.2025	Ursula Flottmann	85 Jahre

Obersteinebach		
03.12.2025	Ingrid Heller	75 Jahre

Walterschen		
03.12.2025	Margit Klein	70 Jahre

Weyerbusch		
28.11.2025	Walter Reusch	70 Jahre
30.11.2025	Hildegard Nieth	85 Jahre

Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden

Standesamtliche Nachrichten

Geburten:
 Aylin Raoufi, Fluterschen
 Arijan Edin Kuduzovic, Flammersfeld
 Mia Krämer, Flammersfeld
 Alea Hoxha, Horhausen

Eheschließung:
 Ralf Grede und Angelika Stoffel, Altenkirchen

Sterbefälle:
 Uwe Pakendorf, Helmenzen
 Helga Eul, Niedersteinebach
 Maria Czaja, Flammersfeld
 Harald Hahn, Stürzelbach
 Rosemarie Christiane Remus, Heupelzen
 Wilhelm Beutgen, Hilgenroth
 Marliese Land, Busenhausen



■ Mit Sankt Martin durch die Straßen

Auch in diesem Jahr zogen die Kinder voller Freude von Tür zu Tür und sangen, musikalisch begleitet von Gitarre und Trompete, Lieder. Sankt Martin erzählte den Kindern die Martinsgeschichte und überreichte jedem einen Weckmann.



Volkshochschulen/Weiterbildung

Finden Sie
Ihren Kurs!

Wenn Sie Beratung zur Kurswahl
oder Hilfe bei der Buchung
benötigen, rufen Sie uns an oder
schreiben Sie eine E-Mail.

Kreisvolkshochschule Altenkirchen

Gemeinsam auf gutem Kurs



02681 - 812213



kvhs@kreis-ak.de



Infos und
Anmeldung

Kursvorschau ab 27.11.2025

Sprachen

Gut zu wissen: Die Preise für Sprachkurse staffeln sich nach Zahl der Teilnehmenden. Die hier angegebenen Preise gelten für die Mindestzahl von Fünf. Darüber hinaus gibt es Staffellungen. Für Ihre Sicherheit: Der erste Abend gilt als Probetermin. Prüfen Sie, ob das Niveau für Sie passend erscheint. Entscheiden Sie sich vor dem 2. Termin gegen eine Teilnahme, werden Ihnen keine Gebühren berechnet.

Easy English - A 2.1 - für Anfänger mit Vorkenntnissen (Folgekurs: Teilnahme nach Absprache)

Freitag, 28.11.2025, 10:00 bis 11:30 Uhr - 12 Termine
Jutta Schmidt - 95,00 €

Gesundheit und Sport

Fragen Sie uns gerne zu freien Plätzen in laufenden Kursen an. Neue Termine warten auf Sie im nächsten Jahr!

Edv; Arbeit und Beruf

Personal Brand - eine Einführung in das Thema Personenmarken

Donnerstag, 27.11.2025, 18:00 bis 19:30 Uhr - 1 Termin
Lena Barth - 5,00 €

Computer-Sprechstunden / Digitale Bildung - Bürgernahe Medienkompetenz für Bürger*innen

Freitag, 28.11.2025, 16:00 bis 18:00 Uhr - 1 Termin
Kitja Müller - für Sie kostenfrei dank Förderung durch das MAST/
Projekt Diginet.

Aus- und Weiterbildung für Mediator*innen - in Kooperation mit dem Verband integrierte Mediation e.V. - Methodenkoffer in der Konfliktvermittlung

Freitag, 28.11.2025 12:00 Uhr - Sonntag 30.11.2025 17:30,
Arthur Trossen - 270,00 €

Instagram - Möglichkeiten und professionelle Nutzung - In Kooperation mit der KVHS NR G508-25-2

Donnerstag, 04.12.2025, 19:00 bis 21:15 Uhr - 2 Termine
Kooperation KVHS Neuwied - 27,50 €

Computer-Sprechstunden / Digitale Bildung - Bürgernahe Medienkompetenz für Bürger*innen

Freitag, 05.12.2025, 16:00 bis 18:00 Uhr - 1 Termin
Kitja Müller - für Sie kostenfrei dank Förderung durch das MAST/
Projekt Diginet.

Motorsägenkurs- Basis-Schulung für Brennholzelbstbewerber - - Sicher Arbeiten mit der Motorsäge -

Samstag, 06.12.2025, 08:15 bis 17:00 Uhr - 1 Termin
Andreas Eckloff - 105,00 €

Aus unserem Fortbildungsprogramm für ErzieherInnen Aufmerksamkeit schenken - Über Bewegung und Entspannung Konzentration fördern

Donnerstag, 27.11.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr - 1 Termin
Stephanie Trommelen - 95,00 €

Wenn der Umgang mit Kindern zur Herausforderung wird!

Montag, 01.12.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr - 2 Termine
Bettina Beyer - 180,00 €

Erste-Hilfe: Aus- und Fortbildung in Erster Hilfe für Bildungs- und - Erziehungseinrichtungen für Kinder im DRK-Lehrsaal AK

Donnerstag, 11.12.2025, 08:30 bis 16:30 Uhr - 1 Termin
Jörg Gerharz - 55,00 €



Anmeldungen für die KVHS wenn nicht anders
angegeben unter: 02681/81-2213

oder kvhs@kreis-ak.de Hier können Sie auch gerne
bei Fragen rund um das Thema Weiterbildung auf
uns zukommen.

Richtiger Umgang mit der Motorsäge

Der Umgang mit der Motorsäge ist für viele längst Teil des Alltags – sei es bei der Brennholzgewinnung, in der Land- und Forstwirtschaft oder bei Arbeiten im eigenen Garten. Doch trotz ihrer handlichen Größe bleibt die Motorsäge ein leistungsstarkes Werkzeug mit erheblichem Gefahrenpotenzial. Schwere Verletzungen durch falsche Handhabung oder unzureichende Schutzausrüstung sind leider keine Seltenheit.

Sie erlernen in dem Kurs:

- Den richtigen und Kraft schonenden Umgang mit der Motorsäge
- Die Instandsetzung Ihrer Säge und Ihrer Schneidegarnitur
- Schnitttechniken
- Geeignete Hilfsmittel und Werkzeuge zur Brennholzgewinnung
- Tipps und Tricks der Profis
- praktische Schulung bei individueller Anleitung

Sie benötigen für die Schulung:

- Motorsäge mit geschärfter Kette, Biokettenöl und Sonderkraftstoff
- Wetterfeste Kleidung
- Schnittschutzhose
- Arbeitshandschuhe
- Waldarbeiterschutzhelm
- Sicherheitsschuhe/-stiefel mit Schnittschutz

Zudem fördern Motorsägenkurse ein tieferes Verständnis für die Abläufe im Wald. Wer umsichtig und fachgerecht arbeitet, schont nicht nur sich selbst, sondern trägt auch zum Erhalt des Waldbestands und zum Schutz der Umwelt bei. Forstämter, Kommunen und Waldbesitzer verlangen daher einen entsprechenden Nachweis, um Holz im Selbstverbraucherverfahren aufarbeiten zu dürfen. Andreas Eckloffs Kurse sind daher eine wertvolle und notwendige Unterstützung, um Sicherheit, Effizienz und Verantwortung im Umgang mit der Motorsäge zu gewährleisten. Jeder, der regelmäßig mit diesem Werkzeug arbeitet, sollte diese Gelegenheit nutzen – für sich selbst und für andere.

Die letzte Gelegenheit, in diesem Jahr einen Kurs zu besuchen, bietet sich **am 6. Dezember** in Altenkirchen: **Anmeldung: telefonisch unter 02681/81-2213 oder per Mail an kvhs@kreis-ak.de**



Foto: Haagenstaadt, Pixabay

■ anderes lernen - Haus Felsenkeller - Soziokulturelles Zentrum e.V. Altenkirchen

Eselschule - Online-Kurse zu den Einzigartigkeiten der Esel: Einführung:

Was ist TGA / TGP / TGT / TGI & was ist in welchem Kontext sinnvoll? Was ist zum Einstieg wichtig, um den richtigen Umgang mit dem Tier zu lernen & zu beherrschen? Welches Potenzial haben Esel in meinem Alltag, aber auch in pädagogischer Arbeit?

01.01.- 30.06. - online - 120 €

Vertiefung - 11 Sachkunde für TGI-Anleiter*innen

Voraussetzungen für TGI, TVT Richtlinien, Tierschutz, Selbsterkundung, Grundlagen TGI im eigenen Projekt.

01.01.- 30.06. - online - 150 €

Ukulele für Einsteiger

Wenn der Klang einer Ukulele schon einmal dein Interesse geweckt hat, ist dieser Kurs genau das Richtige für dich.

Mo., 05.01. - 23.03., 18:30 - 20:00 Uhr, 6-mal, 84 €

Senior*innen Yoga

Yoga kennt kein Alter. Wir Menschen schon. Deswegen ist dieser Yogakurs speziell für Senior*innen 60+ gestaltet.

Di., 06.01. - 03.02., 14:00 - 15:00 Uhr, 4-mal, 57 € & Do., 08.01. - 05.02., 14:00 - 15:00 Uhr, 4-mal, 57 €

Vinyasa Yoga für Neugierige

Speziell an Menschen, die mit Yoga noch wenig bis keine Erfahrung haben.

Di., 06.01. - 03.02., 18:40 - 19:55 Uhr, 5-mal, 63 €

Vinyasa Yoga für Fortgeschrittene

Sonnengröße, der heraufschauende Hund & die Ujjayi-Atmung sind dir ein Begriff? Dann bist du hier genau richtig.

Di., 06.01. – 03.02., 20:00 – 21:30 Uhr, 5-mal, 70 €

Linedance für Fortgeschrittene

Unser Kurs ist für alle geeignet, die schon Erfahrung haben. Spaß an der Bewegung & Freude am Tanzen sind ebenso gute Voraussetzungen.

Di., 06.01. – 03.02., 17:00 – 18:30 Uhr, 5-mal, 70 €

FELDENKRAIS®

FELDENKRAIS ist offen für Menschen in jedem Alter, auch ohne besondere Vorerfahrungen.

Abends: Mi., 07.01. – 04.02., 19:30 – 20:45 Uhr, 5-mal, 68 € & Vormittags: Do., 08.01. – 05.02., 10:00 – 11:15 Uhr, 5-mal, 68 €

Literaturwerkstatt

Die monatlichen Treffen der Literaturwerkstatt Altenkirchen bieten Schreibenden die Möglichkeit, die Arbeit an eigenen Texten miteinander zu besprechen & zu bedenken.

jeden ersten Mi. im Monat, 07.01. – 03.06., 19:30 – 22:00 Uhr, 6-mal, 2 € p. P. & Treffen.

Pilates - leider ausgebucht

Ganzkörpertraining zur Kräftigung der Muskulatur.

Do., 08.01. – 19.03., 17:00 – 18:00 Uhr, 10-mal, 113 €

Tai Chi für Anfänger*innen

Wir nehmen uns viel Zeit & Ruhe, um die entspannenden Wirkungen des Tai Chi auf Körper, Geist & Seele zu erfahren.

Mo., 12.01. – 16.03., 15:30 – 16:30 Uhr, 10-mal, 113 €

Tai Chi & Qi Gong für Fortgeschrittene

Schwerpunkt ist es, da die Tai Chi Form 1 schon bekannt ist, die traditionellen inneren Vertiefungsstufen zu üben.

Mo., 12.01. – 16.03., 16:30 – 18:00 Uhr, 10-mal, 140 €

Qi Gong für Neugierige

Die Übungen dienen der Erhaltung & Erholung der körperlichen & seelischen Gesundheit.

Mo., 12.01. – 16.03., 18:15 – 19:45 Uhr, 10-mal, 140 €

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich, Tel. 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598 oder www.haus-felsenkeller.de

Schulen und Kindertagesstätten

Kindertagesstätte „Burgwiese“ Mehren**Stimmungsvolles St.-Martins-Fest der Kita**

Auch in diesem Jahr feierte die Kita Mehren ein besonderes St.-Martins-Fest. Gemeinsam mit ihren bunten Laternen zogen die Kinder durch Mehren und verwandelten die Straßen in ein warm leuchtendes Lichtermeer.



Ein Höhepunkt war der Besuch im Seniorenpflegehaus, wo die Kinder traditionelle Martinslieder sangen und den Bewohnerinnen und Bewohnern eine große Freude bereiteten.

Im Anschluss trafen sich alle Familien auf dem Kita-Gelände. Bei knisterndem Feuer, duftenden Brötchen, Würstchen und warmen Getränken ließen wir den Abend gemütlich ausklingen.

Es war ein stimmungsvolles Fest voller Gemeinschaft, Licht und geteilter Freude – ganz im Sinne von St. Martin.

Katholische Kita St. Antonius Oberlahr läutet zum Martinsumzug ein

Auch dieses Jahr freuten sich die Kinder und Erzieherinnen des kath. Kindergartens St. Antonius Oberlahr auf die Herbstzeit und dem damit verbundenen Höhepunkt St. Martin.

Am 14.11.2025 war es dann so weit. Die prallgefüllte Pfarrkirche lauschte gespannt der Aufführung der Ranzenbandenkinder. Sie stellten die Geschichte von St. Martin schauspielerisch und als Klanggeschichte dar. Während der Vorführung wurden die einzelnen Strophen des Ohrwurms „St. Martin“ gesungen. Hier konnten alle Besucher ihre Stimmen zum Vorschein bringen. Die Ranzenbande war sehr konzentriert und sich ihrer Aufgabe sehr sicher. Dieses Engagement und der Mut der Kinder in der Kirche aufzutreten wurden mit einem lauten Applaus zum Abschluss belohnt. Anschließend sangen wir noch das Lied „Ich geh mit meiner Laterne.“ Dann waren alle gut vorbereitet und textsicher für den anstehenden Umzug.



St. Martin stand schon bereit mit seinem Pferd, die fantastische musikalische Begleitung des Panikorchesters und ein Lichtermeer der schönsten, buntesten und ausgefallensten Laternen, machten den Umzug atemberaubend. Auf dem Oberlahrer Astplatz erhielt jedes Kind einen Weckmann und konnte sich an dem riesigen Feuer erfreuen. Ein rundum gelungener Abend.

Natürlich möchten wir uns noch einmal ganz herzlich bei allen bedanken die uns unterstützt, geholfen und mitgewirkt haben: Bei der Küsterin, die die Kirche festlich geschmückt hat und den Erzieherinnen, die mit den Kindern geübt haben. Bei Martina Geib, die uns in der Kirche mit ihrem Akkordeon begleitet hat. Bei den Eltern, die mit ihren Kindern in die Kirche gekommen sind. Bei der Truppe der Ranzenbande, vor allem dem St. Martin und dem Bettler und dem ehemaligen Ranzenbandenkinder Kind, dass uns durch einen Ausfall spontan unterstützt hat. Bei allen Sängerinnen und Sängern. Bei unserer Ortbürgermeisterin Anneliese Rosenstein, dem Gemeinderat, dem Panikorchester Oberlahr, dem Junggesellenverein für die Bewirtung und Dietmar Fischer, für die köstlichen Weckmänner. Und natürlich bedanken wir uns auch bei der freiwilligen Feuerwehr Oberlahr, die für die Straßenabspernung und die Sicherheit während des Umzugs gesorgt hat.

Ein Nachmittag voller Geschichten, Gemeinschaft und Glücksmomente in der Kita Pustebume

Elternausschusswahl 2025/2026 und Zertifizierung zur Buchkita feierlich begangen



Am **Donnerstag, 30. Oktober 2025**, erlebten Kinder, Eltern, Gäste und Fachkräfte der Kita Pustebume ein besonders buntes und fröhliches Ereignis. Anlass war u.a. die Wahl des neuen Elternausschusses.

ses für das Kindergartenjahr 2025/2026, die in diesem Jahr von einem besonderen kulturellen Highlight begleitet wurde: einer Live-Aufführung eines selbst geschriebenen Kamishibai-Bilderbuchs der Pustebumen-Kinder. Bereits beim Eintreffen der Gäste herrschte gespannte Vorfreude. Die Kinder der Kita hatten über Wochen hinweg gemeinsam ein eigenes Bilderbuch „Das lila Kleid“ entwickelt und daraus ein kleines Theaterstück anlässlich der heutigen Feierlichkeit erarbeitet. Für ihre Aufführung mussten die Kinder kaum proben, denn sie kannten ihre Geschichte schließlich in- und auswendig. Mit sichtbarer Begeisterung, Fantasie und einem Hauch von Lampenfieber brachten sie ihr Werk auf die Bühne – lebendig, lustig und voller Herz.

Auf der Bühne standen ungewöhnliche, aber liebenswerte Figuren: ein Feuerwehrmann, eine Katze, ein Gepard, ein Motorradfahrer, ein Einhorn und ein Drache. In ihrer Geschichte geriet ein müder Feuerwehrmann in Gefahr, als sein Haus brannte – doch seine treue Katze kam ihm mutig zu Hilfe.

Währenddessen stritten sich Gepard, Katze, Motorradfahrer und Drache lautstark, was dem Einhorn gar nicht gefiel. Schließlich erinnerte es alle daran, wie schön es ist, wenn man sich versteht, einander zuhört und freundlich miteinander umgeht. Versöhnt und glücklich verbrachten die Freunde noch eine ausgelassene Zeit auf der Klingelwiese und endeten ihren Tag bei einer fröhlichen Popcornparty im Kino, wo sogar lila Kleider verlost wurden – ein farbenfrohes, heiteres Ende, das die Botschaft der Geschichte wunderbar abrundete: Gemeinschaft, Freundschaft und Zusammenhalt machen das Leben einfach bunter.

Im Anschluss an die Aufführung gratulierte die Kinderbuchautorin und Literaturpädagogin Solveig Prusko der Kita Pustebume zum frisch erworbenen Zertifikat, dem Gütesiegel Buchkita. Diese Auszeichnung würdigt das besondere Engagement des Teams für frühkindliche Leseförderung und die kreative Arbeit mit Sprache und Literatur. Nach dem kulturellen Teil fand die Auszählung der Stimmen zur Elternausschusswahl 2025/2026 statt und es gab noch die Gelegenheit zum Austausch untereinander.

So wurde der Nachmittag in der Kita Pustebume zu einer rundum gelungenen Veranstaltung – voller Fantasie, Freude und Gemeinschaftsgeist. Ein Tag, der eindrucksvoll zeigte, wie schön es ist, wenn Kinder, Eltern und Fachkräfte gemeinsam etwas gestalten und feiern.

■ Grundschule ‚Lahrer Herrlichkeit‘ Oberlahr

Backen wie früher - Zu Besuch im Oberlahrer Gemeindebackes
Auf Initiative der Ortsgemeinde Oberlahr wurde der Oberlahrer Gemeindebackes für unsere Schülerinnen und Schüler zu einem besonderen Lernort.



Unter der fachkundigen Anleitung von Herrn Böllinger, unterstützt von Herrn Pees, erfuhren die Kinder der Klassen 1-4, wie im historischen Backhaus noch heute gebacken werden kann.

Mit viel Freude und Mehl an den Händen durften die Kinder ihren eigenen Hefeteig formen. Ob Igel, Schnecken oder Zöpfe - der Fantasie waren keine Grenzen gesetzt. Nachdem die kleinen Kunstwerke im Holzofen gebacken waren, konnten die Kinder ihre duftenden Backwaren stolz mit nach Hause nehmen. Ein herzliches Dankeschön für dieses schöne und lehrreiche Erlebnis.

Umwelt- und Klimaschutz

■ Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz

Fassade dämmen - was bringt das? Angebot der Energieberatung der Verbraucherzentrale

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale unterstützt mit einem besonderen Angebot Hauseigentümer:innen bei der Entscheidung, ob eine Dämmung der Außenwand mit einem Wärmedämmverbundsystem sinnvoll ist und welche Vorteile sie für das eigene Haus bringt.

Unter www.verbraucherzentrale-rlp.de/fassadendaemmung-rlp können Interessierte aus Rheinland-Pfalz einen zweiseitigen Erfassungsbogen herunterladen und die wichtigsten Daten zu ihrem Gebäude eintragen. Anhand der Angaben in diesem Bogen und mit Hilfe eines speziellen Excel-Tools schätzen die Energieberater:innen der Verbraucherzentrale ein, welche Einsparungen an Energie und Heizkosten durch eine Dämmung der Außenwand möglich sind und wie dick die Dämmung sein muss, um eine staatliche Förde-

rung erhalten zu können. Gezeigt wird dabei auch, welchen Einfluss die Außenwanddämmung auf die Behaglichkeit und das Schimmelrisiko im Innenraum hat und wie viele Treibhausgase eingespart werden können.

Wer das kostenlose Angebot in Anspruch nimmt, erhält per E-Mail oder auf Wunsch auch per Post eine vierseitige schriftliche Auswertung.

Die Ergebnisse und Detailfragen können anschließend in einem telefonischen Beratungsgespräch mit den Energieberater:innen der Verbraucherzentrale besprochen werden. Dank der Förderung durch das Bundeswirtschaftsministerium und das rheinland-pfälzische Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität ist dieser Service kostenlos. Für alle weiteren Fragen zum Thema Energie stehen die Energieberater:innen der Verbraucherzentrale nach telefonischer Terminvereinbarung an über 70 Standorten in Rheinland-Pfalz kostenfrei Rede und Antwort.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden in **Altenkirchen am Donnerstag, 22. Januar, von 12 bis 18 Uhr** in der Verbandsgemeindeverwaltung Raum U 01 im Untergeschoss, Rathausstraße 13, statt. Anmeldung unter Tel. 02681/85-0.

■ Energietelefon der Verbraucherzentrale:

0800 / 60 75 600 (kostenfrei), montags von 9 bis 13 und 14 bis 18 Uhr, dienstags und donnerstags von 10 bis 13 und 14 bis 17 Uhr.

■ Fenster und Türen energetisch sanieren

Ein Web-Seminar der Verbraucherzentrale am Mittwoch, 3. Dezember, um 18:00 Uhr

Fenster und Türen tragen entscheidend zu einem behaglichen Wohnklima und niedrigen Energiekosten bei. Wer undichte Fenster und alte Türen saniert, spart Energie, schont den Geldbeutel und steigert gleichzeitig den Wohnkomfort. Doch welche Sanierungsmaßnahmen sind sinnvoll? Und welche Fördermöglichkeiten gibt es? Antworten auf diese Fragen gibt Elisabeth Foit, Energieberaterin der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz, im kostenlosen Online-Vortrag der Verbraucherzentrale in Kooperation mit der Stadt Mainz. Sie zeigt, welche Funktionen moderne Fenster erfüllen sollten, wann sich der Austausch alter Fenster lohnt und welche Unterschiede es bei Rahmenmaterialien gibt. Auch Haustüren, die richtige Fenstermontage sowie Möglichkeiten zur Fensterertüchtigung werden beleuchtet. Darüber hinaus gibt es wertvolle Informationen zu Kosten und Förderprogrammen.

Der Online-Vortrag findet am Mittwoch, 3. Dezember, von 18:00 bis 19:30 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Informationen sowie den Link zur Anmeldung finden Sie auf der Internetseite der Verbraucherzentrale unter <https://www.verbraucherzentrale-rlp.de/energie/fenster-und-tueren-energetisch-sanieren-112116>

■ Anbieterwechsel im Strom- und Gasvertrag

Ein Web-Seminar der Verbraucherzentrale am Donnerstag, 4. Dezember, um 17:00 Uhr

Max Müller, Energierechtsexperte der Verbraucherzentrale, empfiehlt, sich auf Wechselportalen einen Überblick über aktuelle Strom- und Gastarife zu verschaffen - dabei jedoch die Filter sorgfältig auf die eigenen Bedürfnisse abzustimmen. Ein Anbieterwechsel kann sich für viele Privathaushalte lohnen. Im Web-Seminar erfahren Sie, worauf beim Wechsel des Energieversorgers zu achten ist, welche Anbieter sich zuletzt als zuverlässig erwiesen haben - und welche eher nicht. Außerdem erhalten Sie eine Orientierung, welche Preisniveaus derzeit als fair gelten können. Wichtig zu wissen: Bei Preis erhöhungen steht Kundinnen und Kunden in der Regel ein Sonderkündigungsrecht zu, auf das der Energieversorger ausdrücklich hinweisen muss.

Das Web-Seminar findet am Donnerstag, 4. Dezember, um 17:00 Uhr statt und dauert ca. 75 Minuten. Die Teilnahme ist kostenlos. Weitere Informationen sowie den Link zur Anmeldung finden Sie auf der Internetseite der Verbraucherzentrale unter <https://www.verbraucherzentrale-rlp.de/energie/anbieterwechsel-im-strom-und-gasvertrag-96957>

Sonstige Mitteilungen

■ Nächster Impftermin im Gesundheitsamt Altenkirchen

Am **Montag, 1. Dezember 2025**, werden beim Gesundheitsamt Altenkirchen, In der Malzdürre 7, von **14:00 - 15:00 Uhr** folgende Impfungen kostenlos durchgeführt:

Bei Kindern und Jugendlichen: Polio, Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten, Masern-Mumps-Röteln (Grundimmunisierung und Auffrischungsimpfung)

Bei Erwachsenen: Polio (Grundimmunisierung und bei Bedarf Auffrischung), Tetanus, Diphtherie, Keuchhusten

Es werden **keine** Corona- und Grippeimpfungen durchgeführt.

■ Die Kreisstraße 15 zwischen der B 256 Obernau und der Einmündung K 16 Richtung Walterschen wieder frei

Die Kreisstraße 15 wurde von der Einmündung B 256 bis zur Einmündung K 16 Richtung Walterschen durch den Landesbetrieb Mobilität Diez ausgebaut.

Die mit durchschnittlich 385 Fahrzeugen täglich belastete Kreisstraße 15 zwischen der Bundesstraße 256 und Einmündung K 16 Walterschen ist in die Jahre gekommen und musste aufgrund von erheblichen Fahrbahnschäden saniert werden. Die freie Strecke mit insgesamt ca. 1440 m wurde im Hocheinbau ertüchtigt. Durch den Ausbau wird die Verkehrssicherheit und die Tragfähigkeit des Fahrbahnaufbaus nachhaltig verbessert.

Insgesamt wurden bei dieser dringend notwendigen Baumaßnahme rund 750.000 Euro umgesetzt, die der Landkreis Altenkirchen in den Kreisstraßenausbau investiert. Die Bauleistungen für die Fahrbahn werden durch Zuweisungen vom Land gefördert.

Das Land Rheinland-Pfalz hat im Rahmen der Förderung des kommunalen Straßenbaus eine Zuwendung in Höhe von rund 2/3 der Gesamtkosten für diese Maßnahme bewilligt.

Die ausführenden Firma Robert Schmidt GmbH hat die Maßnahme in knapp 3 Monaten umgesetzt.

Seit Freitag, 21. November 2025, ist die K 15 von der Einmündung B 256 bis zur Einmündung K 16 Walterschen wieder für den Verkehr frei gegeben.

■ „Zeichnungen aus der Heimat“

Ausstellung in der Kreisverwaltung Altenkirchen ab dem 3. November

Kreis Altenkirchen. Unter dem Titel „Zeichnungen aus der Heimat“ zeigt die Kreisverwaltung Altenkirchen derzeit eine besondere Ausstellung mit Arbeiten von Dr. Klaus Jürgen Manns, die das regionale Leben, Landschaften des Westerwaldes und speziell Friedrich Wilhelm Raiffeisen in den Mittelpunkt stellen. Die ausgestellten Werke stammen aus dem Nachlass von Dr. Klaus Jürgen Manns (1928-1988), der als Klinikarzt in Altenkirchen wirkte und zugleich ein facettenreiches künstlerisches Werk hinterließ. Seine detailreichen Federzeichnungen und Aquarelle spiegeln nicht nur seine medizinische Präzision wider, sondern auch die Verbundenheit mit seiner Umgebung.

Themen wie ländliche Architektur, Gebäude rund um Raiffeisen sowie Kulturdenkmäler der Region prägen die Schau.

Landrat Dr. Peter Enders, der Manns noch während seiner Famulatur im Krankenhaus kennengelernt hat, betont: „Mit dieser Ausstellung würdigen wir einen Künstler, der tief in der Region verwurzelt war. Die Ausstellung macht sichtbar, wie sehr Kunst und Heimat miteinander verbunden sind. Dr. Manns hat hier mit feinem Stich festgehalten, was unsere Region prägt.“



Luisa Lück und Landrat Dr. Peter Enders vor den Werken von Dr. Klaus Jürgen Manns, die momentan im Kreishaus ausgestellt sind. Foto: Kreisverwaltung / Thorsten Stahl

Die Ausstellung, die von Luisa Lück aus dem Landratsbüro vorbereitet wurde, ist bis Ende des Jahres während der regulären Öffnungszeiten in der Kreisverwaltung Altenkirchen zu sehen. Der Eintritt ist frei.

■ „Abenteuer Heimat“:

Auch 2025 eine Erfolgsgeschichte

Kreis Altenkirchen. Auch schlechtes Wetter beim letzten Termin in diesem Jahr kann die überaus positive Bilanz nicht trüben: „Abenteuer Heimat“, die gemeinsame Veranstaltungsreihe der Kreisvolkshochschule und des Westerwald-Sieg-Tourismus, war auch 2025 eine einzige Erfolgsgeschichte.



Mit einer Führung zum jüdischen Leben in Hamm (Sieg) ging jetzt die diesjährige Veranstaltungsreihe „Abenteuer Heimat“ zu Ende. Foto: Kreisverwaltung/Jenifer Siebert

Zum Abschluss stand am vergangenen Wochenende das jüdische Leben in Hamm (Sieg) auf dem Programm. Gästeführer Karl-Ernst Stosch vermittelte viele interessante Details zum Leben und dem Schicksal der jüdischen Bewohner im Ort. Seit dem 17. Jahrhundert hatte sich hier eine Gemeinde entwickelt, die Bedeutung zeigte sich Ende des 19. Jahrhunderts durch den Bau einer Synagoge im Ort. Von den Nazis wurde die Gemeinschaft in Hamm (Sieg) dann im wahrsten Sinne ausgelöscht - doch die Erinnerung an die jüdische Bevölkerung wird auf unterschiedliche Weise wachgehalten. Die zweistündige Führung war so interessant, dass alle Teilnehmer trotz des Regens bis zum Schluss den spannenden und bewegenden Ausführungen lauschten. Anschließend gab's Tee und Kuchen, und mancher nahm noch an der offiziellen Gedenkveranstaltung teil. „Abenteuer Heimat“ führt in diesem Jahr wieder zu 15 ausgesuchten „Perlen“ der Region. „Wir freuen uns riesig über die Resonanz. Fast alle Termine waren ausgebucht“, berichten Susanna Mokroß (Westerwald-Sieg Tourismus) und Holger Telke (Kreis-VHS). Bei besonderen Highlights mussten an einem Sonntag sogar zwei Führungen angeboten werden. Die Reise ging zu Klassikern wie dem Hüttenhaus in Herdorf und den Schlössern in Crottorf, Friedewald und Schönstein, aber auch „Neuzugänge“ wie die keltische Ausgrabungsstätte „Gerhardsseifen“ am Fuße des Giebelwalds in Niederschelden wurden erstmals besucht.

Der Dank der Organisatoren geht an die engagierten Gästeführerinnen und -führer, die mit viel Sachkunde und Herzblut die Termine begleiten. Schon jetzt laufen die Vorbereitungen für „Abenteuer Heimat 2026“. Und ganz klar: Neben Bewährtem soll auch wieder die eine oder andere „Perle“ im Kreis neu entdeckt werden.

■ „Morgen, Kinder, wird's was geben!“

Das Mitsingkonzert für Jung und Alt zum 1. Advent im Kulturwerk

Am 30. November um 15 Uhr lädt die Wissener eigenART im Rahmen der Reihe KulturFoyer zum Mitsingkonzert mit Sängerin Katharina Hüsch, begleitet von Janik Hüsch (Gitarre) und Veit Steinmann (Cello) im Foyer des Wissener Kulturwerks. Der Abend verspricht nicht nur festliche Musik, sondern auch ein gemeinsames Singen der schönsten Advents- und Weihnachtslieder – von traditionell bis modern. Gerade den Kindern soll durch das gemeinsame Singen der erste Advent und die Vorfreude auf das anstehende Weihnachtsfest noch einmal versüßt werden.



Das Trio nimmt die großen und kleinen Gäste mit auf eine musikalische Reise durch die Weihnachtszeit. Mit ihren einfühlsamen Stimmen und außergewöhnlicher Musikalität schaffen sie eine stimmungsvolle Atmosphäre. Die Gäste dürfen sich auf ein breites Repertoire freuen: Bekannte Weihnachtsklassiker, stimmungsvolle Balladen und fröhliche Lieder, die die ganze Familie zum Mitsingen einladen.

Das Konzept des Mitsingens steht im Mittelpunkt des Konzerts. Dabei sind keine besonderen Gesangkünste erforderlich. Im Vordergrund steht das gemeinsame Erleben der festlichen Stimmung und die Freude am Singen im besonderen Ambiente des KulturFoyers.

Das Mitsingkonzert findet am Sonntag, 30. November 2025, um 15 Uhr im Foyer kulturWERKwissen, Walzwerkstraße 22 in 57537 Wissen statt, die Platzkapazität ist begrenzt. Im Vorverkauf unter kul-

turwerk-wissen.de sowie im Buchladen Wissen kostet der Eintritt für Erwachsene 8,- Euro, ermäßigt 6,- EUR (für Schüler, Studenten, Schwerbehinderte, Erwerbslose sowie Mitglieder des Fördervereins kulturWERKwissen e.V. sowie Inhaber der JuLeiCa oder Ehrenamtskarte RLP). **Der Eintritt für Kinder im Kindergartenalter bis 6 Jahre ist frei.**

An der Tageskasse, geöffnet ab 14:30 Uhr, kostet der Eintritt 10 Euro, ermäßigt 7 Euro. Veranstalter ist die kulturWERKwissen gGmbH mit Unterstützung der Wissener eigenART.

■ Konzert in Marienstatt

Mädchenchor am Aachener Dom zu Gast in der Basilika

Am 1. Adventssonntag, **30. November**, konzertiert ab 15.00 Uhr in der Basilika der renommierte Mädchenchor am Aachener Dom unter dem Dirigat von Domkantor Marco Fühner. Es erklingen Werke von Tallis, Bach, Händel, Mendelssohn Bartholdy, Rheinberger, Elgar u. a.



Henry Fairs, Professor für Künstlerisches Orgelspiel in Berlin, ist solistisch an den Organen der Abteikirche zu hören. Die Karten kosten 18 €, ermäßigt 16 € und unter 14 Jahren ist der Eintritt frei! Karten bei Dörner-Moden, Wilhelmstraße, an der Konzertkasse und bei „Ticket-Regional“ www.ticket-regional.de/marienstatter-musikkreis oder Hotline: 0651/9790777, Infos: Musikkreis, Tel. 02662/9535400 oder musikkreis@abtei-marienstatt.de

■ Mehrgenerationenhaus Mittendrin Altenkirchen



Mehr Generationen Haus
Mittendrin - Flammersfeld

Donnerstag, 27.11.25

09:00-17:00 Uhr Offener Treff
09:15-12:00 Uhr Markttagfrühstück
10:00-12:30 Uhr Büchermarkt

14:00-17:00 Uhr Caféhaus-Nachmittag
15:30-17:00 Uhr Du bist nicht allein
20:00-21:30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis

Freitag, 28.11.25

10:00-17:00 Uhr Offener Treff
10:00-12:00 Uhr **Tauschbörse im MGH**

Tausch dich glücklich

Tauschen statt kaufen- ganz ohne Geld. Ob Bücher, Deko, Kleidung, Gesellschaftsspiele, Puzzle oder Haushaltsgegenstände. Alles gut erhalten und funktionsfähig darf mitgebracht werden. Bitte keine Möbel- wir haben keinen Möbelwagen. Getauscht werden kann, was in einen Bananekarton passt. Eine Anmeldung ist erforderlich. Ort: MGH im offenen Treff

Kooperation: Tagesstätte der Neuen Arbeit eV

Ansprechperson: Silke Seyler

Anmeldung: 02681/950438

10:00-12:00 Uhr Pflegestützpunkt, bei Bedarf bitte Termin vereinbaren

15:00-17:00 Uhr Bildungscafé
15:30-17:00 Uhr Brückenschlag
17:30-20:00 Uhr Wir spielen Theater

Sonntag, 30.11.25

13:00 - 18:00 Uhr Weihnachtsmarkt; **Kuchen, Punsch und Leseecke:** Gewürzkuchen, alkoholfreier Punsch und natürlich Kaffee oder Tee laden zum gemütlichen Verweilen ein im Mehrgenerationenhaus ein. Der Bücherbasar bietet genügend Lesestoff zum Selbstlesen und zum Verschenken. Für die adventliche Stimmung gibt es Geschichten für kleine und große Menschen.

15:00-17:00 Uhr Lesen und Erzählen

Montag, 01.12.25

10:00-17:00 Uhr Offener Treff
10:00-12:00Uhr Kreativ-Vormittag für Senioren mit der Gemeindegewester „Gemeinsam Steine anmalen“
14:00-17:00 Uhr Café Treff am Montag
14:00-16:00 Uhr Seniorenunion
17:00-18:30 Uhr Tischtennis, Pestalozzi-Schule

Dienstag, 02.12.25

09:00-17:00 Uhr Offener Treff
09:00-12:00 Uhr Digitalsprechstunde Hilfe für Smartphone, Tablet und Co.

09:30-11:30 Uhr Bildungscafé
14:00-17:00 Uhr Gruppe Spiel-Mit
20:00-22:00 Uhr Angehörige FASD

Mittwoch, 03.12.25

09:00-17:00 Uhr Offener Treff
10:00-12:00 Uhr Frühstück
14:00-17:00 Uhr Handarbeitsgruppe
15:00-18:00 Uhr Familienkochkurs St Jakobus-Saal Rathausstr. 9
17:30-19:00 Uhr Omas gegen Rechts

Es kann immer mal etwas dazwischenkommen. Leider müssen auch wir hin und wieder Termine verschieben oder Veranstaltungen absagen. Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Internetseite, oder rufen Sie uns an. Besser ist es, wenn Sie sich für die Teilnahme an einer Veranstaltung anmelden. Für uns erleichtert das die Planung und sollte sich etwas ändern, dann können wir Sie frühzeitig benachrichtigen. Weitere Veranstaltungen finden Sie im aktuellen Angebot auf unserer Internetseite, oder abonnieren Sie unseren Newsletter.

Webseite: www.mgh-ak.de; E-Mail: info@mgh-ak.de; Tel. 02681/950438



**Evangelische
öffentliche Bücherei**



Altenkirchen, Schloßplatz
(im Untergeschoss der ev. Kirche),
Tel. 02681/70972

Homepage:

www.buecherei-ak.de;

Online-Katalog:

www.bibkat.de/altenkirchen;

E-Mail:

buecherei.altenkirchen@ekir.de

Die Bücherei ist regulär geöffnet zu folgenden **Öffnungszeiten:**

Montag und Mittwoch: 15:00 - 18:00 Uhr

Dienstag: 14:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag: 9:00 - 19:00 Uhr

Das Vorbestellen über den Online-Katalog von zu Hause aus ist weiter möglich unter: www.bibkat.de/Altenkirchen

Onleihe Rheinland-Pfalz - entdecken Sie das umfangreiche Angebot an e-Medien. Lesen, lernen, Spaß haben - tausende digitale Medien nur ein Mausklick entfernt!

Das Angebot kann von allen Büchereikunden/innen kostenlos genutzt werden. Die Onleihe ist ganz einfach zu nutzen -auf Smartphone, Tablet, e-Reader oder PC. www.rlp.onleihe.de

Puppentheater in der Bücherei am 30. November 2025



Am **Sonntag, 30. November 2025**, lädt die öffentliche Bücherei der evangelischen Kirchengemeinde Altenkirchen zum Puppentheater für **Kinder ab 3 Jahren** ein. Die Vorstellung „KI KA Kasper“ sucht den Weihnachtsbaum beginnt um 15 Uhr im Martin-Luther-Saal (neben der Bücherei). Karten zum Preis von 3 Euro/pro Person können ab sofort in der Bücherei (Tel. 02681/70972) oder in der Geschäftsstelle der Westerwald Bank eG Altenkirchen erworben werden.

■ Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Birnbach

Die Bücherei der Kirchengemeinde im Gemeindezentrum Weyerbusch, Kölner Straße 7 – Untergeschoss –, ist für alle Interessierten jeweils **dienstags von 17:00 – 18:30 Uhr** geöffnet.

■ Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Flammersfeld

Raiffeisenstr. 48, 57632 Flammersfeld
Tel. 02685/242

Öffnungszeiten:

Mittwoch: 15:00 – 17:00 Uhr und
Sonntag: 11:00 – 12:00 Uhr



Katholische Öffentliche
Bücherei Horhausen



Die Bücherei im Pfarrhaus Horhausen ist zu folgenden Zeiten geöffnet:
Dienstag 16:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag 17:00 – 18:00 Uhr
Sonntag 12:00 – 13:00 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Büchereiteam

■ Caritas-Laden „Gebrauchtes fair kaufen“



Wilhelmstr. 13 (links neben der Eisdielen)
Unsere Öffnungszeiten sind:

- Montag 9:00 - 13:00 Uhr
- Mittwoch 14:00 - 18:00 Uhr
- Donnerstag 9:00 - 13:00 Uhr
- Freitag 9:00 - 13:00 Uhr

Sehr gut erhaltene, gebrauchsfähige und saubere Kleidung sowie Haushaltsartikel können während der Ladenöffnungszeiten persönlich abgegeben werden.

Bei Übergabe der Spende wird die Ware von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gesichtet und bewertet, ob sie für den Verkauf im Laden geeignet ist.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin zur Abgabe Ihrer Spende unter der Tel.-Nr. 02681/9838828 zu den oben genannten Ladenöffnungszeiten.

■ Notschlafstelle des Caritasverbandes Rhein-Sieg (ehrenamtliches Angebot)



Die Notschlafstelle ist ein Angebot für Menschen, die akut ohne Wohnung und Unterkunft sind. Über die Nummer 0172 2038945 können sie die Möglichkeit zur Übernachtung in der Rathausstr. 5 in Altenkirchen erfragen.

Die Aufnahmen finden jeweils zwischen 18:00 und 21:00 Uhr statt. In der Regel muss die Notschlafstelle am nächsten Tag (an

Wochenenden/Feiertagen am folgenden Werktag) bis 9:00 Uhr wieder verlassen werden.

Die Aufnahme ist an die Anerkennung der vorliegenden Hausordnung gebunden.

■ Tafel Altenkirchen



ALTENKIRCHEN



(Kooperation von Caritasverband, Diakonie, Neue Arbeit e. V., ev. und kath. Kirchengemeinde)

Lebensmittelausgabe: **dienstags ab 13:00 Uhr** im Lindenbergweg 1 (Nähe Krankenhaus) in Altenkirchen

Bitte Taschen mitbringen!

Eine Neu-Registrierung ist derzeit leider nur möglich, wenn Plätze frei werden. Die Verlängerung von Anträgen erfolgt während des Tafelbetriebs von 13:00 bis 14:30 Uhr.

Telefonisch erreichen Sie die Tafel unter 0162 1031043 montags von 9:00 bis 12:00 Uhr sowie dienstags von 12:00 bis 16:00 Uhr oder per Mail an Leitungsteam.TafelAltenkirchen@caritas-rheinsieg.de.
Homepage: <https://www.caritas-rheinsieg.de/ehrenamt/tafel-altenkirchen/>
Spendenkonto: Sparkasse Westerwald-Sieg,
IBAN: DE16 5735 1030 0000 0072 60

Wirtschaftsförderung

■ Infoveranstaltung zum Konjunkturpaket des Bundes

Wirtschaftsförderungen Altenkirchen und Neuwied laden ein Kreis Altenkirchen/Kreis Neuwied. Kürzlich hat die Bundesregierung das Gesetz für ein steuerliches Investitionssofortprogramm zur Stärkung des Wirtschaftsstandorts Deutschland beschlossen. Was dieses beinhaltet, darum geht es beim nächsten Zukunftsforum im Online-Format, zu dem die Wirtschaftsförderung Kreis Altenkirchen und die Wirtschaftsförderungsgesellschaft Kreis Neuwied die Unternehmen aus der Region herzlich einladen. Die Veranstaltung findet **am Mittwoch, 3. Dezember, 16 Uhr, online** statt.

Referent ist der Steuerberater Mike Mohm aus Neuwied. Er ist Vorstandsvorsitzender der Bezirksgruppe Rhein-Lahn-Westerwald des Steuerberaterverbands Rheinland-Pfalz e.V. Mohm wird die Investitionsanreize und steuerlichen Entlastungen, die durch das Gesetz geschaffen werden, näher beleuchten. Unter anderem geht es dabei um Themen wie die steuerliche Entlastung von Einzelunternehmern und Personengesellschaften, die Senkung des Körperschaftsteuersatzes und die degressive Abschreibung für bewegliche Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens wie Maschinen, Geräte oder Fahrzeuge (bis zu 30 % pro Jahr). Diese Regelung ermöglicht in den ersten Jahren nach Anschaffung oder Herstellung deutlich höhere Abschreibungsbeträge als bei der herkömmlichen linearen Methode.

Weiteres Thema wird die stärkere steuerliche Förderung der Elektromobilität sein. U.a. gilt für neue Elektrofahrzeuge eine Sonderregelung zur beschleunigten Abschreibung. Die Regelung umfasst nicht nur E-Pkw, sondern auch E-Nutzfahrzeuge, E-Lkw und E-Busse. Außerdem wird der Referent auf die Ausweitung der Forschungsförderung eingehen. So können z.B. künftig Gemein- und Betriebskosten mit 20 % der förderfähigen Personalkosten angesetzt werden, und der Wert für Eigenleistungen steigt von 70 auf 100 Euro pro Arbeitsstunde.

Die etwa 45-minütige Veranstaltung richtet sich an Unternehmen aller Branchen und Größen. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine **Anmeldung ist bis zum 2. Dezember** möglich unter:

<https://survey.lamapoll.de/Investitionssofortprogramm> oder unter wirtschaftsfoerderung@kreis-ak.de

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelischer Kirchenkreis Altenkirchen

Herbstsynode des Evangelischen Kirchenkreises Altenkirchen in Herdorf - Grundsatzbeschluss zur Fusion mit dem Kirchenkreis Wied



Superintendentin **Andrea Aufderheide** gratuliert Pfarrerin **Kirsten Galla** zur Wahl zur Assessorin

Herdorf/Kreis Altenkirchen, 15. November 2025. Am 14. und 15. November 2025 tagte die Kreissynode des Evangelischen Kirchenkreises Altenkirchen in Herdorf. Der Auftaktgottesdienst in der Evan-

gelischen Kirche Herdorf wurde gestaltet von Pfarrerin Kirsten Galla, Superintendentin Pfarrerin Andrea Aufderheide und Synodalprediger Pfarrer Jurij Lange (Birnbach). Lange predigte über Hiob 14, 1-6 und stellte die Frage nach Nähe und Distanz zu Gott. Manchmal brauche es eine heilsame Unterbrechung oder Distanzierung, um Kraft zu schöpfen und neue Perspektiven zu gewinnen - eine Erfahrung, die auch für kirchliche Veränderungsprozesse zentral sei. Kirche habe eine wichtige Funktion, sei aber kein Selbstzweck, sondern diene der Verkündigung der Frohen Botschaft. Musikalisch gestaltete Kreiskantorin Hyejoung Choi an Orgel und Klavier den Gottesdienst und die Tagung äußerst abwechslungsreich.

Unter den Gästen waren Oberkirchenrat Henning Boecker, Mitglieder des Kreissynodalvorstands des Nachbarkirchenkreises Wied sowie Uwe Geisinger, Stadtbürgermeister von Herdorf. Am Samstag waren zusätzlich Superintendent Pfarrer Detlef Kowalski (Kirchenkreis Wied) und Pfarrer Augustinus Jünemann (Pastoraler Raum Betzdorf) zu Gast.

Bericht der Superintendentin: Fusion, Notfallseelsorge, Gebäude, Gleichstellung

Im Mittelpunkt des Berichts von Superintendentin Andrea Aufderheide standen neben dem laufenden Prozess auf dem Weg zur Fusion mit dem Evangelischen Kirchenkreis Wied unter anderem die Neuausrichtung der Notfallseelsorge, der Sachstand zur Gebäudebedarfsplanung sowie die Partnerschaft mit dem Kirchenkreis Muku. Ein weiterer Akzent lag auf 50 Jahre Gleichstellung im Pfarramt. Aufderheide erinnerte an die oft schwierigen Wege der Theologinnen, die bis 1975 mit erheblichen Einschränkungen konfrontiert waren - vom erschwerten Zugang zum Studium bis zum Verlust der Pfarrstelle bei Heirat. Spontan wurde aus der Mitte der Synode die Initiative angestoßen, die bereits vor zehn Jahren gezeigte Ausstellung „Pionierinnen im Pfarramt“ erneut zu präsentieren. Die zeitlichen und räumlichen Modalitäten müssen noch geklärt werden.

Gebäudebedarfsplanung: Klare Perspektiven für 2035

Verwaltungsamtsleiter Maik Treck gab einen deutlichen und eindringlichen Ausblick auf die künftige Gebäudestruktur: Ein einfaches „Weiter so“ könne es angesichts der Beschlüsse der Landessynode unter dem Titel „Klima.Gerecht.2035“ aus dem Jahr 2023 nicht geben. Vor konkreten Entscheidungen im Hinblick auf Gebäude müssten in allen Gemeinden grundlegende Fragen geklärt sein: „Was soll wie und vor allem für wen da sein?“ Erst darauf könne eine belastbare und bedarfsorientierte Gebäudebedarfsplanung aufbauen.

Die Synode beriet außerdem über die Finanzplanung für 2026 und beschloss damit die kreiskirchliche und die Verwaltungsamtsumlage sowie die Haushalte des Kirchenkreises und des Diakonischen Werks. Für das kommende Jahr wurden zudem drei von der Kreissynode zu bestimmende Kollektenzwecke festgelegt.

Wegweisender Grundsatzbeschluss zur Fusion

Ein bedeutender Schritt war der Grundsatzbeschluss, die Fusion mit dem Evangelischen Kirchenkreis Wied zum 1. Januar 2028 zu vollziehen, der einstimmig bei einer Enthaltung gefasst wurde. Superintendent Kowalski würdigte die enge Zusammenarbeit - auch ganz pragmatisch - und berichtete von der quasi identisch einmütigen Zustimmung im Kirchenkreis Wied. Superintendentin Aufderheide betonte: „Gemeinsam können wir stärker Kirche sein - für die uns anbefohlenen Menschen in unseren Gemeinden und im Kirchenkreis.“



Fotos: Kirchenkreis

Wahlen und Berufungen

Die Kreissynode wählte Pfarrerin Kirsten Galla zur Assessorin, Pfarrer Martin Göbler zum 1. stellvertretenden Skriba sowie Monika Lieth zur 4. Synodalältesten. Ute Klein und Kerstin Enders-Becker vervollständigen - gemeinsam mit den bereits gewählten Thorsten Bienemann und Manfred Pick - die Reihe der stellvertretenden Synodalältesten.

Pfarrer Dr. Kai Horstmann wurde zum Vorsitzenden des Erwachsenenbildungsausschusses berufen, Pfarrer Andreas Stöcker zum Vorsitzenden des Nominierungsausschusses, sein Stellvertreter ist Pfarrer Joachim Triebel-Kulpe.

Stichwort: Kreissynode

14 evangelische Kirchengemeinden bilden den Evangelischen Kirchenkreis Altenkirchen innerhalb der Evangelischen Kirche im Rheinland (EKiR). Die Kreissynode ist das oberste Leitungsorgan des Kirchenkreises. Sie besteht aus Abgeordneten der Gemeinden sowie der kreiskirchlichen Einrichtungen und bestimmt den Kurs der evangelischen Kirche im Kreis. Die nächste Kreissynode findet gemeinsam mit dem Kirchenkreis Wied am 20. Juni 2026 im Martin-Butzer-Gymnasium in Dierdorf statt.

Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Fr. 28.11., 15:00 Uhr, Gemeindehaus Oberwambach, Kirche mit Kindern: Kamischibai

So. 30.11., 9:30 Uhr Gottesdienst in Almersbach (Pfarrer Triebel-Kulpe)

Mi. 03.12., 18:30 Uhr Besuchsdienstkreis im Pfarrsaal in Almersbach

Do. 04.12., 16:00 Uhr Konfirmandenunterricht, Gemeindezentrum Eichelhardt

Fr. 05.12., 18:00 Uhr Ev. Kirche Oberwambach, Weihnachtslieder-singen mit Brigitta Ludwig

Gemeinsames Liedersingen im Advent am Freitag, 05.12.2025, um 18:00 Uhr in der Ev. Kirche Oberwambach



Die Ev. Kirchengemeinde Almersbach lädt herzlich ein, gemeinsam in der Oberwambacher Kirche sich musikalisch auf die Advents- und Weihnachtszeit einzustimmen. Gemeinsam mit Brigitta Ludwig werden traditionelle und moderne Advents- und Weihnachtslieder gesungen.

Kontakte

Pfarrer Joachim Triebel-Kulpe, Kirchweg 5, 57610 Almersbach,

Tel. 02681/2864; E-Mail: joachim.triebel-kulpe@kirche-almersbach.de

Gemeindeamt in Almersbach, Gemeindesekretärin Jutta Zemlin, Tel. 02681/2864; E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de

Homepage: www.kirche-almersbach.de

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach Edgar Schüler, Mobil: 0171 2831790

Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681/803963

Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Herzliche Einladung zu unserem Gottesdienst und Veranstaltungen

Sa. 29.11., 9:15 Uhr Treffen der KonfiKids im Theodor-Maas-Haus
So. 30.11., 1. Advent, 10:30 Uhr Gottesdienst mit der Frauenhilfe, Pfr. Göbler & Team

Mo. 01.12., 9:00 Uhr Wirbelsäulengymnastik im Theodor-Maas-Haus
Di. 02.12., 16:15 Uhr Konfirmanden-Unterricht mit Pfr. Göbler im Theodor-Maas-Haus, 19:30 Uhr Kantoreiprobe im Martin-Luther-Saal

Mi. 03.12., 18:00 Uhr Frauengesprächsabend mit C. Schmidt-Czelk im Theodor-Maas-Haus

Do. 04.12., 19:30 Uhr Posaunenchorprobe im Martin-Luther-Saal

Fr. 05.12., 9:00 Uhr Wirbelsäulengymnastik im Martin-Luther-Saal

Sa. 06.12., 10:30 Uhr Treffen Probe Krippenspiel in der Christuskirche

So. 07.12., 2. Advent, 17:00 Uhr Gottesdienst mit Adventsingen

Gemeindebüro Altenkirchen, Stadthallenweg 16, Claudia Müller,

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr sowie Do.

von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr, Tel.: 02681/800840, E-Mail: altenkirchen.ak@ekir.de, Pfr. M. Göbler 0171 7873031, Gemeindepädagogin C. Schmidt-Czelk, 0160 5540489

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter www.evkgmak.de und auch auf Facebook

Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Hauptstraße 52 b (Eingang Schulstraße), 53567 Asbach

Homepage: www.evangelische-gemeinde.de

Pfarrerin: Dorothea Brandtner, Tel. 02683/949340,

E-Mail: dorothea.brandtner@ekir.de

Gemeindepädagogin: Corona Nehls, Tel. 01511 2878198,

E-Mail: corona.nehls@ekir.de

Gemeindebüro: Tel. 02683/949340; E-Mail: asbach-kircheib@ekir.de

Öffnungszeiten: Di. bis Do. 8:30 Uhr bis 11:30 Uhr

Veranstaltungen:

Donnerstag, 27.11. 16:00 Uhr Probe Krippenspiel; 18:00 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitag, 28.11.: 10:15 Uhr Eltern-Kind-Gruppe (Anmeldung: C. Nehls, 01511 2878198); 19:30 Uhr Jugendtreff „Cocktailbar“

Samstag, 29.11.: 14:30 Uhr Plätzchen backen im Gemeindehaus (C. Nehls, Gemeindepädagogin, 01511 2878198)

Sonntag, 30.11. (1. Advent): Asbach, 11:15 Uhr (!) „Kirche mit Kindern“ mit Krippenspiel im Gemeindehaus

Montag, 01.12.: 17:00 Uhr „Chor für alle“

Mittwoch, 03.12.: 19:00 Uhr Bibelgespräch

Donnerstag, 04.12.: 18:00 Uhr Konfirmandenunterricht

Ankündigung:

Ab 8. Dezember startet ein neuer Gesprächskreis: „**Wie war die Woche?**“

Miteinander Alltag austauschen, Kraft schöpfen, Tee trinken, Seele baumeln lassen. Dieses Gespräch findet alle 3 Wochen montags um 19:00 Uhr im Gemeindehaus Asbach statt. Jede/r ist willkommen.

Wir halten Sie über unsere Homepage immer aktuell auf dem Laufenden. Bitte werfen Sie regelmäßig einen Blick auf: www.evangelische-gemeinde.de.

Zu den Gottesdiensten bieten wir einen kostenfreien Fahrdienst mit unserem Gemeindebus an. Bitte im Gemeindebüro melden.

Ev. Öffentliche Bücherei Asbach

Tel. 02683/4942

E-Mail: buecherei@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten:

dienstags von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

mittwochs von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

donnerstags von 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Fr.: 15:00 - 16:30 Uhr **Miniclub** - von Babyglück bis Vorschulzeit im Gemeindezentrum in Weyerbusch.

So.: **Gottesdienst zum 1. Advent** gestaltet vom Frauen-Treffum **10:00 Uhr** im Gemeindezentrum in Weyerbusch

Mo.: Ab 19:30 Uhr probt der **Posaunenchor** im Gemeindezentrum. Interessierte wenden sich bitte an Chorleiter Alfred Stroh: 02681/7385.

Di.: 17:00 - 18:30 Uhr **Bücherei**

Di.: Ab 20:00 Uhr probt der **Kirchenchor**. Interessierte Sänger und Sängerinnen sind herzlich willkommen.

Mi.: 14:30 Uhr „**Begegnungscafé**“ für alle Interessierten im Gemeindezentrum

Eingeladen sind alle, die gerne gemeinsam spielen oder klönen möchten, bei einem Kaffee oder Saft, zwanglos und fröhlich.

Unterstützung der Tafel - Menschen in Not brauchen Unterstützung

Die Tafeln im ganzen Land erleben weiterhin starken Zulauf und brauchen weiterhin dringend Unterstützung - so auch in Altenkirchen. Benötigt werden haltbare Lebensmittel wie Reis, Nudeln, Kloßteig, Kartoffelpüree, Konserven aller Art, H-Milch, Tee, Säfte, Tütensuppen, Windeln, Babynahrung usw.

Jede Spende ist herzlich willkommen!

Spenden können so abgegeben werden:

Sie können Ihre Lebensmittelspenden **nach den Sonntagsgottesdiensten** in Birnbach und Weyerbusch abgeben. Auch bei den Presbyterinnen und Presbytern unserer Gemeinde können die Spenden abgegeben werden!

Weihnachtsfeier vom Frauen-Treff

Am 10.12. findet um 14:30 Uhr die Weihnachtsfeier des Frauen-Treffs statt. Um Anmeldung bis zum 05.12. bei Renate Ramseger (02686/1519) oder im Gemeindebüro wird gebeten.

Besuchen Sie uns doch mal im Internet unter: www.Kirchengemeinde-Birnbach.de

Pfarrer Jurij Lange, Di, Mi + Fr

Tel./E-Mail: 02686/9872334 oder jurij.lange@ekir.de

Gemeindesekretärin, Sylvia Wiethoff-Beck

Montag und Mittwoch., 9:00 - 12:00 Uhr

Donnerstag., 14:30 - 16:30 Uhr

Tel./E-Mail: 02686/9872330 oder birnbach@ekir.de

Küster und Hausmeister: Detlef Au: 0175 1604351

Diak. Mitarbeiterin: Jeta Kembaci: 0160 97615888

oder jeta.kembaci@ekir.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Flammersfeld

Fr.: 14:00 - 16:30 Uhr **Kleiderstube**

So.: 10:00 Uhr **Gottesdienst zum 1. Advent** gestaltet von den Frauenkreisen aus Flammersfeld und Mehren-Schöneberg - Herzliche Einladung

So.: 10:00 Uhr **Kindergottesdienst** in Schöneberg

So.: 11:00 - 12:00 Uhr **Bücherei** - Gerne können Sie bei uns wieder Kalender und Losungen für 2026 vorbestellen.

Di.: 09:30 - 11:30 Uhr **Eine-Welt-Café**

Di.: 10:00 - 11:30 Uhr **Kleiderstube**

Di.: 15:00 - 16:30 Uhr **Katechumenenunterricht**

Mi.: 09:30 - 11:00 Uhr **Krabbelgruppe**

Mi.: 10:00 - 12:00 Uhr **Kids Kleiderladen**

Mi.: 15:00 - 17:00 Uhr **Bücherei**

Mi.: 18:30 - 20:00 Uhr **Teen-Kreis**

Adventskonzert - 7. Dezember ab 17:00 Uhr

Festliche Musik mit Thorsten Schmehr (Orgel), Alfred Stroh (Trompete), Manuela Meyer (Sopran) und Susanna Frank (Mezzosopran) in unserer Kirche in Flammersfeld. Ein festliches und besinnliches Musikerlebnis mit Werken von Georg Friedrich Händel bis zur Moderne. Herzliche Einladung. Der Eintritt ist frei.

Kleiderspenden für die Kleiderstube

Wir freuen uns über gut erhaltene/gut tragbare **Herbst/Winter-Kleidung** für Frauen, Männer und Kinder. Gerne auch Schuhe, Hand-

tücher, sowie Bettwäsche. Leider wird in letzter Zeit vermehrt verdreckte und nicht tragbare Kleidung, sowie Haushaltsgegenstände abgegeben, für die wir keine Verwendung haben. Daher bitten wir Sie, uns nur Kleidung, Schuhe oder Wäsche zu bringen, die man mit gutem Gewissen weitergeben kann.

Herzlichen Dank.

Bücherei

Wenn die Tage kürzer und kälter werden, beginnt die Zeit, es sich mit einer schönen Tasse Tee und einem guten Buch auf dem Sofa gemütlich zu machen. Wir haben eine große Auswahl für Groß und Klein, für Alt und Jung, für Gefühl und Spannung.

Kommen Sie gerne vorbei - unsere **Öffnungszeiten** sind:

Sonntag von 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr und Mittwoch von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr. Die Ausleihdauer beträgt 4 Wochen. Die Bücherausleihe ist kostenfrei. Wir freuen uns auf Sie.

Gerne können Sie bei uns wieder **Kalender und Losungen** für das neue Jahr vorbestellen.

Kontakte:

1. Vorsitzender des Presbyteriums Manfred Pick

Tel. 02685/8392 oder manfred.pick@ekir.de

Küster Uwe Ackermann: 01575 0345598

Gemeindesekretärin Sylvia Wiethoff-Beck: dienstags, donnerstags und freitags von 8:30 - 11:30 Uhr, Tel. 02685/242 oder E-Mail: flammersfeld@ekir.de

Homepage: www.ev-kirchengemeinde-flammersfeld.de

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

Talblick 14, 57612 Helmerother Höhe

Gemeinsam Glauben entdecken und Leben gestalten - Die Gemeinde für Klein & Groß - immer was los:

Sonntags findet regelmäßig Gottesdienst um 10:00 Uhr im Gemeindehaus auf der Helmerother Höhe statt. Kindergottesdienst wird zeitgleich angeboten.

Folgende Kreise werden in der Regel wöchentlich angeboten: Kindertreff (14-tägig), Jungschar, Sportarbeit, Teeniekreis, Jugendkreis, Bibelgesprächskreis, Mutter-Kind Kreis, Seniorenoase (monatlich) und verschiedene Hauskreise.

Weitere Infos und Terminänderungen unter: www.eg-helmeroth.de
Kontakt: Aaron Meinert, Pastor, 57612 Helmerother Höhe, Tel. 02682/1770, Mobil: 0173 9342782; E-Mail: a.meinert@egfd.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Mittwoch, 26.11.: 10:00 Uhr neue Krabbelgruppe im Gemeindezentrum Eichelhardt, 15:00 Uhr Spielenachmittag für Jung und Alt mit Bärbel Schneider (bitte um Voranmeldung)

Donnerstag, 27.11.: 16:00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus Eichelhardt, 17:15 Uhr Spatzenchor und ab 18:00 Uhr Jugendtreff im Gemeindehaus, 19:00 Uhr Sitzung des Presbyteriums im Gemeindehaus Eichelhardt

Freitag, 28.11.: 19:00 Uhr Biblische Impulse mit Pfr. i.R. Volk im Gemeindehaus Eichelhardt

Samstag, 29.11.: 15:00 Uhr Kaffee vom Förderverein Füreinander-Miteinander im Gemeindehaus Eichelhardt

Sonntag, 30.11.: 11:00 Uhr Gottesdienst in Hilgenroth zum 1. Advent, gestaltet von der Frauenhilfe mit dem Frauenchor Hilgenroth, anschl. Kirchenkaffee

Montag, 01.12.: 19:30 Uhr Posaunenchor in Kroppach

Mittwoch, 03.12.: 10:00 Uhr neue Krabbelgruppe im Gemeindezentrum Eichelhardt

„**Miteinander-Füreinander**“

Herzliche Einladung zu einem adventlichen „Miteinander-Kaffee“ am Samstag, 29. November 2025, im Ev. Gemeindehaus Eichelhardt ab 15 Uhr.

Selbstverständlich sind auch alle, die nicht Mitglied unseres Vereins sind, herzlich eingeladen. Öffnungszeiten Gemeindebüro: Di., Mi., Fr. 9:30 - 12:30 Uhr

Tel.-Nr. 02681 1720, Pfr. Triebel-Kulpe: Tel.-Nr. 02681/2864

E-Mail: hilgenroth@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im **Internet** unter: www.kgm-hilgenroth.de

**■ „O du zauberhafte Zeit“ - Ein musikalisch-literarischer Streifzug zur Adventszeit**

Musikalisch-literarisches Programm zur Adventszeit mit festlicher Musik für Gitarre, berührenden Texten und ausgewählten Liedern (auch zum Mitsingen)

Der buchladen Wissen lädt **am Nikolaustag, 06.12.,** um 16 Uhr zu einem musikalisch-literarischen Streifzug durch die Adventszeit mit Volker Höh (Gitarre) und Birte Bonitz (Lesung und Gesang) in die evangelische Kirche in Hilgenroth ein.

Das erfolgreiche Duo, das mehrfach das Programm der Westerwälder Literaturtage bereichert hat, verwebt hochkarätigen Musikgenuss mit Texten, Gedanken und Gedichten verschiedener AutorInnen zu einem festlich-besinnlichen Programm, das keinen unberührt lässt.



Foto: (c) wowe

Geboten wird ein musikalisch-literarisches Konzert, das die feierliche Stimmung – auch singend und mitsingend – in die Herzen trägt und die lichtvolle Botschaft der Adventszeit bildreich und einfühlsam bewusst werden lässt. Ein Programm für Sinne und Seele, zum Träumen, Freuen und Nachdenken.

Tickets für 12 € sind erhältlich im buchladen Wissen (per Telefon: 02742/1874 oder per Mail: buchladenwissen@web.de) Auf Wunsch versenden wir die Karten auch portofrei auf Rechnung. An der Abendkasse, sofern noch verfügbar, kosten die Karten 15 €.

Volker Höh ist einer der vielseitigsten deutschen Gitarristen. Als

Solist, mit Orchestern und in kammermusikalischen Besetzungen ist er – auch als Kulturbotschafter für das Goethe Institut – auf den internationalen Konzert- und Festivalbühnen zu Hause. Seine von der Fachkritik prämierten CD-Produktionen zeugen von stilistischer Vielfalt und differenzierter Klangästhetik.

Diese setzen, wie seine Konzertprogramme, thematische Schwerpunkte und schlagen einen Bogen von der zeitgenössischen Musik über das klassische Repertoire mit historischen Instrumenten bis hin zur spanisch-lateinamerikanischen Musik.

Birte Bonitz steht als einfühlsame und ausdrucksstarke Rezitatorin regelmäßig mit Volker Höh auf der Bühne. Ihr gemeinsames Programm „Zwischen Rebhuhn und Fasten“ rund um Leben und Wirken der Hl. Teresa von Avila berührte das Publikum, u.a. bei den Westerwälder Literaturtagen 2024.

Am 06.12.2025, 16 Uhr, Evangelische Kirche Hilgenroth, Hauptstr. 13, 57612 Hilgenroth

■ Evangelische Kirchengemeinde Honnefeld

So 30.11.: 9:30 Uhr **Gottesdienst** | Ev. Kirche Oberhonnefeld | Prädikantin i. A. Sarah Busch, 18:00 Uhr **Adventskonzert „Wie soll ich dich empfangen“**

Ev. Kirche Oberhonnefeld | Singkreis Honnefeld, Kirchenchor Rengsdorf, Musikensemble

ADVENTSKONZERT
 "WIE SOLL ICH DICH EMPFANGEN"
30. NOVEMBER 2025
18:00 UHR
EV. KIRCHE OBERHONNEFELD
 KIRCHENCHOR RENGSDORF
 SINGKREIS HONNEFELD
 KLEINES INSTRUMENTALENSEMBLE
 MIT LIEDERN ZUR ADVENTS- UND
 WEIHNACHTSZEIT
EINTRITT FREI
 EV. KIRCHE OBERHONNEFELD
 HAUPTSTRASSE 2
 56587 OBERHONNEFELD

Mo 01.12.: 14:30 Uhr **Montagskreis** | Ev. Gemeindehaus Oberhonnefeld

Di 02.12.: 9:30 Uhr **Kaffeeklatsch für Jung und Alt** | Ev. Gemeindehaus Oberhonnefeld, 15:00 Uhr **Krabbelkreis mit Anmeldung im Gemeindebüro** | Arche Horhausen

16:00 Uhr **Kinderchor OHO-Kids** | Ev. Gemeindehaus Oberhonnefeld
Mi 03.12.: 9:30 Uhr **Offene Arche** | Gespräche über Gott und die Welt bei Kaffee und Tee | Arche Horhausen

Do 04.12.: 9:30 Uhr **Krabbelkreis** | Ev. Gemeindehaus Oberhonnefeld Jugendetage, 19:00 Uhr **Singkreis** | Ev. Gemeindehaus Oberhonnefeld

Fr 05.12.: 16:00 Uhr **Jungschar (6 - 10 Jahre)** | Ev. Gemeindehaus Oberhonnefeld | Jugendetage, 17:30 Uhr **Jugendtreff (ab 11 Jahre)** | Ev. Gemeindehaus Oberhonnefeld | Jugendetage

Save the Date

Sa 06.12.: 15:00 Uhr **Seniorenadventsfeier ab 70 Jahre** | Ev. Gemeindehaus Oberhonnefeld

Ev. Kirchengemeinde Honnefeld

E-Mail: honnefeld@ekir.de

Homepage: www.honnefeld.ekir.de

Gemeindebüro Wiebke Repplinger: 02634/9437735

Friedhofsverwaltung Sabrina Mooz: 02634/9437720

Pfarrer Andreas Beck: z.Zt. außer Dienst

■ Evangelische Auferstehungsgemeinde Mehren-Schöneberg

SO., 30.11.: 1. Advent: 10:00 Uhr Gottesdienst gestaltet von den Frauenkreisen aus Flammersfeld und Mehren-Schöneberg in der Ev. Kirche in Flammersfeld; 10:00 Uhr Kindergottesdienst im Ev. Gemeindehaus Schöneberg (Probe Krippenspiel)

DI., 02.12.: 18:00 Uhr Gitarrengruppe im Ev. Gemeindehaus Schöneberg, Kontakt: Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178 2980647

DO., 04.12.: 15:00 Uhr Katechumenen-Kurs im Ev. Gemeindehaus Mehren; 18:00 Uhr Teenkreis im Ev. Gemeindehaus Schöneberg; 18:00 Uhr Teenkreis im Ev. Gemeindehaus Mehren, Kontakt: Jugendleiter Udo Mandelkow, Tel. 0178 2980647

Homepage

Öffnungszeiten/Kontakt

Ev. Gemeindebüro Schöneberg, Hauptstr. 9: Mo., Di., und Fr. 9 - 12 Uhr und Mi. 14 - 17 Uhr

Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8: Do. 14 - 17 Uhr

Gemeindesekretärin: Katja Mattern, Tel. 02681/2912 & 02686/237, E-Mail: mehren-schoeneberg@ekir.de

Küsterin Mehren: Veronika Scholz, Tel. 0157 54616936;

Küsterin Schöneberg: Erika Zimmermann, Tel. 0170 9744063

Jugendleiter: Udo Mandelkow, Tel. 0178 2980647, E-Mail: udo.mandelkow@ekir.de

Pfarrer: Bernd Melchert, Mobil: 0160 92354178 & 02686/237

Homepage: http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/

■ Evangelische Trinitatis-Gemeinde Westerwald

Sonntag, 30.11.: 10:30 Uhr Familienkirche in **Roßbach** mit unserem Team, 16:00 Uhr Adventslieder Gottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken in **Berod** - Ev. Gemeindehaus mit Pfrin. Huhn

Dienstag, 02.12.: 8:45 Uhr Frauenfrühstück in **Freirachdorf** mit der Bibelerzählerin Regina Kehr; Anmeldungen: Christine Hilgeroth, Tel. 02680/8849 & Rosi Nickel, Tel. 02680/370. Kostenbeitrag: 5,00 €

Mittwoch, 03.12.: 9:30 - 10:30 Uhr Krabbelgruppe in **Höchstenbach**, MLH., Ab 6 Monaten bis ca. 2 Jahre. Gerne vorher anmelden bei Marina Gustke (0171 3815194), 14:30 Uhr Frauenhilfe in **Roßbach** mit Pfarrerin Swenja Müller, 14:30 Uhr Frauenkreis in **Wahlrod**

Samstag, 06.12.: 18:00 Uhr Gottesdienst in **Wahlrod**, Pfrin. Huhn

Pfarrbüro: Hauptstr. 47, 56271 Roßbach, Antje Heim, Tel. 02680/242; Bürozeiten: dienstags und donnerstags

E-Mail: **Trinitatis-Gemeinde.Westerwald@ekhn.de**

Bei einem Sterbefall oder einem seelsorgerischen Notfall melden Sie sich bitte bei Pfrin. Elisabeth Huhn, Tel. 02680/241

■ Katholische Kirchengemeinde St. Jakobus maj. AK

Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/5267; E-Mail: buero@wwkirche.de
Informationen unter www.wwkirche.de

Pfarrsekretärinnen: Ulrike Lang, Tanja Recatala

Öffnungszeiten des Pastoralbüros:

Di. 10:00 - 12:00 Uhr - nachmittags nach Vereinbarung

Mi. 10:00 - 12:00 Uhr - 14:00 - 17:00 Uhr

Do. 10:00 - 12:00 Uhr - nachmittags nach Vereinbarung

Fr. geschlossen, telefonisch erreichbar 09:00 - 12:00 Uhr

St. Jakobus maj., Altenkirchen

Fr., 28.11.: 08:30 Uhr Hl. Messe in der Krypta, anschl. Rosenkranzgebet

So., 30.11.: 10:30 Uhr Familienmesse

Mi., 03.12.: 18:00 Uhr Hl. Messe in der Krypta, vorab Rosenkranzgebet

Fr., 05.12.: 08:30 Uhr Hl. Messe in der Krypta mit sakramentalem Segen, anschl. Rosenkranzgebet

St. Aloysius, Beul

Sa., 29.11.: 16:30 Uhr Hl. Messe

St. Joseph, Weyerbusch

So., 30.11.: 09:00 Uhr Hl. Messe

Mi., 03.12.: 10:00 Uhr Ökum. Wortgottesdienst im Seniorenheim „Am Sonnenhang“

Zur schmerzhaften Mutter, Marienthal

Fr., 28.11.: 18:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

So., 30.11.: 12:00 Uhr Hl. Messe, vorab Beichtgelegenheit und Rosenkranzgebet

Mo., 01.12.: 18:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

Di., 02.12.: 18:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

Do., 04.12.: 06:00 Uhr Roratemesse

Fr., 05.12.: 18:00 Uhr Hl. Messe, anschl. Rosenkranzgebet

■ Katholische Pfarreiengemeinschaft Neustadt - Horhausen - Peterslahr

Pfarrbüro Neustadt: Tel. 02683/3638, E-Mail: Info@pfarrei-westerwald-wied.de, Di. 14 - 16 Uhr, Fr. 10 - 12 Uhr geöffnet

Pfarrbüro Horhausen: Tel. 02687/1050, E-Mail: Info@pfarrei-westerwald-wied.de, Mo. 14 - 16 Uhr, Do 10 - 12 Uhr geöffnet
Homepage: www.pfarrei-neustadt-horhausen-peterslahr.de

Sa., 29.11., 17:00 Uhr Horhausen Sonntagvorabendmesse m. Adventskranzsegnung und Vorstellung der Erstkommunionkinder

So., 30.11., 9:15 Uhr Neustadt Hochamt m. Adventskranzsegnung und Vorstellung der Erstkommunionkinder, **11:00 Uhr** Peterslahr Hl. Messe m. Adventskranzsegnung

Di., 02.12., 18:30 Uhr Horhausen Gebet für die Kranken

Mi., 03.12., 8:00 Uhr Neustadt Roratemesse für die Frauengemeinschaft, anschl. Frühstück im Pfarrheim

Do., 04.12., 18:00 Uhr Neustadt Eucharistische Anbetung

Fr., 05.12., 18:00 Uhr Krunkel Hl. Messe, anschl. Aussetzung und sakramentaler Segen, **18:00 Uhr** Willroth Taizé-Gebet im Advent

Sa., 06.12., 17:00 Uhr Horhausen Sonntagvorabendmesse, anschl. Dämmerchoppen

So., 07.12., 9:15 Uhr Neustadt Hochamt, **11:00 Uhr** Fernthal Hl. Messe, **17:00 Uhr** Neustadt Kölsche Weihnacht, Benefizkonzert der Kreis-Chorverband Neuwied e.V.

■ Seelsorgebereich Rheinscher Westerwald

Das Pastoralbüro des Seelsorgebereichs Rheinischer Westerwald

Telefonische Erreichbarkeit:

Mo, Di, Mi, Do und Fr 9:00 bis 12:00 Uhr; zudem Di. und Do 14:00 bis 16:00 Uhr

Tel. 02683/3336 / Fax: 43258, E-Mail: pastoralbuero@kkgvrvw.de

Internet: www.kkgvrvw.de

Sternsingeraktion 2026

Der Familienausschuss und die Verantwortlichen für die Sternsingeraktion in unseren Pfarrgemeinden haben in einer gemeinsamen Sitzung die Termine für die Aussendung der Sternsinger in den einzelnen Pfarrgemeinden festgelegt:

28.12.2025: Hl. Messe um 10:30 Uhr in Oberlahr, mit Kindersegnung
Am Samstag, 10.01.2026, feiern wir in der Hl. Messe um 17:00 Uhr in Asbach die gemeinsame Sternsingerrückkehr für den gesamten Seelsorgebereich. Anschließend sind alle Teilnehmer zu einer Begegnung mit Imbiss und Getränken eingeladen.

Es wäre schön, wenn auch bei der diesjährigen Sternsingeraktion wieder viele Kinder teilnehmen und damit einen Beitrag leisten würden, armen Kindern zu helfen. Sofern Sie Kinder haben, die sich gerne beteiligen würden, Sie aber nicht wissen, wer in Ihrer Pfarrgemeinde Ansprechpartner/-in für die Aktion ist, können Sie sich gerne an Pfr. Dr. Bahne oder Diakon Muß wenden. Wir vermitteln gerne den Kontakt.

Frauengemeinschaft Oberlahr

Am Mittwoch, 03.12.2024, findet um 9:30 Uhr in der Pfarrkirche ein Wortgottesdienst zum Fest des Hl. Nikolaus mit dem Kindergarten und der Frauengemeinschaft statt. Anschließend sind alle herzlich zum Frühstück ins Pfarrheim Oberlahr eingeladen.

Bingo

Die Frauengemeinschaft lädt herzlich zum Bingo-Nachmittag am Montag, 08.12.2025 um 15:00 Uhr ins Pfarrheim Oberlahr ein.

Gottesdienstordnung

Kamillus Klinik

Do., 27.11.: 15:00 Uhr Messe

Fr., 28.11.: 14:30 Uhr Totengebet, 15:00 Uhr Messe

Sa., 29.11.: 19:00 Uhr Messe

So., 30.11.: 10:00 Uhr Messe zum 1. Adventssonntag mit musikalischer Begleitung durch die Kühlen Musikanten

Mo., 01.12.: 15:00 Uhr Messe

Di., 02.12.: 15:00 Uhr Messe

Mi., 03.12.: 15:00 Uhr Messe, 16:30 Uhr (Haus Teresa) Messe

Do., 04.12.: 15:00 Uhr Messe zum Fest der Hl. Barbara

Fr., 05.12.: 15:00 Uhr Messe Herz-Jesu-Freitag mit anschl. sakramentalem Segen

Sa., 06.12.: 19:00 Uhr Messe zum Fest des Hl. Nikolaus

So., 07.12.: 10:00 Uhr Messe zum 2. Adventssonntag mit Gelübdeerneuerung der Ordensschwester

St. Antonius Oberlahr

Sonntag, 30.11.: 10:30 Uhr Messe

Mittwoch, 03.12.: 9:30 Uhr Wortgottesdienst des Kindergartens zu Nikolaus

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Gemeinde, die Gemeinschaft lebt

Nächste Gottesdienste (FoJ-Halle, Im Hähnchen 8, AK):

So 07.12., 10:30 Uhr

So 21.12., 10:30 Uhr

Wir freuen uns, wenn ihr mit dabei seid - vor Ort oder online. Den Livestream-Link findet ihr auf unserer Homepage: www.friends-of-jesus.de - herzliche Einladung!

Kontakt: E-Mail: info@friends-of-jesus.de

Homepage: www.friends-of-jesus.de

Telefon: 02681 950890

Bürozeiten: Mo 15:30 - 18:00 Uhr + Do 16:30 - 18:00 Uhr

■ Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen KdÖR

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten:

Jeden Sonntag um 10:00 Uhr im Gemeindehaus, Hauptstraße 29, 57635 Wölmersen.

Livestream und Mediathek verfügbar. Nähere Infos und weitere Angebote unserer Gemeinde unter: www.efg-woelmersen.de oder telefonisch bei Gemeindeglieder Michael Voigt, Tel. 02681/70942.

Kontakt für unsere **Krabbelgruppe** (mittwochs um 9:30 - 11:15 Uhr): Katharina Meier, Tel. 0174 803 78 63.

Ansprechpartner für unseren **Teenkreis** (freitags 17:00 - 19:00 Uhr) oder die **Jugend** (samstags 19:30 - ca. 21:00 Uhr): jonathan.sauer@efg-woelmersen.de

■ Evangelische Baptistengemeinde Altenkirchen

Herzliche Einladung
zum
*Advents
Markt*

Freuen Sie sich mit uns bei gemütlicher Atmosphäre.
Wir bieten an ...

- Handgemachtes Schaschlik
- Kazan - Gerichte
- Frische Waffeln & Crêpes
- Pommes & Würstchen
- Kaffee & Kuchen
- u.v.m.

Die Einnahmen gehen als Spende an das Waisenhaus in Homa Bay nach Kenia und Lebenshilfe Altenkirchen

Jeden Tag
Adventsgottesdienst ab 19 Uhr

„Wie ein Kind die Welt verändert“

- 5.12. instrumentale Beiträge
- 6.12. Kinderprogramm
- 7.12. Weihnachts - Chor

5.-7. Dezember 2025
17 - 22 Uhr

Frankfurter Straße 42
57610 Altenkirchen
Evangelische Baptistengemeinde e.V.

Weitere Infos unter
ebg-ak.de/adventsmarkt25

■ Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Die EfG Altenkirchen gehört zum Gemeindeverband der Evangelischen Gesellschaft für Deutschland KdöR.

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Jeden Sonntag um 10:00 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl).

Sonntag, 18:00 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

Mittwoch, 1./3. Mittwoch/Monat, 9:00 Uhr Gemeinsames Frühstück; Krabbelgruppe, Kinderturnen, Gebetstreffen, Hauskreise, Nachmittagstreff für Männer und Frauen finden regelmäßig statt.

Weitere Informationen zu regelmäßigen Veranstaltungen und zum Glauben an Jesus Christus erhalten Sie bei Pastor Nikolaj Lohmann (n.lohmann@egfd.de, Tel. 0157 88359857), Hans-Günter Schmidts (Gemeindeglieder, hans-guenter.schmidts@srsonline.de, Tel. 0172 6920981) Jan Brechlin (Jugendleiter, janbrechlin@gmail.de, Tel. 0151 20783530) oder über die Homepage www.efgaltenkirchen.de.

■ FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier Evangelischer Gemeinden in Deutschland KdöR)

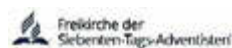
Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten, jeden Sonntag um 10:30 Uhr.

Informationen unter www.feg-altenkirchen.de

Pastor: Alex Breitkreuz alex.breitkreuz@feg-altenkirchen.de
Tel. 02681/9845404

■ Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten



Die Adventgemeinde Altenkirchen, Schillerstraße 1, Altenkirchen, feiert **jeden Samstag** ab 9:30 Uhr Gottesdienst und lädt jeden ganz herzlich ein.

■ City Church Altenkirchen

Seid herzlich eingeladen zu unseren Gottesdiensten.

So. 11 Uhr

Fr.: 20 Uhr Jugendstunde

Trödelmärkte: 15-18 Uhr

Jeden ersten Freitag im Monat, mit Kaffee und Kuchen, netten Gesprächen und einfach mal die Seele baumeln lassen.

Ort: Wilhelmstr. 20, 57610 Altenkirchen

Kontakt: Email: info@citychurch-altenkirchen.de,

Internet: www.citychurch-altenkirchen.de

Wir gehören zum Bund Freikirchlicher Pfingstgemeinden.

■ Immanuel-Gemeinde Westerwald

Koblenzer-Str. 49, Fluterschen (ehemals Gasthof Koch)

Wir freuen uns, Sie zu unseren Gottesdiensten begrüßen zu dürfen.

Jeden Sonntag um 10:30 Uhr treffen wir uns dazu in Fluterschen.

Weitere Informationen über unsere Gemeinde und alle Veranstaltungen finden Sie unter www.immanuel-westerwald.de.

■ Mennoniten-Brüdergemeinde Altenkirchen

Unsere regelmäßigen Versammlungen

Sonntags:

- Sonntagmorgenversammlung 9:30 Uhr

- Sonntagschule 15:00 Uhr (für Kinder bis 15 Jahre)

- Jugendstunde 16:30 Uhr

Mittwochs:

- Bibelstunde 19:00 Uhr

Samstags:

- Gebetsstunde 19:00 Uhr

■ Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Sa., 29.11., 14.00 Uhr Weihnachtsfeier im Dorfgemeinschaftshaus Mammelzen

So., 30.11., 1. Advent, 10.00 Uhr Übertragung von Zentral-Gottesdienst aus Bielefeld durch unseren Bezirksapostel Pöschel

Mo., 01.12., 19.30 Uhr Gesangstunde Gem. Chor

Mi., 03.12., 20.00 Uhr Gottesdienst mit Video- und Telefonübertragung
Gäste sind herzlich willkommen. Kurzfristige Änderungen werden in den Gottesdiensten bekannt gegeben.

Anschrift: Finkenweg 16, 57610 Altenkirchen. Nähere Informationen: siehe Schaukasten am Kirchentor.

Aus Vereinen und Verbänden

■ SSV Almersbach-Fluterschen



Weihnachtsfeier am 13. Dezember

Unsere diesjährige Weihnachtsfeier für alle Vereinsmitglieder, nebst Partnern, findet am Samstag, 13. Dezember 2025, ab 19:00 Uhr im „Treffpunkt zur Alten Schule“ in Almersbach statt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Zur besseren Planung bitten wir um eine verbindliche **Anmeldung bis zum**

5. Dezember 2025 bei Hans-Joachim Nöller, Annah Kornely-Tran, Jennifer Krämer, per DM auf unseren Social Media Seiten oder über die Vereinsmailadresse ssvalmersbach-fl.info@web.de. Pro Teilnehmer/in ist ein Unkostenbeitrag von 20 Euro zu zahlen. Die restlichen Kosten übernimmt der Verein. Der Vorstand freut sich auf eine rege Teilnahme.

■ DLRG Ortsgruppe Altenkirchen



Vereinsmeisterschaften - Letzter Wettkampf im alten Schwimmbad mit starken Leistungen und emotionalen Momenten

Altenkirchen. Am Sonntag, 16. November, richtete die DLRG Ortsgruppe Altenkirchen ihre diesjährigen Vereinsmeisterschaften aus - zugleich der letzte Wettkampf im bis



Jüngster Teilnehmer war Richard Maximilian Jakobs, der älteste Dr. Hartmut Rodina.

herigen Schwimmbad an der Glockenspitze. 140 Schwimmerinnen und Schwimmer nahmen teil und ließen das Becken des alten Bades ein letztes Mal kräftig aufschäumen.

Ergebnisse Einlagenschwimmen

E1 - Männlich: 1. Enki Hamdorf, 2. Hannes Pflicht., 3. Elias Keller

E1 - Weiblich: 1. Karla Marie Greis, 2. Milena Isaak, 3. Anni Luise Petri

E2 - Männlich: 1. Leonard Paul Greis, 2. Lennard Junge, 3. Jonte Bastian Krämer

E2 - Weiblich: 1. Anna Singer, 2. Juna Schäfer, 3. Enna Mathäus

Im Anschluss traten die Jahrgänge ab 2016 im Rettungsdreikampf an. In drei Disziplinen - 50 Meter Hindernis, 50 Meter Rücken und 50 Meter Tauchschwimmen - wurden die besten Rettungsschwimmerinnen und -schwimmer ermittelt. Die Siegerehrung dazu wird in einigen Wochen im neuen Schwimmbad der Glockenspitze stattfinden. Ein Höhepunkt des Tages war die äußerst beliebte Familienstaffel, die in diesem Jahr mit 56 teilnehmenden Familienpaaren einen neuen Rekord erzielte. Hier stellten jeweils zwei Angehörige aus unterschiedlichen Generationen gemeinsam ihr Können über insgesamt 50 Meter unter Beweis. Besonders emotional wurde es, als ein junges Kind startete und seine Großmutter die zweite Strecke übernahm. Obwohl sie nicht zu den schnellsten gehörte, erhielt sie für ihren Einsatz langanhaltenden Applaus - ein Sinnbild für den familiären und herzlichen Charakter dieser Staffel.

Ergebnisse Familienstaffel

Männlich/Gemischt: 1. Finley und Felix Stricker, 2. Marleen und Andreas Wassermann, 3. Marie und Jens Engers

Weiblich: 1. Hannah und Stefanie Löffert, 2. Amelie und Natalia Keller, 3. Marie und Simone Bellersheim



Der Wettkampftag verlief aus Sicht der DLRG Altenkirchen äußerst erfolgreich. Die Ortsgruppe dankt allen Kampfrichtern, Helferinnen und Helfern sowie Trainerinnen und Trainern, die den Teilnehmenden einen gelungenen und sportlich anspruchsvollen Tag ermöglichten. Mit einem wehmütigen Blick verabschiedet sich die DLRG in dieser Woche vom alten Schwimmbad. Die Erinnerungen an viele Trainingsstunden und Wettbewerbe bleiben bestehen. Zugleich blickt die Ortsgruppe voller Vorfreude auf das neue Schwimmbad auf der Glockenspitze, das künftig mit fünf Bahnen optimale Trainings- und Wettkampfbedingungen bieten wird. Weitere Ergebnisse und Zeiten sind auf der Homepage der Ortsgruppe zu finden: www.dlrg-altenkirchen.de

■ Lebenshilfe Altenkirchen



Einladung zum Dorfcafé

Die Wohnstätte der Lebenshilfe im Landkreis Altenkirchen lädt ein zum Dorfcafé ins Haus Weitblick, Auf der Brück 5 in Flammersfeld am **Freitag, 05.12.2025 ab 14:30 Uhr**.



Hier treffen sich BewohnerInnen der Wohnstätte und MitbürgerInnen aus Flammersfeld zum Kaffee trinken, Kuchen essen und für gemeinsame Aktivitäten, Gespräche und Austausch. Für Kaffee, Kuchen und Kaltgetränke bitten wir um einen Kostenbeitrag von 7 €.

Wir bitten um vorherige Anmeldung bei Frau Nadine Simon unter Tel. 02685/98603-103 oder unter n.simon@lebenshilfe-ak.de

■ Gemeinsame Nikolausfeier von Caritas und Diakonie in Altenkirchen



Altenkirchen. Rund 100 Gäste, darunter auch Verbandsbürgermeister Fred Jüngerich und Stadtbürgermeister Ralf Lindenzpütz, sowie zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Sprachtreffs, des Internationalen Kochens sowie des Frauentreffs

und der Tafel werden erwartet, wenn der Nikolaus wieder in das Pfarrheim der katholischen Kirchengemeinde Altenkirchen einzieht. Gemeinsam haben der Caritasverband Rhein-Sieg e. V., die „Aktion Neue Nachbarn“, das Projekt FamilienRaum, die Gemeindec Caritas sowie der Jugendmigrationsdienst (JMD) des Diakonischen Werks Altenkirchen auch in diesem Jahr wieder zu einer interreligiösen Veranstaltung, diesmal der christlichen Nikolausfeier, für Ende November in das Pfarrheim in Altenkirchen eingeladen. Mit zahlreichen Angeboten für Kinder und einem bunten Mitbring-Buffer aus vielen verschiedenen Ländern wird der Nachmittag kurzweilig, jedes Kind darf sich darüber hinaus auf ein persönliches Geschenk vom Nikolaus freuen.

Ein besonderes Highlight ist eine kreative Gemeinschaftsaktion, bei der alle Gäste miteinander etwas für den Weihnachtsbaum am Stadtbüro in Altenkirchen gestalten. Das Ergebnis wird dort von allen Passantinnen und Passanten bewundert werden können.

„Wir möchten einen festlichen Nachmittag voller Freude, Gemeinschaft und Besinnlichkeit erleben - besonders für die Kinder, die in dieser besonderen Zeit im Mittelpunkt stehen“, so Stephanie Neuhäus, Integrationsbeauftragte der Aktion Neue Nachbarn im Caritasverband Rhein-Sieg e. V.

■ neue arbeit e. V. Westerwald

Mitgliederversammlung

... am **Freitag, 05.12.2025**, um 14:30 Uhr in der Philipp-Reis-Str.1, 57610 Altenkirchen

Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung und Beschlussfähigkeit; 2. Aufnahme neuer Mitglieder; 3. Bericht des Vorstandes und Aussprache; 4. Bericht der Geschäftsführerin und Aussprache; 5. Jahresabschluss 2024; 6. Wahl eines/einer Versammlungsleiters/in; 7. Entlastung des Vorstands; 8. Wahl des Vorstands und der Beisitzer/innen; 9. Verschiedenes

■ Hospizverein Altenkirchen



Aus der Mitgliederversammlung

Am 03.11.2025 fand die diesjährige Mitgliederversammlung des Hospizverein Altenkirchen e. V. in den Räumlichkeiten des Vereins in der Kölner Straße 23 statt. Der Vorsitzende, Dr. Holger Liebfeld, begrüßte

die anwesenden Mitglieder. Sodann berichtete er über den inzwischen abgeschlossenen Umzug in die neuen Büroräume sowie die sonstigen Entwicklungen und Aktivitäten im Jahr 2024. Er dankte ganz besonders den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie den ehrenamtlich Tätigen für die hervorragende Arbeit im abgelaufenen Jahr 2024 mit seinen zahlreichen Umstrukturierungen.



von links: I. Michael Bug, Klaus Weller, Marita Türpe, Dr. Holger Liebfeld, Silke Bellersheim, es fehlt Dr. J.W. Strehl

Danach gab die stv. Vorsitzende Marita Türpe eingehende Erläuterungen zum Jahresabschluss 2024. Sie führte aus, dass der Verein solide aufgestellt ist. Die Kassenprüferin Monika Gerhardt bescheinigte eine einwandfreie Kassenführung, so dass dem Vorstand Entlastung erteilt werden konnte. Die anschließenden Vorstandswahlen ergaben folgende Ergebnisse: Vorsitzender Dr. Holger Liebfeld; 1.

stv. Vorsitzende Marita Türpe; 2. stv. Vorsitzender Michael Bug; Beisitzer Silke Bellersheim, Dr. John W. Strehl, Klaus Weller; Kassenprüferinnen Monika Gerhard und Renate Groner. Der Vorsitzende dankte dem „alten“ Vorstand für die Zusammenarbeit während der letzten vier Jahre und hofft auf ein ebenso konstruktives, vertrauensvolles Miteinander im neuen Vorstand.

Ein ganz besonderes Dankeschön galt den scheidenden Vorstandsmitgliedern Heike Krämer und Andrea Hahn-Hassel, die aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Verfügung standen, sich jedoch ehrenamtlich weiterhin im Verein engagieren.

■ Gemischter Chor Birnbach

Weihnachtliches Chor-Konzert

Am **Samstag, 20.12.2025**, findet um 18.30 Uhr in der evangelischen Kirche in Hamm/Sieg ein „Weihnachtliches Chor-Konzert“ statt. Die mitwirkenden Chöre sind: Gemischter Chor Birnbach, MGV „Germania 1883“ Breitscheid, Frauenchor Breitscheid, MGV Hilgenroth, Gemischter Chor Kundert, MGV „Zufriedenheit“ Kausen und MGV „Glück auf“ Steckenstein. Ferner wird Elias Bese auf seiner Panflöte das Konzert mitgestalten.

Freuen Sie sich auf ein besonderes Musikerlebnis, dass auch eine Überraschung für Sie bereithält!

■ Heimatverein Helmeroth

Stimmungsvoller St.-Martins-Umzug in Helmeroth

Viele Kinder aus Helmeroth und der näheren Umgebung besuchten mit ihren Eltern und Großeltern unseren traditionellen St.-Martins-Umzug in Helmeroth am 8. November. Der 'St. Martina' mit ihrem Pferd folgend, trugen Kinder und Jugendliche singend ihre leuchtenden Laternen und Fackeln durch den Ort. Am wärmenden Martinsfeuer auf dem Dorfplatz wurde im Anschluss mit Weckmännern, Würstchen und Getränken noch lange beisammengesessen.



Wir danken allen Helfern und Spendern, es war eine sehr gelungene Veranstaltung!

■ Neuer Chor-Workshop der United Voices am 10. Januar 2026

Die guten Vorsätze für 2026 kann man natürlich im Fitnessstudio abarbeiten. Man kann aber auch - um Körper und Geist etwas Gutes zu tun - anders tätig werden und unterstützt dabei zusätzlich das Immunsystem, die Atmung und und und, indem man zum Singen geht! Gleichzeitig lernt man neben neuen Techniken auch noch nette Menschen kennen und findet im besten Fall ein neues Hobby.

Nach mittlerweile drei erfolgreichen Workshops führen die United Voices diese Tradition weiter und laden für den 10.01.2026 erneut ins Kaplan-Dasbach-Haus ein, wo dann von 13:00 - 17:00 Uhr fleißig geprobt, aber auch gemeinsam gegessen wird. Wer dabei den sportlichen Aspekt nicht ganz aus den Augen verlieren will, freut sich vielleicht über die Information, dass thematisch eine gewisse Nähe zum Fußball bestehen wird. „Völlig losgelöst“ werden die United Voices ihrer Freude am Singen fröhnen und teilen diese gerne mit interessierten Teilnehmern. Und um es noch einmal zu betonen: Eingeladen sind natürlich die, die wissen, dass sie gerne im Chor singen. Es sind aber auch gerade die eingeladen, die das Singen erst ausprobieren und lernen möchten und mit wem ginge das besser als wieder zusammen mit Ekaterina Klewitz und den United Voices!? Wer an diesem kostenfreien Chor-Workshop mit Stadionflair teilnehmen möchte, meldet sich bitte - wie gehabt - vorher **per Mail an die Mailadresse** MGV-Horhausen@ok.de.

Für das Umsetzen eines guten Vorsatzes zum Jahresanfang reicht für den Anfang also schon eine Mail. Die United Voices freuen sich auf viele Zuschriften!

■ VdK-Ortsverband Horhausen-Oberlahr

Frauenfrühstück in Willroth

Am 21.10.2025 fand im Dorfgemeinschaftshaus Willroth das diesjährige Frauenfrühstück des VdK-Ortsverbandes Horhausen-Oberlahr statt. Rund 30 Gäste folgten der Einladung und genossen bei Kaffee, Brötchen und anregenden Gesprächen einen rundum gelungenen Vormittag.

Die Vorsitzende des Ortsverbandes begrüßte die Teilnehmenden herzlich, wünschte einen angenehmen Verlauf und viele gute Gespräche. Die Stimmung war offen, freundlich und geprägt von guter Laune und Gemeinschaftssinn. Das Frauenfrühstück bot erneut eine schöne Gelegenheit, sich in gemütlicher Atmosphäre auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen.



Frauen des OV Horhausen-Oberlahr beim Frühstück

Ein herzlicher Dank gilt allen Helferinnen und Helfern, die mit ihrem Einsatz und ihrer Unterstützung zum Gelingen des Vormittags beigetragen haben.

■ Marktplatz Region Horhausen im Jubiläumsjahr mit Mitgliederrekord

Bei der alljährlichen Jahreshauptversammlung des Marktplatz Region Horhausen e.V. konnte die 1. Vorsitzende Rita Dominack-Rumpf nur Positives berichten. Zum 15-jährigen Bestehen der Unternehmerinitiative gehören nunmehr 73 Unternehmen dem Verein an. Im Jubiläumsjahr traten acht Unternehmen bei.



Rita Dominack-Rumpf (1. Vors. Marktplatz Region Horhausen e.V.) erläutert den Rechenschaftsbericht des Vorstands. Foto: Jörg Rumpf

Auch im abgelaufenen Jahr standen wieder das „Netzwerken“ zwischen den Unternehmerinnen und Unternehmern in der Region sowie drei besondere Veranstaltungen im Fokus.

- Das Adventsfest wird in diesem Jahr zum vierten Mal in bewährter Kooperation mit der Ortsgemeinde Horhausen durchgeführt. Nach dem großen Erfolg in den letzten Jahren rechnen die teilneh-

menden Vereine und Unternehmen auch diesmal wieder mit einer großen Besucherzahl.

- Der gemeinsame Neujahrsempfang vom Marktplatz Region Horhausen e.V. und der Leistungsgemeinschaft Raiffeisenland wurde in diesem Jahr im Bürgerhaus Flammersfeld ausgerichtet. Im kommenden Jahr fokussiert sich die Leistungsgemeinschaft auf ihre Jubiläumsfeierlichkeiten, so dass diesmal der Marktplatz in Horhausen allein einen Neujahrsempfang ausrichten wird, zu dem persönlich eingeladen werden wird.
- Die Aktion Frühlingsglück fand auch in diesem Jahr wieder im Monat April durchgeführt und fand ihren Höhepunkt in der Verlosung im Rahmen des Horhausener Blumenmarkts. Unter mehreren Hundert Teilnehmenden wurden neben vielen von den Mitgliedsunternehmen gestifteten Sachpreisen und Gutscheinen als Hauptgewinne erneut Wertschecks im Wert von 300, 200 und 100 € verlost, die wie in jedem Jahr von der Westerwald Bank und der Sparkasse gestiftet wurden.

Der vierteljährliche Unternehmerstammtisch ist mittlerweile zu einer festen Einrichtung geworden. Hier werden in lockerer Runde Kontakte geknüpft und vertieft, gemeinsame Aktivitäten angebahnt und Erfahrungen ausgetauscht. Weitere Aktionen: Auch in diesem Jahr hat dreimal der Marktplatz-Stammtisch stattgefunden.

Der erstmals durch den neuen Kassierer Patrick Kasser erstellte Kassenbericht zeigte ein ausgeglichenes Budget, dem Vorstand wurde einstimmig Entlastung erteilt.

■ SG Eggert

Weihnachtsfeier am 6. Dezember

Unsere diesjährige Weihnachtsfeier findet am **06.12.24** ab 19 Uhr in der Mehrzweckhalle Eggert statt. Es erwartet uns dort ein leckeres Buffet, sowie eine Tombola mit tollen Preisen. Für Mitglieder ist das Essen frei. **Anmeldungen** bitte über die Übungsleiter oder Norbert Ehrenberg (Tel. 02687/8562) **bis zum 30.11.**

Der Vorstand freut sich auf rege Teilnahme und einen schönen, geselligen Abend.

■ SV „Adler“ Michelbach



Adventsgrillen am 6. Dezember

Am 06.12.2025 lädt der Schützenverein „Adler“ Michelbach zum gemeinsamen Grillen ein. Die Veranstaltung beginnt **ab 16:00 Uhr** im Schützenhaus in Michelbach. Die Adler-Schützen freuen sich auf ein gemütliches Zusammensein mit Vereinsmitgliedern, Familie, Bekannten und Interessierten. Für Essen und Trinken wird gesorgt sein. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Als zusätzliches Highlight wird ein Preisschießen angeboten. Es wird ebenfalls drei Preise zu gewinnen geben.

Fühlen Sie und Ihre Familie sich eingeladen, und kommen Sie gerne für eine Bratwurst, ein Getränk und/oder um in den Schießsport hineinzuschnuppern, vorbei.

Auch für die kleineren Besucher*innen wird es die Möglichkeit geben, mit dem Lichtpunktgewehr den Schießsport auszuprobieren.

■ VdK-Ortsverband Weyerbusch



Adventsbrunch am 30. November

Hiermit lädt der VdK-Ortsverband Weyerbusch herzlich alle Mitglieder und Freunde zum traditionellen Adventsbrunch am 1. Adventssonntag ein. Er findet am

30.11.2025 ab 10:00 Uhr im Bürgerhaus Hasselbach statt. Neben einer Vielfalt an Gerichten steht die gemütliche Zusammenkunft und der gesellige Austausch in weihnachtlicher Stimmung im Mittelpunkt. Auf dem Basar werden kreative, handgefertigte Waren und vielfältige Geschenke angeboten.

Für eine bessere Planung **bitten wir um Anmeldung**. Diese nimmt Christa Müller 02685/9880087 gerne entgegen. Sie steht auch für weitere Informationen zur Verfügung. Es wird ein **Kostenbeitrag von 5 Euro** pro Person erhoben.

Wir freuen uns Euch begrüßen zu dürfen.

■ Landfrauen Weyebusch

Genussvoller Ausflug zur Birkenhof Brennerei in Nistertal

Am 14. November begaben sich die Weyerbuscher Landfrauen auf einen besonderen Ausflug: Ziel war der „Genussabend“ in der Birkenhof Brennerei. Die Reise begann in Fiersbach, von wo aus wir gemeinsam nach Nistertal aufbrachen. Nach der Ankunft wurden wir herzlich von der Birkenhof-Mitarbeiterin Ruth Burkard mit einem Begrüßungscocktail empfangen - dem Birkenhof „Luk Sour“, der bei allen großen Anklang fand. Anschließend startete eine spannende Führung durch die verschiedenen Bereiche der Brennerei. Besonders beeindruckend waren die Einblicke in die Destillation und die Lagerung der berühmten „Fading Hill“-Whiskey-Fässer. Die fachkundigen Erklärungen zur Herstellung von Bränden, Whiskey und weiteren Spezialitäten sorgten für großes Interesse und viele Aha-Momente.



Für die 33-köpfige Gruppe folgte das Highlight des Abends: die Verkostung. In stilvollem Ambiente durften wir fünf ausgewählte Brände, einen Whiskey sowie einen Gin probieren - begleitet von passenden Delikatessen wie Käse, Schinken, frischem Brot mit u. a. köstlichen Dips und Oliven.

Die harmonische Kombination von edlen Tropfen und feinen Häppchen ließ keine Wünsche offen. Frau Burkard trug durch ihre mit Herzblut geführte Gestaltung wesentlich dazu bei, dass es ein toller Abend war. Zum Abschluss bot sich die Gelegenheit, im Shop der Brennerei zu stöbern. Viele nutzten die Chance, um sich selbst oder ihre Liebsten mit einem genussvollen Mitbringsel oder sogar schon mit einem Weihnachtsgeschenk einzudecken.

Alles in allem war es ein rundum gelungener Abend voller Genuss, interessanter Einblicke und geselliger Momente - ein Erlebnis, das allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern noch lange in Erinnerung bleiben wird.

■ Haus- und Grundeigentümerverschein im Kreis Altenkirchen und Westerwaldkreis

Zum Thema „Mietverträge richtig abschließen“ informierte der Haus- und Grundeigentümerverschein im Kreis Altenkirchen und Westerwaldkreis e. V. jüngst seine Mitglieder im Kulturhaus Hamm/Sieg. Zahlreiche Vermieter nutzen die Möglichkeit, sich über die Grundlagen einer Vermietung von heimischen Experten beraten zu lassen. Dr. Alexander Ermert, Rechtsanwalt aus Betzdorf und zugleich 1. Vorsitzender des Vereins, referierte über die „Fallstricke“ beim Vermieten. Der Vereinschef gab zunächst Tipps zur „richtigen“ Mieterauswahl, zum Vorgehen bei einer Wohnungsbesichtigung und den Regeln einer Kautionszahlung. Er warb eindringlich für den Spezialmietvertrag des Vermietersverbands „Haus & Grund“. Infos zur Vereinbarung von Nebenkosten und zur Sicherung einer angemessenen Miethöhe durch Staffel- und Indexmiete wurden von Dr. Ermert ebenfalls ausführlich erklärt. „Immer wichtiger ist die Bonitätsprüfung von Mietbewerbern, mit denen „schwarze Schafe“ unter den Mietern erkannt werden können“, so der Rat des Mietrechtsexperten. Beiratsmitglied Iris Isenhardt (Hamm) und Geschäftsführer Wolfgang Märker (Daaden) freuten sich über das große Interesse an der Veranstaltung. Zahlreiche Fragen der anwesenden Mitglieder konnten anschließend noch beantwortet werden.



RA Dr. Alexander Ermert (r.) informierte zum Mietvertragsabschluss
Foto: Verein Haus & Grund

Die nächste Infoveranstaltung und Mitgliederversammlung findet am **Freitag, 13.03.2026** ab 18:00 Uhr in der Stadthalle Betzdorf statt. Im Mittelpunkt steht das Thema „**Einbruchschutz für Hauseigentümer**“ und ein Vortrag des Polizeipräsidiums Koblenz zum Thema „**Das sichere Haus**“. Nähere Infos zum Verein www.hausundgrund-ak-ww.de, Tel. 02743/4982.



GStB

Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz

-Anzeige-

■ Entlastung, Stärkung, Vertrauen!

Der GStB fordert mit Blick auf die Landtagswahl am 22. März 2026: Mehr kommunale Selbstverwaltung wagen! Die Städte und Gemeinden brauchen eine verlässliche Finanzausstattung, um ihre Aufgaben ohne Neuverschuldung zu erfüllen. Gefordert werden ein gerechter kommunaler Finanzausgleich, eine Reform der Flüchtlingsfinanzierung, mehr Investitionsfreiheit und beschleunigte Genehmigungsverfahren. Bürokratie muss verbindlich abgebaut, Förderprogramme gebündelt und digitalisiert werden.



Zudem braucht es eine Zeitenwende im Katastrophenschutz, mit klaren Strukturen, flächen-deckenden Konzepten und besserer Ausstattung. Nur mit starken Kommunen gelingt Demokratie, Zusammenhalt und Zukunftsgestaltung vor Ort!

Mehr zum Forderungspapier unter
<https://cms-gstbrlp.ionas.de/@2ye2O>.

Diese Preise sind der Wahnsinn!

Jetzt günstig online drucken

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153 ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Jens Hofenbitzer, unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreislise. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



PS-Sparen: Mehr als Sparen – die Chance auf Träume. PS-Lose auch als perfekte Geschenkidee.

- Anzeige -

Mit PS-Sparen verbindet sich das klassische Sparen mit der aufregenden Möglichkeit auf attraktive Gewinne – Monat für Monat. Wer ein PS-Los für 5 Euro erwirbt, spart automatisch einen Teil des Betrages und nimmt gleichzeitig an Auslosungen teil, bei denen Geldgewinne in unterschiedlichen Höhen warten. So wird aus Sparzielen ein spannendes Erlebnis. Gewinnen ist wie wünschen – nur besser. Besonders beliebt ist PS-Sparen auch als Geschenkidee - ein Abonnement auf das Glück. Den Kauf von PS-Losen für seine Freunde oder Liebsten kann jeder Sparkassenkunde in seiner Geschäftsstelle vornehmen. Sparen, gewinnen und Gutes tun – ein Los für alles!



1a Autohaus Schug als „Werkstatt des Jahres 2025“ ausgezeichnet

- Anzeige -

Große Ehre für das Team des **1a Autohaus Schug** aus Oberlahr: Beim bundesweiten Wettbewerb „**Werkstatt des Jahres 2025**“ in München wurde der Betrieb als einer der besten freien Kfz-Werkstätten Deutschlands ausgezeichnet. Die Auszeichnung würdigt herausragende Leistungen in den Bereichen Servicequalität, Kundenorientierung, technische Kompetenz, Teamarbeit und zukunftsorientiertes Handeln. Bundesweit hatten sich zahlreiche Werkstätten beworben, um die Jury mit Konzept, Qualität und Innovationskraft zu überzeugen. Über 1.000 Betriebe wurden nominiert, 25 davon schafften es unter die Besten – das 1a Autohaus Schug gehört dazu. Die Preisverleihung fand im Rahmen einer feierlichen Gala in München mit Vertretern aus Wirtschaft, Industrie und Handwerk statt. Neben spannenden Fachvorträgen stand vor allem der Austausch unter den besten Betrieben Deutschlands im Mittelpunkt. Diese Auszeichnung ist eine besondere Anerkennung für das gesamte Team rund um Geschäftsführer **Andreas Schug**, das tagtäglich mit Leidenschaft, Fachwissen und Engagement für seine Kunden da ist und zeigt, dass Qualität und Kundennähe auch im ländlichen Raum Maßstäbe setzen können.



HALLO LINUS WITTICH



Fake News sind eine echte **Bedrohung** für unsere **Demokratie**. (...) Deshalb müssen Wahrheitsquellen, wie die von **LINUS WITTICH** erhalten bleiben, sowohl in **Print**, als auch **digital**!



Andrea Nahles

Die Vorstandsvorsitzende der Bundesagentur für Arbeit und ehemalige Bundesministerin war zu Gast im Podcast „Hallo LINUS WITTICH“.

Überall da, wo es Podcasts gibt.





EAM-Adventskalender der Vorteilswelt "Unsere Mitte"

Jetzt die Magie der Weihnachtszeit entdecken!

Jeden Tag erwartet Sie eine neue Überraschung
in unserem digitalen Adventskalender.

1. Besuchen Sie täglich unsere Webseite.
2. Öffnen Sie das Türchen des Tages.
3. Freuen Sie sich über attraktive Preise und Angebote!



www.EAM.de/Unsere-Mitte



Gewinnen ist
wie wünschen...
nur besser.

Jetzt Winterwünsche erfüllen: mit PS – der Lotterie der Sparkasse.

Sparen, gewinnen und Gutes tun –
Ein Los für alles. PS-Lose erfüllen
Wünsche und das gleich dreifach.
Jetzt PS-Lose kaufen.
[Mehr unter ps-sparen.de](http://Mehr.unter.ps-sparen.de)

PS – die Lotterie der Sparkasse

Weil's um mehr als Geld geht.



Ihr Bellersheim-Energie-Team
026 81 802 200




Wir sorgen für

Energie

Fair. Zuverlässig. Regional.

Jetzt wechseln und sparen!

BELLERSHEIM

ENERGIE

Wir sorgen für Behaglichkeit.



STROM



ERDGAS



HEIZÖL



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien



Vorbeikommen und mitfeiern am 29.11.2025

T-Roc R-Line: Energieverbrauch kombiniert: 6,0–5,6 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 136–128 g/km; CO₂-Klassen: E–D.
 T-Roc Style: Energieverbrauch kombiniert: 6,0–5,6 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 137–128 g/km; CO₂-Klassen: E–D.

Der neue T-Roc

Jetzt bei uns erleben.

Mit innovativen Antrieben, hochwertigem Interieur und modernster Technologie. Sein charismatisches Design, mehr Raum und smarte Features machen ihn zum perfekten Begleiter für Alltag und Abenteuer. Erleben Sie die zweite Generation des SUV-Bestsellers live bei unserem Driving-Home-Day.

Noch mehr Highlights – unser Programm:

- köstliche Adventsleckereien
- Eisstockbahn
- Weihnachtsbaumverlosung
- Spiel und Spaß für die Kleinen
- Weihnachtsmarkt im Autohaus

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!


Fahrzeugabbildung zeigt Sonderausstattungen. Stand 11/2025.





Ihr Volkswagen Partner
Autohaus Spies GmbH & Co. KG
 Königsberger Straße 45, 56269 Dierdorf
 Tel. 02689 9595110
 www.autohaus-spies-dierdorf.de

Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.



Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen-Flammersfeld.

Anzeigen-Annahmeschluss
 beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
 bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss bei der Verwaltung
 Donnerstag, 18.00 Uhr
 bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:
Annelieses Tabak- & Schreibwaren
 Rheinstraße 27, Flammersfeld, Tel. 02685 988919
 Mo. – Fr.: 9:00 – 12:00 Uhr, 14:00 – 18:00 Uhr
 Sa.: 9:00 – 12:00 Uhr

Sie erreichen uns:
 Montag bis Donnerstag 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr
 Freitag 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr


Telefon-Verzeichnis: 02624 911-

Anzeigenannahme Familienanzeigen	Tel. 0
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. 0
Rechnungserstellung	Tel. 153
Redaktionelle Beiträge	Tel. 196
Zustellung	Tel. 143


E-Mail-Verzeichnis

Anzeigenannahme anzeigen@wittich-hoehr.de	Redaktion mitteilungsblatt@vg-ak-ff.de
Rechnungswesen buchhaltung@wittich-hoehr.de	Zustellung zustellung@wittich-hoehr.de

Ihr Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen und Prospektwerbung




Henry Kleinke
 Medienberater
 Mobil 0171 4960181
 h.kleinke@wittich-hoehr.de



Kerstin Bierbaum
 Verkaufsdienst
 Tel. 02624 911-244
 k.bierbaum@wittich-hoehr.de

Alle Infos zum Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen-Flammersfeld unter archiv.wittich.de/404



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen



TRAUERANZEIGEN SCHALTEN UND FINDEN

Karina Bay-Schmuck

* 07.03.1979 † 25.07.2025

Die Erinnerung an das Herz voller Liebe und das Lächeln wie der Sommer wird uns immer wärmen.

Danke, dass ihr in der schweren Zeit da wart.

Im Namen aller Angehörigen
Michel

Reiferscheid, im November 2025



Mit einer Danksagung stellen Sie sicher,
niemanden zu vergessen.

Jetzt neu: Das Trauerportal von LINUS WITTICH

Schalten oder finden Sie
tagesaktuell Traueranzeigen,
Nachrufe und Danksagungen
oder entzünden Sie eine Kerze
unter trauer-regional.de



Statt Karten !

Hans Drumm

* 10. 2. 1940 † 26. 9. 2025

Danke

Es ist sehr schwer einen geliebten Menschen zu verlieren. Tröstend ist es aber zu wissen, dass viele Menschen ihm so viel Freundschaft, Liebe und Achtung entgegengebracht haben. Wir danken allen, die mit uns mitgeföhlt und ihre Anteilnahme zum Ausdruck gebracht haben.

Im Namen aller Angehörigen:

Karin Drumm

Mammelzen, im November 2025

Nach einem erfüllten Leben, das er dem Schaffen schöner Dinge mit seinen Händen gewidmet hat, nehmen wir Abschied von

Wilhelm Beutgen

* 6.10.1937 † 15.11.2025

In tiefer Trauer:

**Martin und Heike
Simone und Johannes
Alexandra und Maurice
Andrea
Stephanie, Sina, Isa, Marvin,
Sebastian, Nele
Zwillingschwester Renate
Anverwandte und Freunde**

Hilgenroth, im November 2025

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am, Donnerstag den 27. November 2025 um 14:00 Uhr auf dem Friedhof in Hilgenroth statt.

Wenn du an mich denkst,
erinnere dich an die Stunde,
in welcher du mich am liebsten hattest.



Rainer Maria Rilke

seit 1899
Bestattungen Faßbender

Raiffeisenstraße 24 - Willroth
www.bestattungen-fassbender.de

Ihr Begleiter im Trauerfall

Erd- und Feuerbestattungen
Wald- und Seebestattungen
Bestattungsvorsorge
Erledigung aller Formalitäten

24h erreichbar 0 26 87 / 12 88 Mobil 0160 / 722 58 85



Weitere Stellen finden Sie online

JOBS IN IHRER REGION

Hier finden Sie ...

einen Job mit Aussicht auf Heimat.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ein DUALES STUDIUM oder eine AUSBILDUNG mit direkter Verbeamtung?



JETZT BEWERBEN!

karriere.finanzamt
karriere.finanzamt.rlp.de

STARTE DEINE KARRIERE IM #TEAM.FINANZAMT



STEINHAUER Holzhaus GmbH

Unser familiär geführtes Handwerksunternehmen sucht einen teamfähigen MONTEUR für Holzhaus-Montagen.

Führerschein Klasse B wird vorausgesetzt, LKW-Führerschein vorteilhaft.

MONTEUR gesucht!

Formlose Bewerbung mit Gehaltsvorstellung bitte an:
kontakt@steinhauer-holzhaus.de
z.Hd. Frau Gawlik

Hauptstr. 15-19 · 57635 Kircheib/B8 · Tel. 0 26 83 - 9782-0
www.steinhauer-holzhaus.de

Wir suchen ab sofort

Mobile Zeitungszusteller m/w/d

auf 556-€-Basis oder in Teilzeit

Wir sind ein erfolgreiches und expandierendes Unternehmen im Verlagswesen und geben wöchentlich 70 Mitteilungsblätter für Verbandsgemeinden in Rheinland-Pfalz und Gemeinden in Hessen sowie verschiedene Sonderpublikationen heraus.

Ihre Aufgaben:

- ✓ Arbeitszeit Dienstag bis Freitag
- ✓ Zustellung unserer Zeitungen in wechselnden Gebieten
- ✓ Übernahme von Urlaubs- und Krankheitsvertretungen

Ihr Profil:

- ✓ Sie haben Freude an einer Tätigkeit an der frischen Luft
- ✓ Sie sind körperlich fit und haben ein gepflegtes Äußeres
- ✓ PKW-Führerschein (B bzw. Klasse 3)

Wir bieten:

- ✓ Eine engagierte Personalbetreuung
- ✓ Flexible Arbeitszeiten
- ✓ Sicheres und leistungsgerechtes Einkommen

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung per Mail an:
zustellung@wittich.de
oder per WhatsApp **0171 6474125**

LINUS WITTICH Medien KG
Rheinstr. 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen

Jobmessen 2.0: Wie man sich hybrid vorbereitet

-Anzeige-

Neben Hallen voller Messestände gibt es heute bei Jobmessen hybride Formate: vor Ort und online zugleich. Wer das nutzt, hat Chancen wie nie zuvor. Die Vorbereitung beginnt digital. Auf Messeplattformen lassen sich Ausstellerlisten, Gesprächsslots und Karriere-Workshops vorab planen. Gute Bewerber recherchieren gezielt: Welche Unternehmen passen zu mir? Welche Fragen möchte ich stellen? Online lohnt sich ein professioneller Auftritt: klarer Lebenslauf, gepflegtes Bild. Wer virtuell Gespräche führt, sorgt für ruhige Umgebung,

stabile Verbindung und Kamera auf Augenhöhe. Vor Ort gilt weiterhin: fester Händedruck, klarer Blick, prägnante Selbstvorstellung. „Elevator Pitch“ nennen das die Personaler – in 30 Sekunden sagen, wer man ist, was man kann und was man sucht. Nach der Messe beginnt der zweite Teil: nachfassen. Eine kurze Dankesmail, Bezug auf das Gespräch. Hybridmessen verlangen doppelte Vorbereitung. Wer digital wie persönlich überzeugt, hat die Nase vorn. Denn auch im virtuellen Raum gilt: Der erste Eindruck zählt.

Diese und weitere Jobs: jobs-regional.de



Weitere
Stellen
finden Sie
online

JOBS IN IHRER REGION



WIR SUCHEN DICH!

Die GTV ist spezialisiert auf die Entwicklung und den Bau schlüsselfertiger Beschichtungsanlagen für das Thermische Spritzen und das Laser-Auftragsschweißen. Seit über 40 Jahren steht unser Name für innovative Technologien, hochwertige Anlagen und zuverlässigen Service rund um alle thermischen Spritzverfahren.

Bewirb Dich um eine Stelle als:

- SPS Programmierer (m/w)**
- Buchhalter (m/w)**
- Servicetechniker (m/w)**
- Elektromonteur (m/w)**
- Schlosser (m/w)**
- Rezeptionist (m/w)**

Detaillierte Informationen zu den ausgeschriebenen Stellen findest Du auf unserer Website unter: www.seischlaukommzugtv.de



Du darfst Dich freuen auf:

- ▲ Herausfordernde Projekte für namhafte Kunden weltweit
- ▲ Ein tolles Team an Kollegen und Freunden und die besten Teamevents
- ▲ Urlaubs- und Weihnachtsgeld und Erfolgsbeteiligung
- ▲ 30 Urlaubstage, Möglichkeit zur 4-Tage-Woche, Gleitzeit-Regelungen
- ▲ Betriebliche Altersvorsorge, VL, Krankenzusatz- und Unfallversicherung
- ▲ Förderung und persönliche Weiterentwicklung
- ▲ vieles mehr

Du möchtest Teil unseres Teams werden?
Dann nutze gerne das Formular auf unserer Website oder sende
Deine vollständige Bewerbung per E-Mail an:

bewerbung@gtv-mbh.de

Wir freuen uns auf Dich!



GTV Verschleißschutz GmbH · Vor der Neuwiese 7 · 57629 Luckenbach



- Fabrikationen von Einzäunungen
- Toranlagen und Drahtgeflechtfabrik
- Pulverbeschichtungen
- Zaunbau



Wir sind ein mittelständisches Unternehmen im Bereich Zaun- und Toranlagenbau mit Sitz in 57632 Walterschen. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort eine/n

Lagermitarbeiter (m/w/d)

Details finden Sie unter: www.osterkamp-gmbh.de
Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:

OSTERKAMP - Draht u. Zaun GmbH
Hauptstr. 6 | 57632 Walterschen
z. Hd.: Frau Müller | E-Mail: ch.mueller@osterkamp-gmbh.de

Spelters

Gebäudereinigung GmbH

T +49 2452 / 99 89 01
F +49 2452 / 99 89 10
M info@spelters.com

Sittarder Str. 12 · 52525 Heinsberg
www.spelters.com

**Zuverlässige Reinigungskräfte
in Altenkirchen und Umgebung ab 01.01.2026 gesucht!**

Mo.-Fr. sowie nach Absprache zw. 15.30 Uhr und 19.00 Uhr
in Teilzeit und auf geringfügiger Basis
Bitte bewerben Sie sich bei Spelters Gebäudereinigung GmbH
telefonisch unter 02452-998901.



Fachkraft für Lagerlogistik m/w/d

Vollzeit – 57610 Altenkirchen

AUFGABEN:

- ▶ Warenannahme und -prüfung
- ▶ Fachgerechte Einlagerung der Autoteile
- ▶ Kommissionierung

PROFIL:

- ▶ Du hast Erfahrung im Lager oder eine Ausbildung im Logistikbereich, arbeitest zuverlässig, sorgfältig und packst gerne mit an.
- ▶ Du bist teamfähig, belastbar und behältst auch in stressigen Momenten den Überblick.

WIR BIETEN:

- ▶ Modernes Arbeitsumfeld
- ▶ Zukunftssicherer Arbeitsplatz
- ▶ Leistungsgerechte Vergütung
- ▶ Überdurchschnittliche betriebliche Altersvorsorge
- ▶ Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- ▶ Mitarbeiterangebote
- ▶ Kostenlose Getränke
- ▶ Jobrad-Leasing möglich u. v. m.

Mit über 70 Mitarbeitenden an 7 Standorten, gehören wir im Westerwald zu den führenden Unternehmen im Handel mit Fahrzeugteilen.

Weller GmbH & Co.KG
Kölnerstraße 42
57610 Altenkirchen
Tel. 02681/8000-50
Karriere@weller-ak.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

» Familienanzeigen

Am **6. Dezember 2025** begehe ich meinen

85. Geburtstag.

Diesen Tag möchte ich mit meiner Familie verbringen und bitte von Besuchen abzusehen. Über Kartengrüße würde ich mich sehr freuen.

WOLFGANG MÜLL

57632 WALTERSCHEN

Glückwunsch-Anzeigen online aufgeben: anzeigen.wittich.de

WOHNEN

IN IHRER REGION

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

<p>Wissen Handwerker sucht für sich und seine Familie ein EFH mit Garten u. guter Anbindung an den öffentl. Schulverkehr, Grundstücksgröße ca. 700 m². Preis: offen</p>		<p>Hier geht es zu unserem Wertermittlungs-Tool - einfach scannen und Bewertung starten!</p>
<p>Nähe Altenkirchen Für ein zukünftiges Rentner-Ehepaar suchen wir eine helle und moderne 3-Zi.-ETW mit Terrasse oder Balkon, Wohnfläche ca. 100 m². Preis: offen</p>	<p>jetzt online eine Wert-Analyse Ihrer Immobilie anfordern - schnell, unverbindlich und kostenlos!</p>	

www.bender-immobilien.de • 0 26 81 / 78 99 70

Auf Genehmigung achten

-Anzeige-

Für den optimalen und dauerhaft schadenfreien Betrieb von Grundwasser- bzw. Wasser-Wasser-Wärmepumpen müssen einige Voraussetzungen erfüllt sein. Diese betreffen vor allem die Qualität des Grundwassers, das möglichst eisen- und manganarm sein sollte, um schädliche Ablagerungen in der Anlage zu vermeiden. Eine Grundwasseranalyse gibt hier

Aufschluss. Auch die Höhe des Grundwasserspiegels ist zu beachten, denn bei Bohrungen tiefer als 20 m ist ein effizienter Betrieb meist nicht mehr möglich. Darüber hinaus ist bei jeder Brunnenbohrung eine behördliche Genehmigung einzuholen. Zuständig ist die Untere Wasserbehörde der jeweiligen Landkreise, Regionen und kreisfreien Städte. *bsb*

Versicherungsschutz für netzgekoppelte Photovoltaikanlagen

-Anzeige-

Ein besonderes Thema im Bereich der Versicherungen beim Hausbau sind netzgekoppelte Photovoltaikanlagen. Die zur Stromerzeugung und Netzeinspeisung bestimmten Anlagen, die oft auf dem Wohngebäudedach installiert werden, sind mit der Wohngebäudeversicherung nur eingeschränkt versichert.

Versicherer bieten für die Errichtung und den Betrieb der Anlagen einen speziell konzipierten Versicherungsschutz an. Diese ergänzenden Versicherungen beim Hausbau umfassen in der Regel eine Elektronik- und Ertragsausfallversicherung, eine Montageversicherung und eine Betreiberhaftpflichtversicherung. *bsb*



Ja, ist denn schon wieder Weihnachten?

Seien Sie einen Schritt voraus und buchen Sie jetzt Ihren Weihnachtsgruß!

Mit einer Anzeige im Mitteilungsblatt wird an alle gedacht.

Wir unterstützen Sie gerne dabei:



Henry Kleinke
Medienberater

Mobil 0171 4960181

h.kleinke@wittich-hoehr.de



Kerstin Bierbaum
Verkaufsinendienst

Tel. 02624 911-244

k.bierbaum@wittich-hoehr.de



Oder einfach ganz bequem online – mit einem Klick:
<https://bit.ly/LW-WGW>

Hier finden Sie eine Vielzahl an Anzeigen-Vorlagen zum Personalisieren und direkt Buchen!

LINUS WITTICH Medien KG

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen · Telefon: 02624 911-0 · www.wittich.de

KEINER DA, DER UNS BEDIENT!

www.deine-heimat-deine-feuerwehr.de

Deine Heimat. Deine **FEUERWEHR**
Komm, mach mit!

Eine Initiative des Landesfeuerwehrverbandes und des Landes Rheinland-Pfalz.

gesund & fit



Wie Lärm, Feinstaub und Stress belasten

-Anzeige-

Städte ziehen Menschen an: kurze Wege, Arbeit, Kultur, Vielfalt. Wer in der Stadt lebt, ist häufiger krank – nicht nur körperlich, auch seelisch.

Lärm als Dauerstress. Verkehrslärm, Baustellen, Nachbarn: Der Pegel sinkt kaum unter 50 Dezibel.

Das stört nicht nur den Schlaf, sondern erhöht langfristig Blutdruck, Risiko für Herzinfarkt und Schlaganfall.

Feinstaub und Abgase. Millionen winziger Partikel gelangen tief in die Lunge, fördern Asthma, Bronchitis und Herz-Kreislauf-Erkrankungen. Auch Krebsrisiken steigen. Kinder sind be-

sonders gefährdet, weil ihre Lungen noch wachsen. Psychischer Druck. Dichte Bebauung, ständige Reize, wenig Rückzugsmöglichkeiten – all das begünstigt Stress, Angststörungen und Depressionen. Das lässt sich tun. Fenster nachts schließen, Ohrstöpsel nutzen, lärmberuhigte Schlafzimmer einrichten. Pflanzen in der Wohnung können Schadstoffe filtern. Wer die Möglichkeit hat, sollte regelmäßig ins Grüne fahren. Gesundheitsbewusstsein. Sport stärkt Herz und Lunge, mindert Stress. Atemübungen und bewusste Pausen helfen, innere Ruhe zurückzugewinnen.

Von Lücken und Lösungen

-Anzeige-

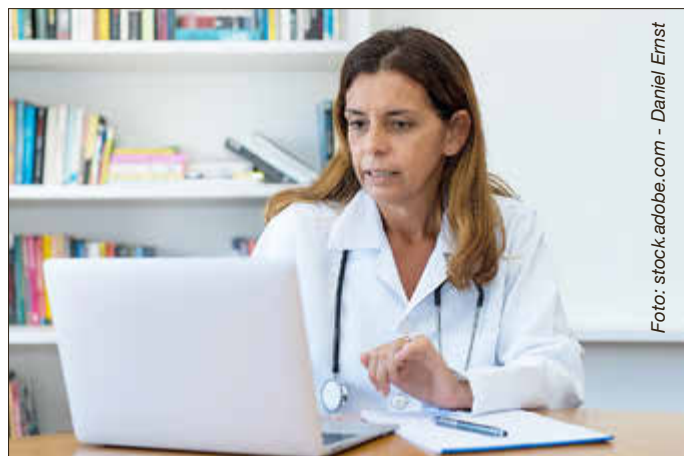


Foto: stock.adobe.com - Daniel Ernst

Der Mangel an Haus- und Fachärzten trifft Dörfer zuerst.

Die Folgen spüren Patientinnen und Patienten deutlich: spätere Diagnosen, mehr Notfälle, unnötige Krankenhausaufenthalte. Das ist teuer – und belastet Menschen, die ohnehin weniger mobil sind. Warum ist das so? Viele Praxen finden keine Nachfolge.

Der Nachwuchs wünscht Teamarbeit, geregelte Zeiten, verlässliche Vertretung. Auf dem Land fehlt oft Breitband, Kinderbetreuung, Anschluss für Partnerberufe. Gleichzeitig werden die Patienten älter und multimorbider. Das sprengt die alte Einzelpraxis. Das könnte helfen:

Telemedizin. Videosprechstunden, Fernüberwachung von Blutdruck oder Blutzucker, digitale Sprechstunden für Chroniker.

Voraussetzung: stabiles Netz, einfache Bedienung, klare Datenschutzregeln.

Mobile Angebote. Rollende Arztpraxis, Gesundheitsbus, Sprechstunde im Dorfgemeinschaftshaus.

Wichtig ist ein fester Fahrplan, damit Vertrauen entsteht. Team statt Solo. Versorgungsassistenzen in der Hausarztpraxis, Community Health Nurses, gut vernetzte Apotheken. Sie impfen, nehmen Blut ab, versorgen Wunden, beraten zu Medikamenten – und entlasten Ärztinnen und Ärzte.

Delegation mit Qualität. Was nicht zwingend ärztlich sein muss, darf qualifiziertes Personal übernehmen. Klare Standards sichern die Versorgung.

Digitale Entlastung. E-Rezept, elektronische Akte, Online-Terminbuchung. Weniger Zettel, weniger Telefonate, mehr Zeit für den Menschen. Kommunale Modelle. Medizinische Versorgungszentren, Praxisnetze, Stipendien für Studierende, Wohnraum für junge Ärztinnen und Ärzte. Gemeinden, die anpacken, punkten.

Prävention vor Ort. Gesundheitskioske, Bewegungsgruppen, Rauchstopp-Kurzeinheiten. Jede vermiedene Krankheit spart Wege und Leid.

AMBULANT VOR ORT

HÄUSLICHE
KRANKEN-
& SENIORENPFLEGE

VERTRAGSPARTNER ALLER KASSEN

FÜR SIE UNTERWEGS IN
HORHAUSEN FLAMMERSFELD NEUSTADT ASBACH ...

... mit Freude helfen

Ambulant vor Ort GmbH

Rheinstr. 46a, 56593 Horhausen, Tel. 02687 – 92 59 6-0
www.ambulantvorort.de info@ambulantvorort.de

Podologische Fachpraxis
Natalja Bauer

Medizinische Fußpflege

0 26 81 / 98 29 84 6

Wir haben noch freie Patientenplätze zu vergeben! - Rufen Sie uns an.

Podologische Fachpraxis Natalja Bauer
Steimeler Straße 40 • 57614 Fluterschen • Tel. 0 26 81 / 98 29 84 6

Frauen- und Männerkörper reagieren anders

-Anzeige-

Beispiel Herzinfarkt. Bei Männern zeigt er sich klassisch mit Brustschmerz und Druckgefühl. Frauen dagegen klagen oft über Übelkeit, Rückenschmerzen, Atemnot. Viele erkennen die Gefahr zu spät, Ärztinnen und Ärzte ebenso. Folge: höhere Sterblichkeit bei Frauen. Autoimmunerkrankungen. Krankheiten wie Hashimoto, Multiple Sklerose oder Rheuma treffen Frauen deutlich häufiger. Warum? Hormone, Gene, das Immunsystem – vieles spielt zusammen. Doch Studien dazu sind oft lückenhaft. Medikamente. Frauen reagieren anders: wegen Körpergewicht, Hormonlage, Enzymaktivität. Manche Dosierungen, die für Männer passend sind, führen bei Frauen zu Nebenwirkungen.

Trotzdem ist die weibliche Perspektive in klinischen Studien noch immer unterrepräsentiert. Psyche und Diagnose. Frauen erhalten schneller die Diagnose „psychosomatisch“, Männer eher „organisch“. Das prägt Behandlungen – und kann falsche Therapien nach sich ziehen. Für Patientinnen heißt das: Beschwerden ernst nehmen, klare Fragen stellen, bei Unsicherheit eine zweite Meinung einholen. Für Patienten ebenso: Auch Männer leiden unter Stereotypen. Psychische Erkrankungen werden oft spät erkannt, weil Männer „funktionieren“ sollen. Gender-Medizin ist kein „Frauenthema“. Sie ist moderne, präzise Medizin. Wer Unterschiede kennt, behandelt Menschen besser.

Taxi und Mietwagen Thomas Rüth

- KRANKENFAHRTEN (ALLE KASSEN)
- KLEINBUSSE BIS 30 PERSONEN

(026 87) 22 67 Horhausen 

point S *Westerwald Reifen powered by Reifen Schmieja GmbH*
Reifen, Räder, Auto-Service.

Winter-Schnäppchen!
nokian TYRES 205/55 R19 91H 79,- € inkl. Montage
 Andere Größen am Lager!

Wir sind Ihr zuverlässiger Partner rund um Ihr Fahrzeug.
Kfz.-Meister-Service • Achs/-Spurvermessung
Reifentechnik
Inspektion nach Herstellervorgaben

Standort 57610 Altenkirchen **Standort 57635 Kirchheim**
 Rudolf-Diesel-Str. 9 Hauptstr. 14
 Tel.: 0 26 81 / 9 81 68 77 Tel.: 0 26 83 / 96 71 40
 altenkirchen@reifen-schmieja.de kircheib@reifen-schmieja.de

Standort 57639 Lautert | Höhenweg 4
 Tel.: 0 26 84 / 9 76 80 50 | lautert@reifen-schmieja.de

Geschäftsanzeigen online aufgeben:
anzeigen.wittich.de

Die Waldblicktermine im Dezember

Am Sonntag, 7.12.2025
 großes Mittagsbuffet

1. Weihnachtstag
 großes Mittagsbuffet

2. Weihnachtstag
 mittags und abends à la carte

31.12.2025 - Silvester
 von 17 bis 21 Uhr à la carte

Gerne nehmen wir Ihre Reservierung entgegen
Ein frohes Weihnachtsfest und guten Rutsch

Familie Runkel und Team

Haus Waldblick
 Gasthof · Restaurant
Haus der guten Küche
 Familie Runkel
56587 Oberraden
 Tel. (026 34) 4928
www.waldblick-oberraden.de

Jetzt günstig online drucken

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW
LW-FLYERDRUCK.DE
 Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

ALGOR IMMOBILIEN

Kostenlose Abendveranstaltung "Immobilienverkauf 2026"

Wie Sie den Optimalen Preis erzielen - mit Strategie für Ihren Privaten Verkauf

Wir zeigen Ihnen kompakt, worauf es 2026 ankommt

Die Teilnahme ist kostenlos, aber aufgrund von begrenzten Plätzen, ist eine Anmeldung erforderlich!

- ZAHLEN, DATEN UND FAKTEN
- WICHTIGE TIPPS ZUR VERMARKTUNG
- LIVE - FRAGENRUNDE

14.01.2026
18:00 UHR

KONTAKT & ANMELDUNG

☎ 02686 5899472
 📞 0179 4232040
 ✉ KONTAKT@ALGOR-IMMOBILIEN.DE

📍 WILHELM-STÖBER-PLATZ 4
 57635 WEYERBUSCH



Weihnachten gemeinsam genießen -Anzeige-

Weihnachten ist das Fest der Familie, der Liebe und des Miteinanders – so weit die Wunschvorstellung. Doch längst nicht für jeden verlaufen die festlichen Tage so erfreulich. Rund 15 Prozent der Menschen in Deutschland verbinden mit Weihnachten vor allem Stress, acht Prozent berichten laut Statista sogar von häufigen Familienstreitigkeiten. Mögliche Gründe: Unterschiedliche Erwartungen, alte Verhal-

tensmuster oder verschiedene Interessen der Generationen bergen Konfliktpotenzial, das an den ruhigen Tagen aufbricht. Während die einen auf ein festliches Programm mit Traditionen bestehen, wünschen sich andere entspannte Feiertage ohne starre Abläufe. Hinzu kommen kleine Missverständnisse, die im Trubel der Festtage schnell größer werden, als sie eigentlich sind.

Fest der Liebe -Anzeige- und des Miteinanders

Weihnachten ist für viele die schönste Zeit im Jahr. Wenn Lichterketten die Straßen erhellen und der Duft von Plätzchen durch die Häuser zieht, breitet sich eine besondere Stimmung aus – voller Wärme, Besinnlichkeit und Vorfreude. Es ist eine Zeit, in der Familien zusammenkommen, Freunde sich begegnen und sogar Fremde freundlicher miteinander umgehen.

Der Alltag tritt in den Hintergrund, und stattdessen rücken Nähe und Menschlichkeit in den Mittelpunkt. Nicht der materielle Wert steht im Vordergrund, sondern das Miteinander: ein liebevolles Gespräch, ein gemeinsames Essen, ein Lächeln. Weihnachten erinnert uns daran, was wirklich zählt – Liebe, Geborgenheit und Hoffnung.

rki

Wärme, Glanz -Anzeige- und Familientradition



Foto: djd/Krinner/Anoo - stock.adobe.com (KI generiert)

Weihnachten ist mehr als nur ein Datum – es ist ein Gefühl, es ist das Fest der Traditionen und der vertrauten Rituale. Im Mittelpunkt steht in den allermeisten Wohnzimmern der Weihnachtsbaum als Symbol für Familie, Geborgenheit und gemeinsames Feiern. Damit der festlich geschmückte Baum Freude bereiten kann, sollte er allerdings sicher und stabil stehen. Tipps rund um den Baum:

- Einkauf: Netz dranlassen, es verleiht Stabilität und verhindert Beschädigungen beim Transport.

- Standort: Untergrund muss eben und stabil sein.
 - Christbaumständer: Es gibt Modelle in allen Größen und mit Rundum-Einseil-Technik, die für einen gleichmäßigen Druck der Klauen am Stamm sorgt.
 - Zuschnitt: Für eine sichere Aufstellung sorgt ein gerader Anschnitt am Stammende.
 - Wasserzufuhr: Zeitgemäße Christbaumständer besitzen einen integrierten Wassertank mit Wasserstandsanzeige.
 - Lichter: Kabellose Kerzen wie bringen den Baum auf sichere Weise zum Strahlen.
- djd 75275/krinner.com.

Weihnachtsbaum

**Nordmantanne premium
125 bis 300 cm**

**Samstags bis 16.00 Uhr
nur Weihnachtsbaumverkauf!**

**blumen
zimmer**
GARTENMARKT
& FLORISTIK

Siegener Straße 65 · 57610 Altenkirchen · Telefon 02681 / 26 92
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr · Sa. 9.00 – 14.00 Uhr

BESONDERE MENSCHEN
VERDIENEN BESONDERE GESCHENKE.

WEIHNACHTSAKTION

KLETTERWALD-EINTRITT

FÜR NUR **12,90** EURO

statt 22 Euro für Erwachsene
bzw. statt 17 Euro für Kinder

NUR FÜR KURZE ZEIT HIER ERHÄLTlich:

www.kletterwald-badmarienber.de

KLETTERWALD
BAD MARIENBERG

Kletterwald Bad Marienberg
Haldparkstr. 17a
56470 Bad Marienberg
Tel. 02681 - 980 88 38
info@kletterwald-badmarienber.de

EIN GESCHENK MUSS NICHT IMMER
SINNVOLL SEIN,
ES SOLL DAS HERZ ERWÄRMEN.

**„DIE KLEINEN“
IN IHRER REGION**



VERMIETUNG

Möblierte Wohnungen Zeitvermietung in baub. saniertem Haus Flammersfeld WW; Kontakt: joerg.brandhorst@icloud.com

Platz zum leben, heilen & gesund bleiben, baub. Haus mit 5 Wohng. & Praxisräumen, Naturgarten, Kreis Altenkirchen nahe Bonn/Köln, Kontakt: joerg.brandhorst@icloud.com



Haushaltsauflösungen, Räumen von Häusern, Wohnungen, Kellern, Garagen & Bauabfallentsorgung, Entrümpelungen, verwertbare Haushaltswaren, Spielwaren und Hausrat, kostenfreie Abholung. Tel.: 0151/41230503.

KFZ-MARKT

PKW Ankauf egal in welchem Zustand, schnelle und unkomplizierte Abwicklung. Tel.: 01575-3618803 oder 02747-6229263

Kaufe Autos, Busse, LKW, Geländewg. in jd. Zust. sof. Barzahlung, Z.E Autoexport Tel.: 0151/29012954, 0261/39023357

!Höchstpreise! Kaufe PKW, LKW, Wohnmobile, Traktoren u. Bagger, zahle bar, jeder Zustand, Auto-Export Schröder. Tel.: 0178/6269000



Wir kaufen Ihr Fahrzeug, ob Jung o. alt bis hin zum Oldtimer. Ob total beschädigt oder unbeschädigt! Der optische sowie techn. Zustand wird natürlich fair u. fachmännisch bewertet. Bundesweite Abholung u. Bezahlung in 24 Std. möglich. Bei der Terminvergabe richten wir uns ganz nach Ihnen. Vereinbaren Sie jetzt einen Termin. Wir sind rund um die Uhr erreichbar. Tel.: 0176/87882712 (auch WhatsApp)

SONSTIGES

Gartenarbeit aller Art + Pflaster Hausmeister Service. Tel.: 0176/22251450

Lagerraum ca. 25 qm für private Sachen langfristig zu mieten gesucht, Raum AK, Hachenburg, Weyerbusch, 0171-7926717

Das Engelwerk Westerwald

Alltags- und Haushaltshilfe mit Herz: Putzen, Kochen, Einkaufen, Begleitung und Tierbetreuung. Hausmeisterservice und alles rund ums Haus! Wir schenken Zeit, Nähe und Lebensfreude. Rufen Sie uns an - wir freuen uns auf Sie. Tel.: 0151-11690310



Diamclean: Deutschlands jüngstes Entrümpelungsunternehmen aus Ihrer Region entrümpelt günstig Ihr Haus, Garagen oder Keller. Tel.: 0179/2996070

Sonntag, 30Nov Flohmarkt Hotel Heiderhof mit diversen gebrauchten Hotelartikeln. findet von 11:00 bis 17:00 Uhr statt. Matratzen in verschiedenen Größen Große Auswahl an Bettgestellen Raumteiler, Geschirr, Weihnachtsdekoration, Gläsern, Barhocker, Stabile Stehtische Bistro-Klappstühle Wassertank, Lampen u vieles mehr. Heiderhof 4 Obersteinebach 017658889576

Info! Kaufe Pelze aller Art. Garderobe, Leder, alles v. Ferrari, Jagdtzubeh., Silberbest., Weißner Porzellan usw., Bronzefig., Näh- u. Schreibmaschinen, Zinn, Münzen, Zahngold, Modeschmuck, Goldschmuck, Armband- u. Taschenuhren, Militaria, Ferngl., Fotoapparate, Blechspielz., Eisenbahn, Vorwerk Staubs., Geigen, Akkordeon usw., Montblanc Kugelsch. Zahle bar und fair. Tel.: 06145/3461386

Rares für Bares gesucht!

Geweibe, Weine, Möbel, Bücher, Teppiche, Porzellan, Besteck, Puppen, Pelze, Zinn, Uhren, Schmuck, Bilder, Schreib/Nähmaschinen, LPs, Briefmarken, Münzen, Musikinstr., Fotoapparate, Militaria, Werkzeuge, Vorwerk u. Handys. Wohnungsaufösungen/Entrümpelungen, kostenl. Hausbesuche. Reinhardt, Anton-Gabele-Str. 1, Koblenz, Tel.: 0176/24002191 www.antiquitäten-reinhardt.de



Zustellung bringt's!
LINUS WITTICH

Für die wöchentliche Verteilung suchen wir **Zusteller (m/w/d)**



Güllesheim
Niederähren
Oberlahr

Bewirb Dich mit folgenden Angaben unter:

- ✓ Name, Vorname
- ✓ Geburtsdatum
- ✓ Straße, Hausnummer
- ✓ Postleitzahl, Ort
- ✓ Telefon
- ✓ E-Mail



Fülle einfach und bequem das Bewerbungsformular auf unserer Homepage aus: www.wittich.de/zustellung
Nutze die kostenlose Bewerber-Hotline: **0800 2830095**
Oder schreibe eine Mail an: zustellung@wittich.de



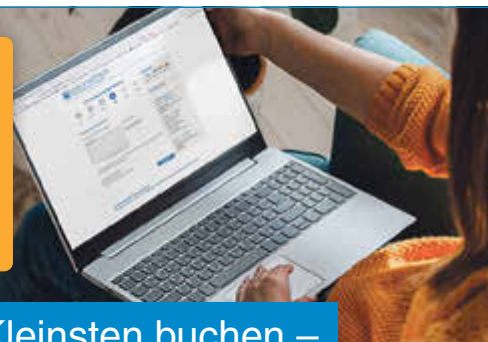
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Farbanzeigen fallen auf!

Anzeige online aufgeben
anzeigen.wittich.de



DER DIREKTE WEG ZU IHRER KLEINANZEIGE:



Unsere Kleinsten buchen – einfach, schnell und unkompliziert!

Online: anzeigen.wittich.de
per E-Mail: privatanzeigen@wittich-hoehr.de
oder telefonisch: **02624 911-0**

www.wittich.de



**Auf einen Blick ...
schnell und bequem
„KLEINES“ finden.**



Rohrreinigung Rademacher

- Rohrreinigung (WC - Küche - Keller - Bad)
- Kanal TV - Untersuchung
- Kanal-Sanierung (Ohne Aufzugraben)
- Rückstausicherung

Ihr Ansprechpartner Für Ihre Region
Herr Schreiber
0151-74330809

24H

New Show

12

THE TENORS

SONGS OF ETERNITY

1. Februar 2026

THE WATCH PLAYS

GENECK

THE LAMB LIES DOWN ON BROADWAY

50th ANNIVERSARY YOUR

24. April 2026

WISSEN KulturWerk

Tickets in Wissen: Der Buchladen, Telefon (0 27 42) 18 74, sowie in allen bekannten Vorverkaufsstellen und online unter www.kultopolis.com



SPORTIVA

Quad-Technik-Juhr

Bock auf Quad

Kfz-Meisterbetrieb Juhr

Industriestr. 6 56589 Niederbreitbach
www.martin-juhr.de info@martin-juhr.de
 Tel.: 02638 / 5057

Malerwerkstätte Diels

seit 1898

Wenn's gut werden muss!

Tel. 0 26 85 / 98 66 20

www.maler-diels.de

Fassadenbeschichtung Tapezieren Malerarbeiten aller Art

LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Naheliegend: Wärmepumpe von deiner evm

Jetzt noch hohe Förderung sichern

Jetzt anfragen!

evm.de/heizung



Veränderung gestalten. Zukunft sichern. Stabilität leben.

Wir gestalten Wandel aktiv – mit Ideen, Mut und Innovation.

Wir denken heute schon an morgen – nachhaltig, digital und gemeinsam.

Ein Familienunternehmen und ein verlässlicher Partner – solide und beständig.



Wir suchen Dich (m/w/d)

- ✓ **Schichtleiter** (in Buchholz und Altenkirchen)
- ✓ **Maschinenbediener** (in Buchholz und Altenkirchen)
- ✓ **Planer in der Arbeitsvorbereitung** (in Altenkirchen)
- ✓ **Bilanzbuchhalter** (in Altenkirchen)
- ✓ **Leiter Personal** (in Altenkirchen für die dt. Standorte)



perspektive.werit.eu

